



Gnaser

Regionsrundblick

Aug-Radisch
Baumgarten
bei GnasUnter-
auersbach

Gnaser

Erlebnisabend

**KAUFEN
GENIESSEN
UNTERHALTEN**

Einkaufen bis 21 Uhr

bei • Schuhhaus Konrad • Modehaus Goldmann • Radsport Scheicher • Trafik Poglitsch
• Dolce Moda • Buchhandlung Chribula • Modehaus Roth • DEKO&KREATIV • Trafik Pfeiffer
• Wohndekoration Elisabeth Hermann

**EINTRITT
FREI!**

Foto: Alexander Lippert

Thermen- & Vulkanland
Steiermark

Gnas

lebenswert
lebenswert

**GO
GNAS**

MODENSCHAU
VOR DEM MODEHAUS ROTH

RIESENRUTSCHI

SCHUHPLÄTTLER
LANDJUGEND GNAS

KINDERKARUSSELL

TANZVORFÜHRUNG
LINE DANCER

GROSSES KARUSSELL

AUTOSCHAU

KINDERSCHMINKEN

MUSIKALISCHE UMRAHMUNG:

MUSIKSCHULE GNAS

NA BRAVO

Bei jeder Witterung!

Freitag, 10. Juli

ab 18 Uhr

Aus der Gemeindestube



Liebe Kinder und Jugendliche!
Sehr geehrte Gemeindebürger/innen!
Sehr geschätzte Gnaserinnen und Gnaser!

Der Sommer steht vor der Tür, das halbe Jahr 2026 durchlebt, erwarten wir eine gute Zukunft. Wir leben in einer sehr fruchtbaren, wunderschönen Region - für manche als einzigartige Gartenlandschaft gesehen. Dieses Vulkanland inspiriert uns als Gemeinde zur Vision „DIE REGIONALE WIRTSCHAFTSKRAFT IM HERZEN DES VULKANLANDES“ zu sein. Eine Vision soll Ziel und Motivation sein, um Handeln und Tun zu erleichtern.

Der gesellschaftliche Zusammenhalt spiegelt sich im hervorragenden Vereinswesen der Marktgemeinde Gnas wider. Ob Einsatzorganisationen, wie Feuerwehren und Rotes Kreuz oder Kulturvereine, Musik- und Gesangsvereine bis Sportvereine für Tennis, Fußball, Volleyball, Karate und Stockschißen. Nicht zu vergessen Jagd- und Sportschützen, Fischervereine oder Oldtimer- und Rollerclubs bis Traditionsvereine ÖKB, Seniorenbund, Parteiorganisationen und kirchliche Pfarrorganisationen von Jungschar, Jugend, KMB, KFB bis Pfarrgemein-

derat und alle, die noch nicht genannt sind. In unserer Gemeinde zählen wir über 80 gemeldete Vereine und dazu kommen noch viele Organisationen und Gemeinschaften, die über ehrenamtliche Zusammenarbeit funktionieren. Allein wenn ich nur die Mitglieder unserer 9 Feuerwehren zähle, so haben sie schon einen über 10%igen Anteil in unserer Bevölkerung.

Dieses Vereinswesen mit all seinen Veranstaltungen in verschiedensten Bereichen, belebt und bereichert unser Zusammenleben. **Es integriert und sozialisiert alle Altersformen, alle Zugezogenen, und alle die mitmachen und fördert so das Miteinander.**

Im Namen der Marktgemeinde Gnas bedanke ich mich als Bürgermeister ausdrücklich bei allen Funktionären und Führungskräften für ihren großartigen Einsatz, für das Einbringen der Freizeit, für die ehrenamtliche Tätigkeit für den Verein oder die Organisation zum Wohle unserer Gesellschaft. DANKE, DANKE, DANKE!

Ein Schuljahr geht wieder zu Ende, und die Ferien stehen vor der Tür. Ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Arbeit in der Gemeinde ist, wie immer, dem Bereich Bildung, Kinder und Familien gewidmet. Wir versuchen, alle Bildungseinrichtungen bestmöglich zu unterstützen und zu fördern.

Der Kindergarten Gnas mit 3 Kinderkrippen, 6 Halbtagesgruppen und 1 altersübergreifenden Ganztagesgruppe bietet ein vielseitiges und

qualitätsvolles Angebot für junge Familien. Ein großes Dankeschön dem engagierten Team des Kindergartens Gnas unter der Leitung von Bettina Kagerbauer. Danke für die wertvolle Arbeit.

Die Volksschule Gnas ist zwar als Gebäude (rosa VS) in die Jahre gekommen, dafür werden die Kinder aber von sehr jungen, kompetenten und vor Ideen sprühenden Lehrerinnen gefördert und gefordert. Der jungen Direktorin Michaela Hofer gelingt es ausgezeichnet, dieses junge Lehrerinnenteam zu führen und für Eltern und Kinder Ansprechperson zu sein und so den guten Ruf unserer Volksschule weiter auszubauen. Liebes Team der Volksschule Gnas, ein großes Dankeschön für euren Einsatz für Schüler und deren Familien.

Die Mittelschule Gnas unter der mittlerweile bewährten Leitung von Dir. Ing. Georg Kaufmann zeichnet sich nun auch durch ein sehr junges Team von Pädagoginnen und Pädagogen aus. Gemeinsam gelingt es hervorragend, die Schwerpunkte auszubauen, beste Vorbereitung und Ausbildung der Schüler für Schule und Beruf zu ermöglichen. Die neue Raum- und Schulqualität ermöglicht auch Kühlung für heiße Tageszeiten und ideale Möglichkeiten für einen modernen Unterricht. Vielen Dank für den großartigen Einsatz an das ganze Team der Mittelschule Gnas. Den guten Ruf bestätigen die zahlreichen Gastschüler außerhalb unseres Schulsprengels.

Die Musikschule Gnas mit den dislozierten Standorten in Paldau und Straden erlebt mit Ende dieses Musikschuljahres einen Wechsel in der Leitung. Unser langjähriger Direktor der Musikschule Gnas Hr. MMag. Dir. Meinrad Kaufmann beendet nach 43 Jahren, davon 28 Jahren als Musikschuldirektor, seinen Dienst und tritt in den verdienten Ruhestand. Er übergibt eine vorbildlich geführte Musikschule mit 450 Schülern und den vielen, sehr engagierten Musiklehrerinnen und Musikpädagogen in beispielhafter Weise. Die Marktgemeinde Gnas bedankt sich bei Dir. Kaufmann für seine qualitätsvolle, vertrauenswürdige und musikbegeisterte Führung der Musikschule als Grundlage für musikalische Bildung in der Region. Lieber Meinrad, vielen Dank für deine Arbeit und viel Gesundheit für deine zukünftigen Jahre. Mit 1. August wird Hr. Mag. Wimmer mit der Leitung betraut und übernimmt sozusagen nahtlos die Musikschule mit einem vertrautem Team an engagierten Musikschullehrerinnen und Lehrern. Ein großer Dank für euer Engagement.

So wünsche ich allen Kindern, Jugendlichen, allen Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern und allen Gästen einen schönen, erholsamen Sommer, eine reiche Ernte im Herbst und viel Gesundheit, Freude, Zufriedenheit und Frieden in allen Familien und Haushalten.

*Herzlichst, Ihr
Gerhard Meixner, Bgm.*

Grünschnittabfuhr:

27.08. / 28.08.2026 22.10. / 23.10.2026

Anmeldung im Marktgemeindeamt **spätestens** eine Woche vor dem gewünschten Abholtermin. Die Verrechnung erfolgt nach der Abfuhr.

Voraussichtliche Termine für

Bau- und Gestaltungsberatung 2026

07.07.	04.08.	01.09.
06.10.	03.11.	01.12.



Up to date durch den Sommer.



Die digitale Gemeindeplattform CITIES ist dein praktischer Begleiter im Alltag: Informiere dich etwa über die Öffnungszeiten des Freibades oder das Ferienprogramm. Auf CITIES findest du alle Infos, News und Events aus dem Ort auf einen Blick.



CITIES downloaden,
registrieren &
mit uns verbinden!



Informationen für Bauwerber in der Marktgemeinde Gnäs

Bau- und Gestaltungsberatung

Zu Beginn jeder Planung für alle Neu-, Zu- und Umbauten können alle rechtlichen und planerischen Fragen abgeklärt werden (**KOSTENLOS**);

Nach erfolgter positiver Bau- und Gestaltungsberatung werden folgende Unterlagen für die Einreichung des Bauvorhabens benötigt:

- Unterfertigtes Bauansuchen
- Projektunterlagen in 2-facher Ausfertigung, umfassend Einreichpläne,

Baubeschreibung (vom Bauwerber und Grundeigentümer unterschrieben sowie vom Planverfasser gestempelt und unterfertigt)

- 1 Bauplatzeignung
- 1 Grundbuchsauszug
- 2 Energieausweise bzw. bauphysikalische Nachweise (U-Werte Nachweise)
- weitere Projektunterlagen gemäß § 23 Stmk. BauG

Kosten / Gebühren

Kommissionsgebühren:

- Feste Gebühren (Bundesgebühren)
 - Verwaltungsabgaben
 - Sachverständigengebühren
- je nach Größe bzw. Ausmaß des Bauvorhabens (Bruttogeschossfläche) ca. € 500,00 bis € 2.000,00

Bauabgabe:

Bruttogeschossfläche x Einheitssatz (derzeit € 13,04) für Bauvorhaben
Keller-, Ober- und Dachgeschoß 50 %, Erdgeschoß 100 %

Für Betriebsobjekte, die der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung dienen, sind 25 % der Bauabgabe zu berechnen.

Förderung:

50 % der Bauabgabe bei Neu- oder Zubauten (auch Ersatzbau) von Ein- oder Zweifamilienhäusern nach Vorlage der Fertigstellungsanzeige bzw. Erteilung der Benützungsbewilligung;
Für den Nachweis der Errichtung einer Regenwasserrückgewinnungsanlage werden zusätzlich 20 % der Bauabgabe gefördert.



Quelle: <https://www.hev-schweiz.ch/news/detail/News/der-weg-zur-baubewilligung>, abgefragt am 01.09.2025;

Anschlüsse

Abwasserentsorgung:

- Kanalisations-/Ergänzungsbeitrag einmalig: anrechenbare Bruttogeschossfläche x Einheitssatz (derzeit € 15,00)
- Keller- und Dachgeschoß 50 %, Erd- und Obergeschoß 100 %, für alle Gebäude wie Wohnhaus, Garage, Nebengebäude, etc.; ausgenommen sind z. B. landwirtschaftliche Gebäude ohne Kanalanschluss
- inkludiert sind Arbeits- und Materialaufwand bis zum Hausanschlusschacht

Wasserversorgung:

- Anschlusskosten einmalig derzeit € 4.000,00 (Vollanschluss) bzw. € 2.000,00 (Teilanschluss)
- inkludiert sind Arbeits- und Materialaufwand bis zur Wasseruhr

Andere Leitungsträger wie z. B. Strom, Telefon, Fernwärme – bitte Kontakt direkt aufnehmen!

Wissenswertes zum Steiermärkischen Baugesetz

Wann ein Bauvorhaben **bewilligungspflichtig** oder nur **meldepflichtig** ist, hängt von der Art, der Größe und des Umfanges des jeweiligen Vorhabens ab.

Bauvorhaben können sein:

- **Neu-, Zu- oder Umbauten** (z. B. Wohnhäuser, Stallgebäude, etc.)
- **Nutzungsänderungen** von Gebäuden
- **Errichtung, Änderung, Erweiterung** (z. B. Abstellflächen, Garagen, Nebengebäude, Flugdächer, Photovoltaikanlage, etc.)
- **Veränderung** (des natürlichen Geländes)
- **Abbruch** (z. B. Gebäude, etc.)
- **Aufstellung** (z. B. Wärmepumpen, Batterieanlagen, etc.)

Was ist eine bauliche Anlage:

Eine bauliche Anlage ist eine Anlage, die mit dem Boden in Verbindung steht und zu deren fachgerechter Herstellung bautechnische Kenntnisse erforderlich sind.

Eine Verbindung mit dem Boden besteht schon dann, wenn die Anlage entweder durch eigenes Gewicht auf dem Boden ruht oder auf ortsfesten Bahnen begrenzt beweglich ist oder nach ihrem Verwendungszweck dazu bestimmt ist, überwiegend ortsfest benutzt zu werden.



Quelle: abgefragt unter <https://kommunal.at/das-neue-steiermaerkische-baugesetz> am 28.05.2026;

Was sind **Meldepflichtige Vorhaben** (gemäß § 21 Stmk. BauG):

Die nachstehende Auflistung ist nur beispielhaft und nicht abschließend!

- ✓ Fütterungseinrichtungen in Stallgebäuden
- ✓ Hagelnetzanlagen
- ✓ Flachsilos
- ✓ Folientunnel
- ✓ Wasserbecken (bis 100 m³)
- ✓ Pergolen
- ✓ Gewächshäuser (bis 40 m²)
- ✓ Stützmauer (bis 50 cm)
- ✓ Garage (bis 40 m²)

- ✓ Abstellflächen für Krafträder oder Kraftfahrzeuge (bis 40 m²)
- ✓ Einfriedungen (bis 1,5 m)
- ✓ Batterieanlagen (bis 100 kWh/Nachweis thermal runaway)
- ✓ Aufdach-Photovoltaik-/Solaranlagen
- ✓ Fassadenfärbelungen
- ✓ Umbauten im Wohnhaus
- ✓ Anbringen eines Vollwärmeschutzes
- ✓ Kesseltausch bei Feuerungsanlagen
- ✓ Klimaanlage (Einhaltung Widmungsbasispegel)
- ✓ Luftwärmepumpen (Einhaltung Widmungsbasispegel)
- ✓ Einbau von Treppenliften
- ✓ Baustelleneinrichtungen
- ✓ etc.

Meldepflichtige Vorhaben sind **vor** ihrer Ausführung der Gemeinde schriftlich mitzuteilen. Für die Mitteilung gibt es grundsätzlich kein Formerfordernis.

Die Mitteilung hat zu enthalten:

- Name des Bauwerbers
- Grundstücksnummer/Katastralgemeinde
- Lage am Grundstück
- Kurze Beschreibung des Vorhabens
- Planliche Darstellung (Grundrisse, Schnitte)
- Bei Garagen, die Bestätigung eines befugten Planverfassers über die Einhaltung der bautechnischen Anforderungen
- Bei Wärmepumpen und Klimaanlage der Nachweis über die Einhaltung des Schallleistungspegels
- Bei Batterieanlagen der Nachweis des Energieinhalts und dass ein „thermal runaway“ einer Zelle zu keinem Brandausbruch der Batterieanlage führt (für Batterien zwischen 20 und 100 kWh)

Die Einfriedung (z. B. Zaun) stellt bis zu einer Höhe von 1,5 m jeweils über dem angrenzenden natürlichen Gelände ein meldepflichtiges Vorhaben dar.



Quelle: abgefragt unter <https://www.energie-fachberater.de/dach/dachausbau/dachausbau-statt-aufstockung-in-ingoldingen-mit-gaubenbausystem.php> am 28.05.2026;

**Für weitere Fragen und Informationen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen
im Bauamt der Marktgemeinde Gnas gerne zur Verfügung!**

Aktuelles vom Kindergarten



Ein besonderer Vormittag für unsere Schulanfänger

Einen ganz besonderen und beeindruckenden Vormittag durften unsere Schulanfänger in der Kirche erleben. Der Musikschuldirektor, Meinrad Kaufmann, nahm sich viel Zeit, um unseren großen Kindern die Orgel näherzubringen.

Mit großer Begeisterung erklärte er den Kindern Aufbau und Funktionsweise dieses faszinierenden Instruments. Besonders erstaunt waren die Kinder über die rund 4.000 Pfeifen der Orgel – jede einzelne erzeugt ihren ganz eigenen Ton. Die vielen Informationen waren nicht nur äußerst lehrreich, sondern wurden von Herrn Kaufmann spannend, interessant und vor allem kindgerecht vermittelt.

Ein besonderes Highlight

war, dass die Kinder die Orgel selbst ausprobieren und darauf spielen durften. Mit großen Augen und voller Neugier erkundeten sie das Instrument und konnten hautnah erleben, wie die verschiedenen Töne entstehen. Natürlich durften auch alle

Fragen gestellt werden, die den Kindern in den Sinn kamen. Diese beantwortete Herr Kaufmann geduldig, liebevoll und mit viel Fachwissen.

Wir bedanken uns von Herzen bei unserem Musikschuldirektor Meinrad Kaufmann



für seine Zeit, sein Engagement und die spannende Vermittlung seines Wissens über das Orgelspiel. Es war für unsere Schulanfänger ein unvergessliches Erlebnis, das ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Vielen lieben Dank, lieber Meinrad!

Wir entdecken die Welt des Gärtnerns

Im „Paradies der kleinen Spatzen“ wächst derzeit nicht nur Gemüse, sondern auch die Freude am gemeinsamen Lernen, Entdecken und Staunen. Bereits im vergangenen Jahr durften wir uns über ein ganz besonderes Geschenk freuen: Unsere Eltern haben mit viel Engagement und handwerklichem Geschick ein Hochbeet für unsere Gruppe gebaut. Nun war es endlich soweit – gemeinsam mit den Kindern wurde das Hochbeet bepflanzt.

Mit großer Begeisterung fanden Gurken, Radieschen, Erdbeeren und viele weitere Pflanzen ihren Platz in unserem kleinen Garten. Von Anfang an waren die Kinder mit vollem Einsatz dabei. Sie halfen beim Einsetzen der Pflanzen, beim Befüllen des Beetes und übernahmen an-

schließend mit großer Verantwortung die Pflege.

Seitdem wird täglich gegossen, beobachtet und gepflegt. Mit viel Geduld verfolgen die Kinder das Wachstum der Pflanzen und lernen dabei spielerisch, was Gemüse und Früchte zum Gedeihen brauchen: Erde, Wasser, Sonne, Zeit und liebevolle Fürsorge. Unser Hochbeet ist inzwischen zu einem echten Herzensprojekt geworden. Die Kinder erleben hautnah, wie aus kleinen Pflanzen köstliche Früchte und Gemüse wachsen. Besonders stolz sind sie, wenn die ersten Erträge geerntet werden können. Die frischen Köstlichkeiten werden anschließend gemeinsam bei der täglichen Jause verkostet – ein besonderer Genuss, auf den die Kinder mit Recht stolz sein können.

Neben dem Wissen über Natur und Ernährung werden dabei auch Verantwortungs-

bewusstsein, Geduld und die Freude am gemeinsamen Arbeiten gefördert.



Mathematikprojekt im Kindergarten Gnas

Eine für unseren Kindergarten etwas ungewöhnliche Anfrage erreichte uns vor Kurzem von Christina Monschein, einem ehemaligen Kindergartenkind unserer Einrichtung.

Im Rahmen eines mathematikdidaktischen Projekts an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum führte sie eine Erhebung früher mathematischer Kompetenzen bei Kindern im letzten Kindergartenjahr durch. Ziel des Projekts ist es, ein vertieftes Verständnis für die mathematischen Fähigkeiten von Vorschulkindern zu gewinnen und mögliche Unterstützungsmaßnahmen für einen gelungenen Übergang vom Kindergarten in die Volksschule abzuleiten.

Im Mittelpunkt der Untersuchung standen grundlegende mathematische Bereiche wie Mengenverständnis, Zahl-

vorstellungen und einfache Strukturierungsfähigkeiten – wichtige Kompetenzen für einen erfolgreichen Schulstart.

Die Eltern der betroffenen Kinder wurden im Vorfeld ausführlich informiert. Rund 90 Prozent stimmten der Teilnahme an der Studie zu. Aufgrund der großen Beteiligung besuchte Christine unseren Kindergarten an zwei Tagen, um die Erhebungen durchzuführen.

Die Vorfreude der Kinder war groß. Für die Durchführung wurden Kleingruppen gebildet und kleine „Büros“ eingerichtet, damit jedes Kind in ruhiger Atmosphäre selbstständig arbeiten konnte. Mit viel Einfühlungsvermögen und auf kindgerechte Weise stellte Christina die mathematischen Aufgaben. Die Kinder konnten diese ihrem individuellen Tempo

und ihrem jeweiligen Entwicklungsstand entsprechend bearbeiten.

Für die Kinder war die Teilnahme ein spannendes Erlebnis, bei dem sie spielerisch ihre mathematischen Fähigkeiten zeigen konnten. Wir als Einrichtung erhalten keine Einzel- oder Standortauswertungen. Zur Verfügung gestellt wird ausschließlich eine Gesamtauswertung aller teilneh-

menden Einrichtungen ohne Personen- oder Standortbezug. Zusätzlich werden Förderunterlagen bereitgestellt, die wertvolle Impulse für die pädagogische Arbeit geben können.

Wir bedanken uns herzlich bei Christina Monschein für die angenehme Zusammenarbeit und ihr großes Engagement sowie bei den Eltern für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen.



Kindergartenkinder gestalten Familienfeier in der Pfarrkirche

An einem Sonntagvormittag lud der Kindergarten Gnas unter dem Schwerpunkt „Der kleine Samen“ zu einer gemeinsamen Familienfeier in die Pfarrkirche ein. Zahlreiche Familien und Gäste folgten der Einladung und feierten gemeinsam mit den Kindern einen stimmungsvollen Gottesdienst.

Mit fröhlichen Liedern, einer ausgespielten Geschichte sowie einer passenden Lesung und Predigt wurde den Besucherinnen und Besuchern vermittelt, dass ein kleiner Samen viele Dinge zum Wachsen braucht – Sonne, Regen, Wind und vor allem Zeit. Gleichzeitig wurde die Verbindung zu unseren Kindern hergestellt, die ebenfalls gute Bedingungen benötigen, um sich gesund, selbstständig und glücklich entwickeln zu können.

Die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher brachten dabei ihre Gedanken ein und nannten wichtige „Nährstoffe“ für das Heranwachsen von Kindern, wie Liebe, Wärme, Zeit, Geborgenheit, Geduld und Vertrauen.

Ein herzliches Dankeschön gilt Christine Kickmaier und Maria Hermann für die kindgerechte und liebevolle Gestaltung der religiösen Feier. Mit viel Einfühlungsvermögen gelang es ihnen, den Kindern und Familien die Botschaft des Gottesdienstes auf besondere Weise näherzubringen.

Mit großer Freude und sichtlichem Stolz präsentierten die Kinder ihre Beiträge und bereicherten die Feier auf wunderbare Weise. Als Erinnerung erhielten sie am Ende

ein selbst gestaltetes Sackerl mit einem Foto sowie Samen für zu Hause – passend zum Thema des Gottesdienstes. Ein großes Dankeschön gilt auch den zahlreichen Gästen, die mit uns gefeiert haben. Ebenso möchte ich mich bei meinen Kolleginnen für die

liebevolle Vorbereitung mit den Kindern und ihren außergewöhnlichen Einsatz an einem Sonntagvormittag herzlich bedanken. Durch ihr Engagement wurde diese Familienfeier zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein.



Ausflüge im Paradies der Spatzen

In unserem Kindergarten in Unterauersbach durften wir in den vergangenen Wochen wieder viele wunderschöne Erlebnisse gemeinsam genießen. Besonders dankbar sind wir dafür, dass uns Eltern immer wieder zu Aus-

flügen einladen und den Kindern dadurch unvergessliche Momente schenken. Ein besonderes Highlight war unser Besuch bei Familie Suppan. Dort gab es für die Kinder viel zu entdecken, zu erleben und auszuprobieren. Mit großer Begeisterung erkundeten sie die Umgebung und verbrachten gemeinsam eine fröhliche und abwechslungsreiche Zeit.

Ebenso aufregend war der Ausflug zu Familie Trummer. Dort durften die Kinder die süßen Babyhasen nicht nur beobachten, sondern auch streicheln und hautnah erleben. Diese Begegnungen mit den Tieren sorgten für strahlende Kinderaugen und viele schöne Gespräche.

Auch der wunderbare Vormittag bei Familie Pazek bleibt uns in bester Erinnerung. Unsere Gruppe sowie die Elefantengruppe aus Gnas wurden herzlich empfangen. Mit viel Engagement und Gastfreundschaft wurde ein abwechslungsreiches Programm gestaltet. Die Kinder konnten Eier bemalen, spielen, lachen und viele neue Eindrücke sammeln. Dabei standen das gemeinsame Erleben und die Freude am Miteinander im Mittelpunkt.

Solche besonderen Ausflüge bereichern unseren Kindergartenalltag auf vielfältige Weise. Sie ermöglichen den Kindern wertvolle Erfahrungen, stärken die

Gemeinschaft und schaffen Erinnerungen, die noch lange in den Köpfen der Kinder bleiben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Familien, die uns ihre Zeit schenken, ihre Türen öffnen und unseren Kindergartenalltag mit so viel Herzlichkeit bereichern. Ohne diese Unterstützung wären viele dieser besonderen Erlebnisse nicht möglich. DANKE für eure Gastfreundschaft und euer Engagement!



bei Familie Trummer



bei Familie Pazek



bei Familie Suppan



Der Meisterbetrieb
aus der Südoststeiermark

Gnas, Katzendorf 1 • www.tfhaustec.at

- Heizung
- Bad & Sanitär
- Elektro
- Installations-
technik



Fußball begeistert unsere Kinder

Fußball spielen zählt zu den beliebtesten Aktivitäten unserer Kinder im Garten. Viele von ihnen spielen bereits beim Sportverein Gnäs, und auch das Angebot des Kindergartenfußballs erfreut sich großer Beliebtheit. Besonders glücklich sind wir darüber, dass unser Kindergarten über einen eigenen kleinen Fußballplatz verfügt. Dort treffen sich täglich fußballbegeisterte Kinder aus allen Gruppen, um gemeinsam zu spielen, Tore zu schießen und ihr Können zu zeigen. Mit großer Freude

wird der Platz genutzt, während zahlreiche „Fans“ am Spielfeldrand sitzen und die



jungen Fußballspielerinnen und Fußballspieler begeistert anfeuern.



Da die Bälle durch den intensiven Einsatz das ganze Jahr über stark beansprucht werden, benötigen wir regelmäßig Nachschub. Deshalb möchten wir uns ganz herzlich bei drei engagierten Fußballpapas bedanken: dem Papa von Federico Haas, Paul Hirschmann und Luca Bauer. Durch ihre großzügige Ballspende können unsere Kinder weiterhin mit viel Freude ihrem Lieblingssport nachgehen und selbstständig trainieren.

Herzlichen Dank!

Bewegung - ein wichtiger Bestandteil unseres Kindergartenalltags

Bewegung ist für Kinder von großer Bedeutung und nimmt in unserem Kindergarten einen wichtigen Platz ein. Daher widmen wir ihr täglich viel Zeit und Raum. Ob beim freien Bewegen im Garten, im Ballbecken, in den Turnsälen oder bei angeleiteten Bewegungsangeboten – die Kinder haben zahlreiche Möglichkeiten, ihren Bewegungsdrang

auszuleben und ihre motorischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Für abwechslungsreiche Bewegungsangebote sind geeignete Materialien unerlässlich. Umso mehr freuen wir uns über die großzügige Spende des Sportvereins Gnäs.

Die gespendeten Materialien sind täglich im Einsatz und werden von unseren Kindern

mit großer Freude, Begeisterung und viel Elan genutzt.

Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Rudi Schwarz, Präsident des Sportvereins Gnäs, für die wertvolle Unterstützung. Mit dieser großzügigen Spende trägt der Sportverein wesentlich dazu bei, den Kindern noch mehr Freude an Bewegung und Sport zu ermöglichen. Wir

bedanken uns sehr herzlich für dieses Engagement zugunsten unseres Kindergartens.



Volksschule Gnäs



Schwimmkurs der ersten Klassen - Ein gelungener Start



Die ersten Klassen durften bereits die erste von insgesamt fünf Schwimmeinheiten absolvieren, die dankenswerterweise von der Gemeinde finanziert werden. Mit viel Freude und Begeisterung waren die Kinder im Wasser dabei und konnten erste Übungen erfolgreich meistern.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Schwimmlehrerin Marissa Frühwirth, die die Kinder mit viel Geduld und guter Laune begleitet.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Begleitpersonen für ihre Unterstützung und Mithilfe. Ohne dieses Engagement wären solche wertvollen Erfahrungen nicht möglich.

Die Kinder der 1.Klassen freuen sich schon auf die kommenden Schwimmeinheiten!

Marienkäfer

In den letzten Wochen beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen intensiv mit dem spannenden Projekt „Marienkäfer“.

Im Mittelpunkt stand dabei der Lebenszyklus dieses kleinen, aber faszinierenden Insekts. Ein besonderes Highlight war die Arbeit mit lebenden Marienkäfern.

Die Kinder konnten hautnah miterleben, wie sich die Tiere entwickeln - vom Ei über die Larve und Puppe bis hin zum ausgewachsenen Käfer. Mit großer Begeisterung beobachteten sie täglich die Veränderungen.

Begleitend dazu lernten die Kinder die verschiedenen Entwicklungsstadien kennen und vertieften ihr Wissen mithilfe von Bildern, Geschichten und anschaulichen Materialien.

Mit viel Freude, Neugier und Staunen waren alle dabei und begeistert.

Ein lebendiges und lehrreiches Projekt, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird!



Vorfreude auf Ostern

Gemeinsam mit den Kindern der 1.a haben einige Eltern liebevoll Osternesterl gebacken, Eier bunt gefärbt und österliche Anhänger gestaltet.

Mit viel Kreativität entstanden außerdem wunderschön verzierte Osterhasenkekse.

Die Aktion war hervorragend geplant und wurde mit großer Freude gemeinsam mit den Kindern umgesetzt – ein rundum gelungenes Erlebnis für alle Beteiligten!

Ein herzliches Dankeschön an die engagierten Eltern, die diese schöne Osteraktion organisiert haben!



Waldspiele

Die zweiten Klassen nahmen mit großer Begeisterung an den Waldspielen teil. Gemeinsam verbrachten die Kinder einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag im Wald, bei dem Spiel, Spaß und Lernen miteinander verbunden wurden.

Zu Beginn stellten die Schülerinnen und Schüler ihren Mut bei einer kleinen Mutprobe unter Beweis. Mit viel Teamgeist und Kreativität bauten die Kinder anschließend aus verschiedenen Waldmaterialien einen eigenen Baum. Besonders interessant war das Erkunden der Natur mit den Lupenbechern: Die Kinder suchten Insekten, beobachteten diese genau und lernten dabei vieles über die kleinen Waldbewohner.

Auch Geschicklichkeit und Kreativität waren gefragt, als mit Baumscheiben und Seifenblasen experimentiert wurde. Neben den Naturerfahrungen gab es viele Informationen rund um den Wald und seine Bewohner.



Spielerisch konnten die Kinder ihr Wissen bei interessanten Spielen, kniffligen Rätseln unter Beweis stellen.

Die Waldspiele waren für die gesamte Klasse ein tolles Erlebnis. Die Schülerinnen und Schüler hatten viel Freude, konnten Neues lernen und stärkten gleichzeitig ihre Gemeinschaft.

Die Entwicklung des Schmetterlings

Anfang April starteten wir mit einem besonderen Naturprojekt in der 2. Schulstufe. Dafür bekamen wir sechs kleine Raupen und durften ihre Entwicklung über mehrere Wochen hinweg beobachten.

Wir konnten verfolgen, wie die Raupen immer größer wurden, bis sie sich nach einiger Zeit verpuppten. Es war sehr spannend, diesen Prozess aus nächster Nähe mitzuerleben. Geduldig warteten wir darauf, dass aus den Puppen Schmetterlinge schlüpfen würden.

Schließlich war es so weit: Alle sechs Schmetterlinge schlüpfen erfolgreich. Zum Abschluss unseres Projekts ließen wir sie gemeinsam in die freie Natur fliegen. Dies war ein besonderer Moment für die Schülerinnen und Schüler. Durch dieses Projekt konnten wir die faszinierende Verwandlung von der Raupe zum Schmetterling hautnah erleben und viel darüber lernen.



Ja, das glaube ich....

Für die Erstkommunionkinder der Volksschule Gnas war die Messe am 3. Fastensonntag eine besondere Feier. Die Kinder erneuerten das Taufversprechen und bekannten sich zu ihrem Glauben an Gott. Begleitet wurden sie dabei von ihren Taufpatinnen oder Taufpaten oder ihren Vätern. Auch die an der Osterkerze entzündeten Taufkerzen brannten wie einst bei der Taufe.

Das Evangelium der Samariterin am Jakobsbrunnen fügte sich dabei in besonderer Weise passend in die Feier ein: Jesus spricht vom lebendigen Wasser, das den Menschen innerlich stärkt und neues Leben schenkt. Im Zusammenhang mit der Tauferneuerung und dem unvoreingenommenen Glauben der Kinder gewann dieser biblische Text eine besondere Tiefe.

So wurde die Heilige Messe zu einem wichtigen und berührenden Schritt auf dem Weg der Kinder zur Erstkommunion.

(geschrieben vom Vater eines Erstkommunionkindes)



Fronleichnam

Am Fronleichnamstag, dem Fest des Heiligen Brotes, gingen 21 Erstkommunionkinder bei der Fronleichnamsprozession mit.

Besonders begeistert waren die Kinder von der schönen Monstranz, die der Pfarrer mitgetragen hat. In alle Himmelsrichtungen wurden der ganze Ort und alle Bewohner der Pfarre damit gesegnet. Viele Kinder haben Blumen- oder Blütenblätter mitgebracht, um sie auf dem Weg vor den Altären aufzustreuen.

Es war sehr schön, dass so viele Kinder dabei waren!



In der Hostienbäckerei....

Am Montag, dem 23. März, und am Donnerstag, dem 26. März 2026, kam der Diakon des Seelsorgeraumes, Heinz Hödl, zu uns in den Religionsunterricht, um mit den Erstkommunionkindern Hostien zu backen. Er erzählte zuerst die Geschichte der Hostie, dem „Brot des Lebens“. Dann wurde auch schon auf dem Hostieneisen eine große Oblate aus Weizenmehl und Wasser gebacken. Anschließend durfte jeder aus dieser Oblate Hostien „ausstechen“. Es war besonders schön, dass die Kinder ihre erste und eigene Hostie für ihr großes Fest mit ihrem Freund Jesus backen durften. Vielen Dank an Herrn Hödl, der dies ermöglicht hat.



Erstbeichte

Wir Erstkommunionkinder haben am 23., 24. und 25. März das Fest der Versöhnung gefeiert. Jede Klasse hat einen Vormittag in der Pfarrkirche Gnas verbracht.

Bei einem Beichtgespräch mit unserem Pfarrer Mathias Trawka konnten wir von unseren Sonnenseiten erzählen, aber auch davon, was unser Herz schwer macht. Voller Erleichterung durften wir erfahren, dass Gott uns liebt und begleitet und dass er wie ein verzeihender und lieber Vater für uns ist.

Besonders leckere Festjausen warteten dann auf uns im Pfarrheim. Ein herzliches Danke an Frau Fritz, Frau Schröttner, Frau Maurer und Frau Kapper. Sie haben die Jause für die 2a Klasse gerichtet. Frau Niederl, Frau Lamprecht und Herr di Pattista haben für die Kinder der 2b Klasse fleißig getoastet. Frau Suppan, Frau Hösch und Frau Neuhold haben die Kinder der 2c Klasse verköstigt. Ein herzliches Danke dafür- es hat richtig lecker geschmeckt!

Anschließend durften wir die Kirche besser kennenlernen. Ein besonderes „Highlight“ war, dass der Musikschuldirektor, Meinrad Kaufmann, zu uns gekommen ist und uns die Orgel erklärt, gezeigt und für uns damit gespielt hat. Jeder von uns durfte der Orgel sogar Klänge entlocken.

Es war ein aufregender, ereignisreicher und spannender Tag!



Zu Besuch beim Betreuten Wohnen

Mit einer entzückenden Freundschaftsgeschichte über den Schmetterling FRIDOLIN besuchten die Kinder der 2.c am 16. APRIL 2026 die junggebliebenen Bewohner des Betreuten Wohnen in Gnas.

Die dankbaren Zuhörer freuten sich ebenso über selbstgebastelte Schmetterlinge und ein Gedicht.

„Es ist schön, anderen Zeit zu schenken und Freude zu bereiten.“, waren sich die Kinder einig.



Ein Blick in die Ameisenwelt

Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen beschäftigten sich intensiv mit dem Thema Ameisen. In unseren Klassenzimmern ist ein Ameisenhabitat eingezogen, das den Kindern ermöglicht, die faszinierende Welt dieser kleinen Tiere aus nächster Nähe zu beobachten.

Mit großer Neugier verfolgten die Kinder, wie die Ameisen ihre Gänge graben, gemeinsam arbeiten und ihren Lebensraum gestalten. Dabei lernten sie, dass Ameisen nicht nur fleißige Insekten sind, sondern auch eine wichtige Rolle in der Natur spielen. Sie lockern den Boden auf, helfen bei der Zersetzung von Pflanzenresten und tragen dazu bei, das ökologische Gleichgewicht zu erhalten.

Im Rahmen des Projekts erforschten die Schülerinnen und Schüler den Aufbau eines Ameisenstaates, die Aufgaben von Königin, Arbeiterinnen und Männchen sowie die Bedeutung der Ameisen für unsere Umwelt. Durch das Beobachten, Lesen, Forschen und Dokumentieren entwickeln sie ein besseres Verständnis für die Natur und lernen, wie wichtig der Schutz von Tieren und ihren Lebensräumen ist.

Das Ameisenprojekt verbindet Sachunterricht, Naturbeobachtung und forschendes Lernen auf besonders anschauliche Weise. Die Begeisterung der Kinder zeigt, wie spannend es sein kann, die Natur direkt vor der eigenen Nase zu entdecken.



Safety Tour

Voller Einsatz, mit großer Spannung, viel Spaß und Lachen traten die dritten Klassen der Volksschule Gnas am 4. März 2026 zur Kindersicherheitsolympiade „Safety Tour“ in Feldbach an.

16 Klassen aus dem Bezirk Südoststeiermark nahmen daran teil. Bei vier Spielen bewiesen die Kids ihr Wissen zum Thema Zivilschutz und Sicherheit - etwa die Notrufnummern der Einsatzorganisationen, wie man richtig Erste Hilfe leistet und sich im Notfall verhält, wie man sich vor Gefahren schützen und Unfälle vermeiden kann.

Perfekt vorbereitet zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen und konnten sich über sehr gute Ergebnisse freuen.

Bei der Siegerehrung wurden alle Klassen für ihre hervorragenden Leistungen ausgezeichnet und durften sich über tosenden Applaus freuen.



„Hallo Auto“

Am 16. April 2026 durften die dritten Klassen an der Aktion „Hallo Auto“ von der AUVA und Öamtc teilnehmen.

Mit viel Begeisterung wurde die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“ mit den Kindern durch eigenes Handeln erarbeitet.

Die Buben und Mädchen konnten selbst ein Auto zum Stehen bringen, indem sie die Bremse bei dem dafür umgebauten Wagen betätigen durften. Sie sahen und spürten, dass selbst eine Notbremsung das Auto nicht sofort zum Stillstand bringt.

Diese Erfahrung soll dazu beitragen, dass sich die Schüler und Schülerinnen viel vorsichtiger im Straßenverkehr bewegen.



Bezirksrundfahrt

Bei der Bezirksrundfahrt der Volksschule Gnas erkundeten die Schüler und Schülerinnen der dritten Klassen ihren Heimatbezirk. Ziel der Exkursion war es, die Region Südoststeiermark besser kennenzulernen.

In unserer Bezirkshauptstadt besuchten wir das Heimatmuseum im Tabor. Dort machten eine Vielzahl von besonderen Exponaten wie beispielsweise die historische Schulklasse, eine alte Schusterwerkstätte, Werkzeuge, Haushaltsgegenstände und vieles mehr den Besuch zu einem Erlebnis. „Was früher amol woar“ zeigt dieses Museum.

Danach fuhren wir nach Riegersburg. Aufgrund des Regenwetters bekamen wir eine extra Vorstellung der Greifvögel, da die Flugshow nicht stattfinden konnte. Hautnah konnten die Vögel betrachtet werden.

Herr Maierhofer begleitete uns durch die Burg und konnte mit viel Wissen begeistern.

Unsere Tour führte uns über Fehring, Kapfenstein und die Klöcher Weinstraße nach Bad Radkersburg.

Es war ein toller Tag mit vielen Eindrücken, der bestimmt lange in Erinnerung bleibt.



Wald- und Wiesenlauf 2026

Am 29.04.2026 war es wieder so weit: Die 3. und 4. Klassen der VS Gnas stellten ihr Lauftalent beim 12. Wald- und Wiesenlauf in St. Peter am Ottersbach unter Beweis. Die Ergebnisse waren phänomenal!

Bei den Mädchen der 4. Klassen konnten Magdalena Fink, Melanie Kranz und Katharina Ranftl den 3. Platz in der Gruppenwertung für sich entscheiden.

Großen Jubel gab es, als Theo Raaber und Sebastian Weiß den 1. und 2. Platz in der Einzelwertung der Buben der 4. Klassen erreichten.

Und als wäre das noch nicht genug, sicherten sich Theo Raaber, Sebastian Weiß und Raphael Rath auch in der Gruppenwertung der Buben der 4. Klassen den 1. Platz.

Wir sind stolz auf unsere „Stockerlplätze“, noch stolzer sind wir jedoch darauf, dass so viele Kinder der 3. und 4. Klassen am Wettbewerb teilgenommen haben und dabei großartige Leistungen erzielen konnten.

Wir gratulieren herzlich!



Die Rote Mauerbiene zu Besuch in der VS Gnas

Im Rahmen eines spannenden Naturprojekts erhielten die 4. Klassen der VS Gnas echte Eier beziehungsweise Kokons der Roten Mauerbiene sowie einen speziellen Brutkasten. Die Kokons wurden vorsichtig in die dafür vorgesehenen Öffnungen eingesetzt und der Kasten an einem geschützten Platz zwischen unseren Schulhäusern aufgestellt.

Nun hieß es warten und beobachten. Je nach Temperatur schlüpfen die Mauerbienen innerhalb weniger Tage bis etwa einer Woche aus ihren Kokons. Tatsächlich konnten wir nach einigen Tagen feststellen, dass sich die meisten Kokons bereits geöffnet hatten. Besonders aufregend war, dass wir sogar eine frisch geschlüpfte Rote Mauerbiene fotografieren konnten, bevor sie in die freie Natur davonflog.

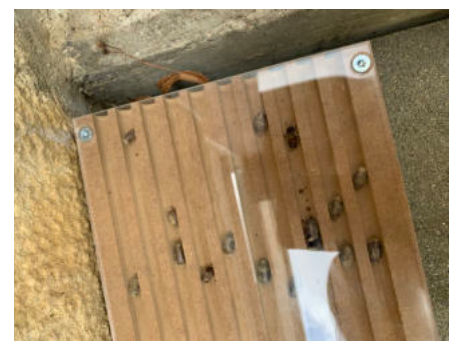
Durch dieses Projekt konnten die Schülerinnen und Schüler die Entwicklung einer Wildbiene hautnah miterleben und viel über die Bedeutung von Bestäubern für unsere Umwelt lernen.

Steckbrief: Die Rote Mauerbiene

- Größe: etwa 8–13 mm
- Flugzeit: April bis Juni

- Lebensweise: Einzelgängerische Wildbiene (kein Bienenvolk)
- Nahrung: Pollen und Nektar von Blütenpflanzen
- Nistplätze: Hohlräume in Holz, Mauerritzen oder Nisthilfen
- Besonderheit: Eine Rote Mauerbiene bestäubt Blüten besonders effektiv und ist für Obstbäume sehr wichtig.
- Friedlich: Die Tiere sind äußerst friedfertig und stechen nur in Ausnahmefällen.

Die Rote Mauerbiene ist eine wertvolle Helferin in der Natur. Mit Nisthilfen und einem blütenreichen Garten können wir dazu beitragen, dass sich diese nützlichen Wildbienen wohlfühlen und vermehren.



Vorlesetag an unserer Schule

Am 26. März 2026 stand unsere Schule ganz im Zeichen des Lesens und Vorlesens. Alle Klassen beteiligten sich mit viel Begeisterung am diesjährigen Vorlesetag und erlebten dabei abwechslungsreiche und spannende Aktivitäten rund um Bücher und Geschichten.

Die ersten Klassen machten sich auf den Weg in die ortsansässige Buchhandlung Chribula. Dort tauchten die Kinder in die Welt der Bücher ein, hörten eine spannende Geschichte und konnten die besondere Atmosphäre einer Buchhandlung hautnah erleben. Für viele war es ein ganz besonderes Erlebnis, Geschichten außerhalb des Klassenzimmers zu entdecken.

Die zweiten Klassen übernahmen selbst eine wichtige Rolle: Sie besuchten den Kindergarten und lasen den jüngeren Kindern vor. Mit viel Engagement und Freude präsentierten sie ihre vorbereiteten Geschichten und konnten so nicht nur ihre Lesefähigkeiten zeigen, sondern auch Verantwortung übernehmen. Die Kindergartenkinder lauschten aufmerksam und waren begeistert von den Vorleserinnen und Vorlesern.

Die dritten und vierten Klassen beschäftigten sich im Rahmen eines Workshops intensiv mit dem Thema Lesen und Vorlesen. Dabei ging es nicht nur um Lesetechniken, sondern auch darum, wie man Geschichten spannend und lebendig vorträgt. Durch verschiedene Übungen konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Fähigkeiten verbessern und neue Zugänge zum Lesen entdecken.

Der Vorlesetag war für alle Beteiligten ein voller Erfolg und hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig und bereichernd das Lesen ist. Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung im nächsten Jahr!



Autorenlesung

An zwei Tagen im April durften alle Kinder unserer Schule JUTTA TREIBER, eine bedeutende österreichische AUTORIN, in unserer Bibliothek kennenlernen.

Sie erzählte von ihrer Tätigkeit als Autorin, stellte einige ihrer Bücher vor und las mit viel Humor aus ihren Büchern vor.

Sie verstand es, die Kinder zu berühren, zu motivieren und in ihre Geschichten einzubauen, sodass es eine kurzweilige fröhliche Vorlesestunde war.



Emmausgang

Wie einst die beiden Jünger mit Jesus, dem Auferstandenen, unterwegs nach Emmaus waren, so trafen sich alle Klassen der Volksschule am Dienstag, dem 7. April 2026, mit unserem Herrn Pfarrer Mathias Trawka zum Emmausgang auf den Kalvarienberg. Unterwegs lauschten wir an vier Haltestationen der Bibelgeschichte, beteten und sangen gemeinsam. Auf dem Kirchplatz, unserer letzten Station, gab es für uns leckere Brotweckerl zum Essen. Ein ganz herzliches Danke gilt der Katholischen Frauenbewegung, die das Brot für uns gebacken hat. Bei herrlichem Wetter konnten wir bei einem Jausenpicknick auf der Schulwiese den Emmausgang ausklingen lassen.



Pinguincup

Am 23. April ging in Feldbach der Pinguin Cup, ein spannender Schwimmwettbewerb, mit den Bezirken Weiz und Südoststeiermark über die Bühne.

Unter insgesamt 48 Staffeln erreichte unsere zweite Staffel den 42. Platz. Unsere erste Staffel überzeugte mit einer starken Leistung und belegte den hervorragenden 6. Platz. In der Bezirkswertung Südoststeiermark holte sie sich sogar den großartigen 2. Platz und qualifizierte sich damit für den Landeswettbewerb in Graz.

Die Freude und der Stolz sind riesig! Die Kinder haben beeindruckende Leistungen im Wasser gezeigt!



Sparefroh macht Schule

„Finanzbildung schafft die Basis für selbstständige und verantwortungsvolle Entscheidungen – und sollte möglichst früh beginnen.“

Finanzielle Bildung zählt zu den zentralen Zukunftskompetenzen unserer Gesellschaft, nimmt im schulischen Alltag jedoch oft noch zu wenig Raum ein. Mit der Initiative „Sparefroh macht Schule“ setzt die Steiermärkische Sparkasse einen gezielten Schwerpunkt darauf, Kindern frühzeitig, altersgerecht und mit Freude einen bewussten Umgang mit Geld näherzubringen.

Am 23. März 2026 war „Sparefroh macht Schule“ an der Volksschule Gnas zu Gast. Franziska Kasper und Anja Murrer begleiteten die Schüler:innen der vierten Klassen durch einen abwechslungsreichen Vormittag rund um das Thema Geld. Auf spielerische und lebensnahe Weise wurde vermittelt, was Sparen bedeutet, warum es sinnvoll ist und welche Begriffe dabei eine Rolle spielen – vom Notgroschen bis hin zu einem bewussten Umgang mit Geld.

Besonderes Interesse zeigten die Kinder bei der Vorstellung der Sicherheitsmerkmale von Banknoten und Münzen. Das genaue Hinsehen, Erkennen und Nachfragen führte zu lebhaften Gesprächen und vielen spannenden Wortmeldungen. Insgesamt nahmen drei Klassen mit jeweils rund 25 Kindern teil. Die Schüler:innen waren aufmerksam, motiviert und mit großer Begeisterung dabei. Sie stellten zahlreiche Fragen, beteiligten sich aktiv und brachten eigene Erfahrungen ein. Durch Spiele und interaktive Elemente wurde das Thema Geld greifbar und lebendig vermittelt. Ein Höhepunkt des Vormittags war das Abschlussspiel „A, B oder C“, bei dem das Gelernte mit viel Spaß noch einmal aufgegriffen und gefestigt wurde.

Zum Abschluss erhielt jede Klasse eine Urkunde als Anerkennung für die engagierte Mitarbeit. Ein gemeinsames Gruppenfoto rundete den Vormittag ab und hielt die positiven Eindrücke fest.

Der Besuch an der Volksschule Gnas zeigte eindrucksvoll, wie gut die Initiative „Sparefroh macht Schule“ angenommen wird. Das große Interesse der Schüler:innen sowie die positive Rückmeldung des Lehrpersonals unterstreichen den Wert frühzeitiger Finanzbildung und die nachhaltige Bedeutung dieses Angebots der Steiermärkischen Sparkasse.



Kinder laufen für schwerkranke Kinder

Gemeinsam aktiv sein - gemeinsam Gutes tun.

In der Zeit vom 7. bis 14. April 2026 organisierte der Verein „Rollende Engel“ eine besondere Laufaktion für Kindergärten, Schulen und Kindergruppen. Dabei stand das gemeinsame Ziel im Mittelpunkt: für Kinder laufen, die selbst nicht mehr dazu in der Lage sind.

Jeder gelaufene Kilometer trägt dazu bei, den Verein „Rollende Engel“ bekannter zu machen. Dieser setzt sich dafür ein, schwerkranken Menschen Herzenswünsche zu erfüllen und ihnen besondere Momente zu schenken.

Gleichzeitig soll die Aktion auch bewusst machen, wie wertvoll Gesundheit ist und wie gut es uns geht. Das Ziel war es, so viele Kilometer wie möglich zu sammeln – die Art der Umsetzung konnten die teilnehmenden Gruppen selbst gestalten.

Die Schülerinnen und Schüler aller Klassen der Volksschule Gnas waren mit vollem Einsatz dabei. Manche drehten am Kunstrasen-Fußballplatz Runde um Runde, andere sammelten Meter für Meter fleißig beim Frühjahrsputz, wieder andere waren am Schulgelände unterwegs.

Insgesamt konnte die Volksschule Gnas beachtliche 896,25 km sammeln.

Wir sind sehr froh, Teil dieser großartigen Initiative gewesen zu sein und freuen uns schon darauf, auch beim nächsten Mal wieder mitzumachen.



Schulung zum Thema Diabetes Typ 1

Aufgrund einer Neuerkrankung eines Kindes an unserer Schule mit Diabetes Typ 1 fand kürzlich eine schulinterne Informations- und Fortbildungsschulung für das Kollegium statt.

Das Interesse an dieser Schulung war sehr groß. Zahlreiche Lehrkräfte bzw. Betreuungspersonen nutzten die Gelegenheit, um sich über die Erkrankung, den Umgang im

Schulalltag sowie über mögliche Notfallsituationen zu informieren. Dabei wurden wichtige Grundlagen zu Diabetes Typ 1 vermittelt - etwa zur Blutzuckerkontrolle, zur Bedeutung von Insulin sowie zu Anzeichen einer Unter- oder Überzuckerung.

Besonders wertvoll waren die praxisnahen Informationen und Hinweise, wie betroffene Kinder im Schulalltag best-

möglich unterstützt werden können. Die Schulung trug wesentlich dazu bei, Unsicherheiten abzubauen und das Verständnis für die Bedürfnisse von Kindern mit Diabetes zu stärken.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde, die die Kosten für diese Schulung übernommen und damit einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung unserer Schulge-



meinschaft geleistet hat.

Durch das erworbene Wissen fühlt sich unser Kollegium nun noch besser vorbereitet, betroffene Kinder sicher und verantwortungsvoll im Schulalltag zu begleiten.

Gütesiegel Meistersinger

Wir freuen uns auch heuer wieder sehr, dass wir das Meistersinger-Gütesiegel 2026 verliehen bekommen haben.

Diese besondere Auszeichnung würdigt unser musikalisches Engagement und zeigt, wie wichtig uns das gemeinsame Singen und Musizieren im Schulalltag ist.

Ein herzliches Dankeschön an alle Schülerinnen und Schüler, die mit ihrem Einsatz und ihrer Begeisterung dazu beitragen!

Ebenso ein herzliches Dankeschön an die beiden Chorleiterinnen Cornelia Di Battista und Patricia Dirnbauer!

Wir sind stolz auf diese Anerkennung und freuen uns auf viele weitere musikalische Momente an unserer Schule!

Bezirksjugendsingen

Unser Volksschulchor durfte heuer am 6. März beim Bezirksjugendsingen in St. Stefan im Rosental teilnehmen. Insgesamt nahmen 21 Chöre an dieser besonderen Veranstaltung teil. Das Konzert war in drei Teile mit jeweils sieben Chören gegliedert.

Neben zahlreichen Sängerinnen und Sängern waren auch viele Ehrengäste, Eltern und Familienmitglieder anwesend und sorgten für eine großartige Atmosphäre im Saal.

Unser Chor präsentierte zwei Lieder, die das Publikum begeisterten und für tolle Stimmung sorgten. Die Kinder sangen mit großer Freude und viel Engagement.

Das Bezirksjugendsingen war für alle Beteiligten ein wunderschönes musikalisches Erlebnis. Wir Chorleiterinnen und die gesamte Schule sind sehr stolz auf unsere Chorkinder und ihren gelungenen Auftritt.



Frühjahrsputz in der Gemeinde Gnas - Gemeinsam für eine saubere Umwelt



Auch heuer beteiligten sich die Schulen in Gnas wieder engagiert am traditionellen Frühjahrsputz. Die Kinder der Volksschule sowie der 1. Klassen der Mittelschule waren mit großem Einsatz und viel Motivation dabei und haben zum Gelingen der Aktion beigetragen.

Bei frischem Frühlingswetter machten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Gruppen auf den Weg, um Straßenränder, Wiesen, Wälder und Bachläufe zu säubern. Dabei kamen beachtliche Mengen an Abfällen zusammen – von Plastikverpackungen über Glasflaschen bis hin zu kuriosen Fundstücken.

Gerade das Engagement der jungen Generation zeigt, wie wichtig Umweltbewusstsein bereits in frühen Jahren ist. Mit viel Eifer sammelten die Schülerinnen und Schüler Müll und leisteten damit einen wertvollen Beitrag zum Schutz unserer Natur.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern der umliegenden Feuerwehren und der Natur- und Bergwacht, den Lehrpersonen sowie den Begleitpersonen. Ihr Einsatz ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein in unserer Gemeinde.

Im Anschluss an die Sammelaktion wurden die fleißigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer kleinen Stärkung eingeladen – eine wohlverdiente Belohnung nach einem erfolgreichen Vormittag.

Vielen, vielen Dank!

Mittelschule Gnas



Vom Schlagobers zur Butter

Wie entsteht eigentlich Butter?

Dieser spannenden Frage gingen die Kinder der 1c vor



Kurzem auf den Grund. Mit viel Neugier und Begeisterung lernten sie, dass man Butter ganz einfach selbst her-



stellen kann. Alles, was dafür benötigt wird, ist Schlagobers, ein Glas mit Deckel und jede Menge Muskelkraft. Die



Kinder schüttelten das Glas kräftig, bis sich nach einiger Zeit das Fett von der Molke trennte. So entstand Schritt für Schritt frische Butter - ein echtes Erfolgserlebnis!

Mit großer Freude wurde beobachtet, wie aus flüssigem Schlagobers plötzlich streichfähige Butter wurde.

Dabei konnten die Kinder nicht nur selbst aktiv werden, sondern auch auf spielerische Weise erfahren, wie Lebensmittel hergestellt werden.

Zu Besuch im Altersheim Gnesaha

Die SchülerInnen der 3b-Klasse der Mittelschule Gnas verbrachten einen ganz besonderen Vormittag im Altersheim Gnesaha. Mit viel Engagement und Freude gestalteten sie ein abwechslungsreiches Programm und sorgten damit für zahlreiche schöne Momente und strahlende Gesichter.

Mit Gedichten, selbst gemalten Bildern und gemeinsamen Tänzen gelang es den SchülerInnen, eine herzliche Atmosphäre zu schaffen. Die liebevoll gestalteten Bilder wurden den BewohnerInnen als

Geschenk überreicht und bereiteten große Freude. Besonders bewegend war das gemeinsame Tanzen, bei dem Jung und Alt miteinander lachten und den Moment bewusst genossen.

Der Besuch zeigte eindrucksvoll, wie wertvoll Begegnungen zwischen den



Generationen sind. Soziales Lernen wurde dabei unmittelbar erlebbar – voneinander lernen, miteinander Zeit verbringen, einander zuhören und gemeinsam schöne Erinnerungen schaffen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten für diesen gelungenen und bereichernden Austausch!



Muttertagsgeschenke mit Herz

Die SchülerInnen der 3b-Klasse gestalteten im Unterrichtsfach Kunst und Gestaltung mit viel Kreativität und Begeisterung besondere Muttertagsgeschenke.

Dabei entstanden liebevoll gefertigte Überraschungen, die von den Kindern individuell gestaltet wurden. Mit großer Sorgfalt und Freude setzten sie ihre Ideen um und schufen einzigartige Erinnerungstücke.

Die gelungenen Arbeiten zeigen eindrucksvoll das kreative Talent und den großen Einsatz der SchülerInnen.



Tanztheater über soziale Medien begeistert 3b im Next Liberty

Die SchülerInnen der 3b-Klasse besuchten das Tanztheaterstück „Challenge“ im Kinder- und Jugendtheater Next Liberty Graz.

Das Stück thematisiert die vielschichtigen Einflüsse sozialer Medien auf Identität, Selbstbild und Körperwahrnehmung und wurde von vier jungen Profi-TänzerInnen eindrucksvoll auf der Bühne



umgesetzt. Durch die ausdrucksstarke Verbindung von Tanz, Musik und Bewegung erhielten die Jugendlichen einen intensiven Einblick in die Herausforderungen der digitalen Lebenswelt.

Bereits vor dem Vorstellungsbuchung bot ein Nextra-Workshop eine interaktive Einführung in die zentralen Themen des Stücks. Dabei konnten die SchülerInnen auf kreative Weise eigene Gedanken und Erfahrungen einbringen und sich so aktiv auf den Theaterbesuch vorbereiten.

Der Besuch im Next Liberty ermöglichte den SchülerInnen eine spannende und reflektierte Auseinandersetzung mit einem hochaktuellen Thema ihrer Lebenswelt.



Exkursion der 4. Klassen nach Mauthausen: Geschichte, die bewegt

Der Besuch im Konzentrationslager Mauthausen war für unsere Schülerinnen und Schüler ein besonders eindrucksvolles und zugleich erschreckendes Erlebnis. Die Auseinandersetzung mit den historischen Ereignissen vor Ort hat betroffen gemacht, nachdenklich gestimmt und gezeigt, wie wichtig Erinnerung und Verantwortung sind.

Solche Exkursionen tragen dazu bei, Geschichte nicht nur aus dem Schulbuch zu

lernen, sondern sie bewusst zu erleben – als Mahnung für Menschlichkeit, Respekt und ein friedliches Miteinander.



Naturschutz

Die engagierten MittelschülerInnen aus Gnas haben auch heuer wieder einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz geleistet: Entlang der Landesstraße Obergnas-Kohlberg bei den Rothteichen wurde der Amphibienzaun erfolgreich er-

richtet. Ziel der Aktion ist es, Frösche und andere Amphibien während ihrer Wanderung sicher über die Straße zu bringen und so vor dem Verkehr zu schützen.

Ein besonderer Dank gilt der Straßenmeisterei, die nicht nur die notwendigen Zäune zur Verfügung stellte, sondern auch tatkräftig beim Aufbau unterstützte und für die erforderliche Verkehrssicherheit sorgte (Dominik Puntigam, Hannes Fink).

Ebenso danken wir den Berg- und Naturwächtern Franz Riegler (EST Feldbach) und Josef Müller (EST Gnas) sowie Andreas Hutterer und Nicole Platzer-Konrad für ihre engagierte Unterstützung.



Die Aktion wird bezirkswweit von Bernard Wieser (Verein „Lebende Erde im Vulkanland“) koordiniert und stellt ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt zum Schutz der heimischen Natur dar.

Sportlicher Ausflug nach Bad Radkersburg

Im Rahmen des Sportunterrichts unternahmen die ersten Klassen einen Ausflug in die Therme Bad Radkersburg. Dort standen Bewegung, Spaß und gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt. Die SchülerInnen hatten die Möglichkeit, verschiedene Schwimm- und Sprungübungen auszuprobieren, die Rutschen zu nutzen und gemeinsam Zeit im Wasser zu verbringen. Mit viel Begeisterung und guter Laune konnten sie ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und neue Erfahrungen sammeln. Der abwechslungsreiche

Tag sorgte nicht nur für gute Stimmung, sondern stärkte auch die Gemeinschaft und die Freude an der Bewegung.



Stark gekämpft trotz schwieriger Bedingungen



Bei der Sparkassen Schülerinnenliga in Leibnitz zeigten unsere Mädchen vollen Einsatz und beeindruckenden Kampfgeist. Trotz starkem Regen und windigem Wetter ließen sie sich nicht entmutigen und kämpften bis zum Schluss um jeden Ball.

Mit zwei Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen kann die Mannschaft auf eine insgesamt starke Leistung zurückblicken. Besonders hervorzuheben sind der große Teamgeist, der Einsatzwille und der Zusammenhalt auf dem Spielfeld, die in jeder Partie deutlich sichtbar waren.

Wir gratulieren unseren Spielerinnen herzlich zu diesem tollen Auftritt und bedanken uns bei Irina Oberkofler und Philipp Stuber-Hamm für die Betreuung.

U13 unter den besten 8 Mannschaften der Steiermark

Unsere U13 begeistert – genauso wie die U15 – weiterhin mit starken Leistungen in der Schülerliga und hat sich einen Platz unter den besten acht Teams der Steiermark gesichert.

Nach dem hervorragenden zweiten Platz im Bezirkswettbewerb ging es für unsere Mannschaft in die Zwischenrunde nach Ilz. Dort warteten starke Gegner, doch unsere Spieler zeigten großen Einsatz und überzeugten mit tollen Leistungen. Mit Siegen gegen das BG/BRG Gleisdorf und die MS Ilz sowie einem Unentschieden gegen die SMS Hartberg konnte sich die

U13 verdient den Gruppensieg sichern.

Auch beim darauffolgenden Turnier in Schwanberg knüpfte das Team nahtlos an die starken Leistungen an.



Durch Erfolge gegen Weiz (2:1) und die MS Schwanberg (2:0) sowie trotz einer Niederlage gegen die HIB Liebenau gelang der verdiente Einzug ins Viertelfinale.

Bei insgesamt 130 teilnehmenden Schulen zählt unsere U13 damit zu den besten Teams der Steiermark – ein großartiger Erfolg, auf den die Mannschaft und ihre Betreuer:innen sehr stolz sein können.

Im Viertelfinale setzte sich die Mannschaft das große Ziel, das Halbfinale zu erreichen und sich gegen starke Teams der SMS Graz, BG/BRG Bruck und BG/BRG Judenburg durchzusetzen. Leider läuft im Sport nicht alles nach Wunsch und trotz beherzter Leistung konnte man das Ausscheiden nicht verhindern.

Starke Leistungen bei der Turn 10 Gerätturnmeisterschaft

Unsere Schüler:innen stellten beim Turn10 Wettbewerb ihr Können eindrucksvoll unter Beweis. Mit großem Einsatz, Teamgeist und sportlicher Motivation traten sie gegen starke Konkurrenz an und erzielten dabei hervorragende Ergebnisse.

Wir gratulieren allen Teilnehmer:innen herzlich zu ihren Leistungen und bedanken uns für ihren engagierten Einsatz. Die gezeigten sportlichen Leistungen und der starke Zusammenhalt im Team machen stolz und zeigen, wie viel Potenzial in unseren Schüler:innen steckt.



Osterstimmung an der Mittelschule Gnas

Vor Ostern stand der Unterricht an der Mittelschule Gnas ganz im Zeichen des Osterfestes. Mit großer Begeisterung und Kreativität setzten sich die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Fächern mit traditionellen Osterbräuchen und frühlingshaften Gestaltungsideen auseinander.

Im Fach Ernährung wurden mit viel Freude traditionelle Osterspezialitäten wie Osterbrot und Osterlamm gebacken.

Auch im Kunstunterricht stand das kreative Arbeiten im Mittelpunkt. Mit natürlichen Materialien und Farben wurden Ostereier auf besondere Weise gestaltet. Zum Einsatz kamen unter anderem Kurkuma für Gelbtöne, Hibiskus kombiniert mit Kurkuma für Grüntöne sowie Rotkraut

für blaue Farbakzente. So entstanden viele bunte, einzigartige und liebevoll gestaltete Kunstwerke.

Passend zum Thema wurden außerdem die Tische festlich dekoriert und wunderschön gedeckt. Osterbrot, Osterstrauch und frühlingshafte Dekorationen sorgten für eine einladende Atmosphäre und rundeten die gemeinsame Osterzeit an der Schule gelungen ab.



Anzeige

NEW HOLLAND

WOHLMUTH

GmbH

STARKE TECHNIK. STARKE PARTNERSCHAFT.

NEW HOLLAND

Kultur & Gnas

Nachrichten von „KULTUR in GNAS“

Schätze der Streichquartettliteratur im Pfarrheim

Ein klangvoller Konzertabend entführte das Publikum am 19. März 2026 im Pfarrheim auf eine musikalische Reise zwischen Europa und Amerika. Das Schöckl Quartett präsentierte ein abwechslungsreiches wie auch sehr anspruchsvolles Programm.

Den Auftakt bildete das berühmte „Amerikanische Quartett“ von Antonín Dvořák, entstanden während seiner Zeit in den USA. Der europäische Komponist ließ sich dort von neuen Eindrücken inspirieren und schuf ein Werk, das bis heute durch seine frische Klangsprache fasziniert.

Im Anschluss folgte das 1. Streichquartett der Salz-

burger Komponistin Helga Tröndle. In ihrer Vertonung des Eichendorff-Gedichts „Mondnacht“ verband sie romantische Poesie mit zeitgenössischer Tonsprache und eröffnete damit einen eindrucksvollen Kontrast zum vorangegangenen Werk. Den Abschluss des Abends

bildete ein Divertimento von Laurence Traiger, der als Amerikaner in Europa lebt und mit seiner Musik gekonnt Brücken zwischen den Kontinenten schlägt.

Mit großer Präzision und musikalischer Ausdruckskraft interpretierten Michael

Leitner (1. Violine), Bernadett Schmutz (2. Violine), Irma Servatius (Viola) und Katja Finsel (Violoncello) die Werke. Ihr Zusammenspiel ließ sowohl die Klangwelt der Romantik als auch jene der Gegenwart lebendig werden und begeisterte das Publikum.



Kunstfenster #29 Olia Fedorova Gestickte, gespenstische Landschaften

Als zweite Ausstellung des Jahresschwerpunktes Ukraine zeigt Olia Fedorova Stickarbeiten, die unmittelbar von Verlust und Zerstörung erzählen. Fedorova war, wie viele andere Künstler:innen, im Februar 2022 als Kriegsflüchtling nach Graz gekommen. Für ihre Stickereien verwendet sie oft altes Leinen, stark gebrauchte Haustextilien ihrer Großmutter, die sie vor dem Verschwinden gerettet hat, um vom Verschwinden zu erzählen.

Die Stickarbeit auf dem bereits von der Großmutter gestürzt, umgenähten Leintuch „Karten des Verschwindens“

basiert auf topografischen Karten der Ostukraine, insbesondere der Grenzgebiete der Regionen Charkiw, Donezk und Luhansk, die Online-Res-

ourcen wie OpenStreetMap oder DeepState entnommen wurden. Die mit weißem Faden auf weißem Stoff gestickten Linien (eine traditio-

nelle Sticktechnik aus Fedorovas Heimatregion Charkiw) bewegen sich an der Grenze der Wahrnehmung. Die dargestellten Landschaften – Hügel, Ebenen und Flussbetten bei Wowtschansk, Soledar und Swatowe – sind im Begriff ausgelöscht zu werden, sowohl in ihrer Identität als auch durch physische Zerstörung.

„Nach meiner Evakuierung nach Österreich begann ich, Landschaften aus der Perspektive von Verlust und Heimweh zu betrachten. Ich entwickelte das Konzept der „Geisterlandschaften“ oder „Landschafts-Erinnerungen.“



Michaela Leutzendorff Pakesch und Olia Fedorova

Foto: © Elmira Shemsdinova



Lesen ist Abenteuer im Kopf

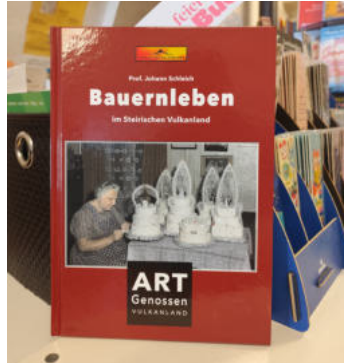
Macht und Magie des Buches

Buchempfehlung

Prof. Johann Schleich
**Bauernleben im
steirischen Vulkanland**
30 Euro

Nach den zwei erfolgreichen Vulkanlandwanderausstellungen „Du stirbst nur einmal“ und „Haus und Hof“ mit den Begleitbüchern wird die dritte Vulkanlandwanderausstellung bereits fortgesetzt. Das Buch „Bauernleben im steirischen Vulkanland“ ist bereits erhältlich. Dieses Buch zeigt uns auf, welch hartes Leben ein Bauer in seinem Leben geführt hat. Viele Fotos und Wissenswertes hat uns Prof. Schleich wieder in Zusammenarbeit mit Karl Lenz in einem Buch zusammengefasst, das auch diesmal in keinem Haushalt fehlen sollte. Die Wanderausstellung soll im Herbst auch nach Gnas kommen.

Das Buch ist in der Buchhandlung erhältlich.



Lesung mit Herbert Dutzler bei Obstbau Haas

Herbert Dutzler ist ein österreichischer Schriftsteller, der vor allem durch seine humorvollen Regionalkrimis rund um den Altausseer Dorfpolizisten Franz Gasperlmaier bekannt wurde. Neben den Krimis schreibt er auch ernstere Romane. Besonders bekannt ist seine „Sigi“-Reihe, in der er das Aufwachsen in Österreich während der 1960er- und 1970er-Jahre schildert. Sein neuester Fall - „Der letzte Landler“ wurde am Obstbau Haas präsentiert. Zwischen den Passagen wurden wir von Bernhard, Karl und Verena begleitet. Für die kulinarischen Köstlichkeiten darf ich mich wieder ganz herzlich bei Kathi und ihrem Team bedanken.



Vorlesestunde in der Buchhandlung

Die Vorlesestunde für Kinder, die einmal im Monat von Oktober bis Juni stattfindet, kam bei den Kindern und auch Erwachsenen sehr gut an. Ein großes Danke an Sonja M. und Christina H., die freiwillig den Kindern in der Buchhandlung vorlesen. Die Vorlesestunde macht jetzt einmal Sommerpause und beginnt dann wieder im Oktober. Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.





SAVE THE DATE



Lange Nacht der Bücher

- Datum:** Donnerstag, 30. Juli 2026
- Uhrzeit:** 18:00 bis 23:00
- Leser:** Buchfreunde und alle die es noch werden wollen
- Adresse:** Chribula – Hauptplatz 18
8342 Gnas

Komm vorbei – stöbere nach Herzenslust – tausche dich mit anderen Bücherfreunde aus








40 Jahre
1985-2025

Albert Fink Ges.m.b.H.

8342 Gnas, Burgfried 175, Tel. 0 31 51/83 20 | albert.fink@autofink.at, www.autofink.at | @autohaus_fink_gnas_

bewegend seit Generationen

Gratulation zur LAP

Unser Thomas hat die Lehrabschlussprüfung als KFZ-Techniker mit gutem Erfolg bestanden.

Mit großem Engagement und fachlichem Können hat er seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Lieber Thomas, wir gratulieren dir herzlich und sind sehr stolz, dich im Team zu haben!



Der neue Škoda Epiq

Mit dem neuen Škoda Epiq bringt Škoda ein kompaktes Elektro-SUV auf den Markt, das modernes Design, Alltagstauglichkeit und leistbare Elektromobilität vereint.

Mit bis zu 440 km Reichweite, cleveren Details und viel Platz trotz kompakter Größe eignet sich der Epiq sowohl für den täglichen Arbeitsweg als auch für längere Fahrten. Das neue Modell markiert einen wichtigen Schritt in die elektrische Zukunft der Marke Škoda.

SKODA

Der neue elektrische
Škoda Epiq

**Jetzt Epiq 55 bestellen!
Epiq 35 reservieren:
ab 19.980,- Euro**

Bei Finanzierung, Versicherung und Service
über die Porsche Bank.



Oooh

that's Epiq



Symbolfoto. Stand 28.4.2026. Alle Preise unverb., nicht kart. Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. Berücksichtigte listenpreismindernde Privatkunden-Nachlässe gelten mit Kaufvertrags-/Antragsdatum von 20.05.2026 bis 30.11.2026: 2.400,- Family-Bonus, 3.000,- Finanzierungs-, 500,- Versicherungs- (bei Abschluss einer KASKO Versicherung) und 1.000,- Service-Bonus (bei Abschluss eines Service-Produktes) der Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Details auf skoda.at/aktionen bzw. bei Ihrem Škoda Betrieb. Stromverbrauch: 13,7-18,7 kWh/100 km. CO₂Emission: 0 g/km



Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)

Am Freitag, den 24. April, durften wir wieder die Südsteiermark Classic in Gnas willkommen heißen. Rund 160 Teams aus 8 Nationen nahmen an der renommierten Oldtimer Rallye teil.



Die majestätische Eleganz der wunderschönen Autos begeisterte die angereisten Besucher. Wir stellten bei der Einfahrt zum Marktplatz eine Ehrenwache und überreichten den Piloten ein kleines Präsent als Erinnerung an unseren Heimartort.

Ein Höhepunkt unseres Vereinsjahres ist unsere Georgmesse. Der heilige Georg ist der Schutzpatron der Landsknechte und der zweite Patron der Pfarre Gnas. Zum Klang unserer von der Marktmusikkapelle inszenierten Vereinsfanfare zogen wir gemeinsam mit Seelsorger Mag. Ion Suru und den Ministranten in die Kirche ein. Obrist Michel Maitz wies in einer kurzen Ansprache auf die große historische Bedeutung dieses ritterlichen Heiligen für unsere Heimatgemeinde hin.

Am 8. Mai war unser Hauptmann Günther Maierhofer bei der Sendung „Heimatleuchten“ auf Servus TV zu sehen. Moderator Richard Deutinger begleitete hunderttausende Zuseher bei einer „Genussreise durch das Thermen- & Vulkanland“. Der von der Degn Film GmbH gestaltete, äußerst gelungene Film erzählt nicht nur von heißen

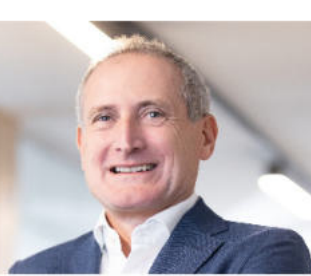
Thermalquellen und erloschenen Vulkanen, sondern würdigt vor allem das Werk herausragender Persönlichkeiten unserer Region, vor allem aus den Bereichen Kulinarik und Sport.

Alfoll, eure Landsknechte





**TRI
COM**



Mag. Manfred Kleinschuster . Steuerberater

www.tricom-stb.at

STEUERBERATUNG

FEHRING . FÜRSTENFELD

TRUST INTEGRITY COMPETENCE

Anzeige



ETTL
ENERGIETECHNIK

*Ihre Energie. Unsere Technik.
Ihre Zukunft!*

Anzeige

Erfahren Sie alles rund um:

- ✓ Energieausweis
- ✓ Thermische Gebäudesanierung
- ✓ Heizungsumstellung
- ✓ Photovoltaik / Stromspeicher

0664 3813580
Jetzt anrufen & beraten lassen!

✓ KOMPETENT & ZUVERLÄSSIG

✓ INDIVIDUELLE BERATUNG

✓ NACHHALTIGE LÖSUNGEN

✓ ALLES AUS EINER HAND

www.energietechniker.at
Besuchen Sie uns online!

Rotes Kreuz Gnas

Neue Rettungssanitäter:innen für Gnas

Wir freuen uns, Isabella Sorko und Matthias Krammer im Rettungsdienst begrüßen zu dürfen. Beide haben im Frühjahr die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und die Prüfung zur Rettungssanitäterin bzw. zum Rettungssanitäter bestanden. Seither unterstützen sie den Dienstbetrieb tatkräftig und engagiert.

Vielen Dank für euren Einsatz und alles Gute für eure Tätigkeit im Dienste der Bevölkerung!



Willkommen Rosa Sophie!



Am 21. Mai durfte unsere Rotkreuz-Familie besonderen Nachwuchs begrüßen: Rosa Sophie, die Tochter unserer Helfer:innen Thomas Stangl und Astrid Radkohl, erblickte das Licht der Welt.

Wir gratulieren den stolzen Eltern von Herzen

und wünschen der kleinen Familie viel Freude, Gesundheit, Glück und unzählige schöne, gemeinsame Momente für die Zukunft!



Gemeinschaft

Ende März fand die Helferversammlung im Lokal „Dahom“ statt. Nach der Abarbeitung der Tagesordnungspunkte ließ man den Abend in gemütlicher Atmosphäre bei köstlicher Pizza ausklingen.

Auch sportlich war die Ortsstelle vertreten: Eine Abordnung der Gnaser Helferschaft nahm am Stangerl-Schießen in Dollrath teil. Die Vertreter:innen des Roten Kreuzes Südoststeiermark stellten dabei ihr Können unter Beweis. Im Vordergrund standen vor allem der Spaß und das kameradschaftliche Miteinander.



Herzliches Dankeschön!

Im Rahmen der Begräbnisfeiern von Emmerich Pollhammer sowie Maria Konrad wurden Spenden für die Ortsstelle Gnas gesammelt und an Ortsstellenleiter Anton Dunkl übergeben. Dafür ein herzliches Dankeschön! Den Trauerfamilien unser aufrichtiges Beileid!

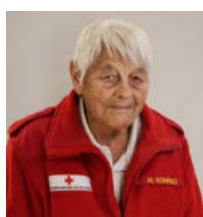
Ein Dankeschön möchten wir außerdem Andreas Gsellmann aussprechen. Er überreichte der Jugendgruppe Gnas einen Scheck in der Höhe von € 2.285. Mit dieser großzügigen Spende und Unterstützung können wir wieder Ausflüge planen, nach dem Üben gemeinsam ein Eis oder eine Pizza genießen und Übungsmaterialien anschaffen. Vielen lieben Dank für diese wertvolle Hilfe und die große Wertschätzung unserer Arbeit!



Ruhe in Frieden, liebe Maria!

Am 6. April mussten wir von einem lieben Menschen aus unserer Rotkreuz-Familie Abschied nehmen. Maria Konrad war seit 1. Juni 1998 Mitglied der Ortsstelle Gnas und engagierte sich über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz beim Roten Kreuz. Mit ihrer Hilfsbereitschaft und ihrem Engagement hat sie unsere Gemeinschaft nachhaltig geprägt. Liebe Maria, danke für die vielen Jahre und die unzähligen Stunden, die du ehrenamtlich für das Rote Kreuz geleistet hast.

In ewiger Dankbarkeit - deine Rotkreuz-Familie Gnas





MMK Gnas

Ausrückungen im Frühjahr

Mit der musikalischen Umrahmung der Palmweihe starteten wir voll Elan in das Frühjahr, das von vielen Ausrückungen und Proben geprägt war. Am 1. Mai fand der traditionelle Weckruf statt, gefolgt vom Maibaumaufstellen der FF Gnas und dem Firmungseinzug. Weitere Anlässe wie der Floriani Sonntag, die Georgimesse, die musikalischen Umrahmungen des ÖKB Gnas am Gedenkstein in Poppendorf Berg sowie bei der Fahrzeugsegnung der FF Kohlberg, dem Erstkommunionseinzug, dem 1. Bez. Treffen der TMK Trautmansdorf, der Fronleichnamsprozession und dem Auftritt beim letzten Heimspiel des USV Gnas folgten.

Das nächste Highlight war unser Dämmerchoppen am 12. Juni am Hauptplatz in Gnas.



Bezirkstreffen



Weckruf

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Bei der Jahreshauptversammlung der MMK Gnas am 8. März 2026 standen Neuwahlen an.

Unser Obmann Johann Reinprecht wurde wieder gewählt, ihm zur Seite als Obmann Stellvertreter stehen nun Cornelia Di Patista und Andreas Niederl. Auch unser Kapellmeister Harald Kaufmann bekam neue Unterstützung: Mirjam Baumann übernahm das Amt der Kapellmeister Stellvertreterin.

Unser langjähriges Vorstandsmitglied und Kassier Albert Lamprecht legte sein Amt zurück. Wir möchten ihm an dieser Stelle herzlichst danken für sein Engagement, vor allem bei der Organisation von Veranstaltungen, sowie seine Finanztätigkeiten im Verein!

An seine Stelle rückte Stefan Scheucher.

Wir freuen uns auch sehr, viele junge Gesichter im Vorstand begrüßen zu können. Ob Jugendreferenten, Organisationsreferenten, Medienreferenten oder Kleiderwarte,

jede Tätigkeit ist sehr wertvoll und eine Bereicherung für den Verein!



der neue Vorstand



DORMO NOVO
DAS NATURBETTSYSTEM



100% made in Austria!

DORMO NOVO steht für guten, erholsamen Schlaf und Regeneration. Beste Schlafqualität durch die Anpassung an den Körper, die Verwendung von Naturmaterialien und die luftige Bauweise.

Einfache Handhabung, lange Lebensdauer!



Franz Tropper
8342 Gnas | Raining 152
www.dormo-novo.at
Tel.: 0664/2029917
Beratung nach Terminvereinbarung!

Anzeige

Pfarrerstadl und Roth-Haus

Wir sind sehr dankbar, dass wir am 15. April Notar Herrn Mag. Maximilian Schönhöfer und Rechtsanwalt Herrn Mag. Roland Maier gewinnen konnten, uns zu den wichtigen Themen Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht zu informieren. Ein beeindruckender und sehr informativer Vortrag, bei dem sowohl während als auch im Anschluss, Fragen gestellt werden konnten. Dass es großes Interesse dazu gibt, zeigten uns die über dreißig TeilnehmerInnen!

Beim Vortrag am 5. Mai informierte Claudia Erking (Heimleitung Wohnhaus St. Peter a. O. und Betreutes Wohnen Gnas) zum Thema „Wohnen im Alter – welche Wohnformen gibt es?“ Die Unterschiede und Voraussetzungen für Betreutes Wohnen, Betreubares Wohnen und Pflegewohnhaus wurden ausführlich erklärt. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen!

Am **5. August 2026** um 13:30 Uhr wird DGKP Riharda Zerdin zum Thema „**Psychische Erkrankungen - verstellter innerer Kompass**“ im Betreuten Wohnen im Roth-Haus informieren. Für alle Interessenten bitte Termin vormerken!

Eine willkommene Abwechslung war der Besuch der Kinder aus der Volksschulklasse 2.c. mit ihrer Lehrerin Ursi Ferko und Christine. Anfänglich etwas schüchtern und aufgeregt lasen uns die Kinder

aus dem Buch „Wo ist Fridolin?“ vor. Die Geschichte erzählt über Veränderungen im Leben und insbesondere über die Freundschaft. Beim dazu einstudierten Lied sangen die Kinder mit so großer Begeisterung, dass wir nicht anders konnten und einfach mitsingen mussten.

Dann wurden wir auch noch mit Selbstgebasteltem beschenkt und wir bedankten uns mit einer kleinen Stärkung! Die Zeit verging viel zu schnell und beim Verab-

schieden war keine Spur von Schüchternheit mehr zu bemerken. Herzlichen Dank für euren Besuch, ihr habt uns eine große Freude gemacht!

Beinahe mussten wir unseren alljährlichen Ausflug zur Murmühle wegen des Kälteeinbruchs absagen. Doch just an unserem Ausflugstag gab es mildere Temperaturen, die uns beim Spaziergang an der Mur sehr entgegen kamen. Schließlich lachte uns sogar die Sonne bei Strudel und Kaffee!

Unser zweiter Ausflug führte uns ins Rosarium in St. Stefan i. R. Dieses Mal hätte uns ein Gewitterregen fast um dieses schöne Erlebnis gebracht. Zum Glück, genau beim Aussteigen, war der Regen vorbei und wir konnten diesen traumhaften Rosengarten mit all seinen Farben und Düften genießen. Im Pavillon gaben wir ein paar Lieder zum Bes-

ten und ließen den Nachmittag beim Buschenschank Nagl gemütlich ausklingen.

Neben den wöchentlichen Aktivitäten gehen wir auch jeden Monat zum „Pfarrtreff“ ins Pfarrheim. Der Mai ist ein besonderer Monat! Einige Bewohner gingen täglich zum abendlichen Maibeten in die Pfarrkirche. Für jene, denen das nicht möglich war, gestalteten wir nachmittags ein Maibet in der Kirche. Bereits zum zweiten Mal konnten wir auch wieder ein Maibeten im Gnesaha, gemeinsam mit dessen Bewohnern vor deren Kapelle, veranstalten. Das gemeinsame Beten und Singen in dieser großen Gemeinschaft war schon etwas Besonderes. Auch dieses Mal hatten wir großes Glück mit dem Wetter. Bei Kuchen und Getränken haben wir uns noch gut unterhalten.



Ausflug Murmühle



Buschenschank Nagl



Maibeten im Gnesaha



Besuch der Volksschule

Zurzeit haben wir keine freie Wohnung!

Wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich!

So können wir Sie, nach chronologisch erfolgter Anfrage, bei Freiwerden einer Wohnung darüber informieren!

Zu den Dienstzeiten vor Ort

0676 / 88015 8293

oder 0676 / 88015 7149

PWH St. Peter a. O.

03477 / 29945

Tolle Stimmung beim LNW-Fest in Wörth

Am 22. Mai fand in Wörth das LNW-Fest der LNW Lebenshilfe NetzWerk GmbH für Kund*innen und Angehörige statt.

Knapp 350 Besucher*innen kamen zusammen, um einen gemeinsamen Vormittag zu verbringen, miteinander ins Gespräch zu kommen und Einblicke in die vielfältige Arbeit der LNW zu erhalten. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch Geschäftsführerin Mag.a Monika Brandl.

In ihrer Begrüßung betonte sie die Bedeutung von Inklusion, Teilhabe und einem wertschätzenden Miteinander.

Gerade im Mai, in dem auch der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung stattfindet, wurde sichtbar, wie wichtig gelebte Inklusion im Alltag ist.

Unter den Gästen befanden sich zahlreiche Ehrengäste, darunter Nationalratsabgeordnete MMag.a Dr.in Agnes Totter, Bundesrat Herbert Kober, AMS-Feldbach-Geschäftsstellenleiter Edmund Hacker, der Bürgermeister der Marktgemeinde Gnas

Gerhard Meixner, Aufsichtsratsvorsitzende Mag.a Michaela Künzel-Painsipp sowie die Obfrau der Lebenshilfe Südoststeiermark Dr.in Sabine Macher, BEd, MEd. Die Präsidentin der Lebenshilfe Steiermark Mag.a Dr.in Elke Lujansy-Lammer richtete ihre Grußworte per Videobotschaft an die Besucher*innen. In den Ansprachen wurde die wertvolle Arbeit der LNW gewürdigt und die Bedeutung von Gleichberechtigung, Teilhabe und Barrierefreiheit hervorgehoben.

Ein besonderer Schwerpunkt des Festes lag auf den fachlichen Beiträgen der Teams der Kund*innen-Vertretung, der Unterstützten Kommunikation, der Kund*innen-Prozessbegleitung und der Inklusiven Wissenswerkstatt. Sie zeigten eindrucksvoll, wie vielfältig die Arbeit in der LNW ist und welche Bedeutung Mitbestimmung, Kommunikation, Begleitung und gemeinsames Lernen im Alltag haben.

Auch musikalisch wurde das Fest abwechslungsreich gestaltet. Die Inklusive Wissens-

werkstatt lud mit dem Lied „Singen ist Medizin“ zum Mitmachen ein. Die Werkstatt Feldbach präsentierte mit viel Gefühl und Engagement das Lied „Hand in Hand“. Dabei wurden auch einzelne Gebärden gemeinsam mit dem Publikum ausprobiert. Für den stimmungsvollen musikalischen Ausklang sorgte die inklusive Band anBANDIn.



Begegnung von Jung und Alt im Pflegeheim Gnesaha

Im Rahmen einer Erstkommunionstunde besuchten sechs Erstkommunionkinder gemeinsam mit zwei Tischmüttern das Pflegeheim Gnesaha in Gnas. Bei diesem besonderen Treffen stand das gemeinsame Basteln von Palmbüschen im Mittelpunkt.

Mit viel Freude und Engagement machten sich die Kinder daran, gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern die traditionellen Palmbüschen zu gestalten. Dabei entstanden nicht nur bunte

und kreative Werke, sondern auch wertvolle Begegnungen zwischen Jung und Alt.

Die herzliche Atmosphäre zeigte einmal mehr, wie be-

reichernd solche gemeinsame Aktivitäten sein können. Für alle Beteiligten war es ein schöner und unvergesslicher Nachmittag.

Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Kindern, die mit ihrem Einsatz und ihrer Offenheit viel Freude ins Pflegeheim gebracht haben.



Geschäftseröffnung Kunsthandwerk Petra Lampel am 23.05.2026

Nach vier Jahren DEKO & KREATIV zuhause war die Zeit gekommen den nächsten Schritt zu wagen.

Am 23.05.2026 eröffnete Petra Ihren neuen Laden in Gnas. Neben neuen Öffnungszeiten gibt es auch noch mehr Auswahl! Der Schwerpunkt hierbei liegt auf handgefertigte Holz- und Glasgravuren aller Art. Hinzu kommen ebenso Dekorationen, Kerzen und Geschenke aller Art. Mit Kreativität, handwerklichem Geschick, viel Arbeit und Liebe zum Detail findet sich für jeden Anlass ein passendes Geschenk.



8342 Gnas 25
0664 / 3950831

Öffnungszeiten:

MO/ MI/ FR 8:00-12:00 und 14:30-18:00 Uhr
MI/ SA 8:00-12:00 Uhr

*Herzlich Willkommen bei
Deko & Kreativ
Kunsthandwerk Petra Lampel*

Auszeichnung für Pock GmbH.

Wir wurden von der Dachdecker/Spengler Innung ausgezeichnet und durften eine Urkunde entgegennehmen. 55 Jahre Firmenjubiläum Familienbetrieb Pock GmbH. Ein herzliches Danke an unsere treuen Kunden und unser hervorragendes Team!



Sparkasse in Gnas: Freudige Gewinner beim Sparefroh Club-Schätzspiel

Bei den Sparefroh Club-Spartagen in der Filiale Gnas zeigten junge Teilnehmer:innen ihr Schätztalent. Nun wurden die Sieger gekürt und die Gewinne übergeben.

Im Rahmen der diesjährigen Sparefroh Club-Spartage der Steiermärkischen Sparkasse konnten die jüngsten Kund:innen der Filiale Gnas an einem spannenden Gewinnspiel teilnehmen. Aufgabe war es, den Wert der zahlreichen Münzen in einem Glas möglichst genau zu schätzen – eine Herausforderung, die viele Kinder mit Begeisterung angenommen haben.

Nach zwei Wochen standen die besten Schätzer fest und

wurden zur Gewinnübergabe in die Filiale eingeladen. Dort erwarteten die Gewinner abwechslungsreiche Gesellschaftsspiele.

Im Glas befanden sich exakt 47,99 Euro. Den ersten Platz sicherte sich Jonas Alexander Bratl aus Bierbaum mit ei-

ner beeindruckend genauen Schätzung von 48,00 Euro – und das im Alter von gerade einmal vier Jahren. Den zweiten Platz belegte Fabian Hammer aus Glatzenthal, vor Wolfgang Nico Schädler aus Lichtenberg auf Platz drei.

Die Freude bei den Gewin-

nern war groß - ein gelungener Abschluss der Sparefroh Spartage, der einmal mehr zeigte, wie viel Spaß Sparen machen kann.

Das Team der Steiermärkischen Sparkasse in Gnas gratuliert den Gewinnern sehr herzlich!



Jonas Alexander Bratl



Fabian Hammer



Wolfgang Nico Schädler

Glanzlicht der Region - Herzliche Gratulation!

Maturanten BHAK/BHAS



Attar Parsa, Gnas
Bauchinger Isabel, Kohlberg
Baumann Selina Michaela, Thien

RG/BORG Feldbach



Geigl Marc, Radisch
Krammer Matthias, Katzendorf
Krammer Jonas, Katzendorf

1 x LAP Lehrberuf Elektrotechnik und Gebäudeleittechnik
Nico Pail aus Grabersdorf mit ausgezeichnetem Erfolg

1 x LAP Lehrberuf Elektrotechnik und Gebäudeleittechnik
Alexander Fink aus Grabersdorf mit ausgezeichnetem Erfolg

1 x LAP Mechatroniker
Tobias Rauch aus Grabersdorf mit ausgezeichnetem Erfolg



Abschluss Tagesmutter/
Kinderbetreuerin **Daniela Schwarzl** aus Maierdorf



Am 20. April fand der Lehrlingswettbewerb der Steinmetze in der Berufsschule Murau statt. Die Landesinnung gratuliert **Anna Laller** (Ausbildungsbetrieb Steinmetz Trummer in Gnas) herzlichst zu ihrem Sieg.

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen viel Erfolg für den weiteren Lebensweg!



Lea Tropper hat beim BiSi-Award vom Vulkanland mitgemacht und für Ihre VWA (Vorwissenschaftliche Arbeit) eine Auszeichnung erhalten.

#DeineKraft

Lagermitarbeiter:in
Komm zu uns!

Starte Deine Karriere im **Lagerhaus Grabersdorf**.
Du bist ein Organisationstalent, hast Freude am Kontakt mit Kund:innen und sorgst gerne für reibungslose Abläufe im Lager? Dann bist du bei uns im Lagerhaus genau richtig!

Deine Aufgaben:

- Warenausgabe an Kunden
- Be- und Entladen von LKWs
- Wareneingangskontrolle, -kommissionierung und -übernahme
- Lagerbewirtschaftung

Das bringst du mit:

- Deutsch in Wort und Schrift
- Staplerschein mit Berufserfahrung von Vorteil
- Führerschein B
- Kundenorientierte, eigenständige und genaue Arbeitsweise
- Freundlicher Umgang mit Kunden
- Kenntnisse Agrarbereich von Vorteil

Das bieten wir dir:

- **Freizeit statt Fahrzeit:** Ein familienfreundlicher Job in deiner Region.
- **Fundierte Einschulung:** Wir bereiten dich umfassend auf deine Aufgaben vor.
- **Attraktive Benefits:** Mitarbeiterrabatte, Teamevents und ein tolles Arbeitsklima.
- **Faire Bezahlung:** Nach Kollektivvertrag für Arbeiter im Handel – Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

Bewirb dich jetzt und erlebe, was #DeineKraft bewirkt:
 Agrarunion Südost eGen Lagerhaus & Co KG
 Lugitschstraße 1, 8330 Feldbach
 zH Frau Franziska Janitsch
 personal@agrarunion.rh.at, +43 3152/5330-112

Freie Lehrstellen in der Region Gnas

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
Dachdecker/Spengler/in MaurerIn	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Tel.: 03151 / 8221-0 office@pockdach.at
EHK Modeberater/in, Lehre mit und ohne Matura	Modehaus Goldmann KG 8342 Gnas 40	Mobil: 0664 / 739 885 52 office@goldmann-mode.at
Bürokauffrau/mann Einzelhandelskauffrau/mann Elektrotechniker/in Stuckateur/in und Trockenausbauer/in Installations- und Gebäudetechniker/in Platten- und Fliesenleger/in	Roth Handel & Bauhandwerker- service GmbH. 8342 Gnas 135	Tel.: 0664 / 62 70 136 C.Kumpitsch@roth-diehandwerksmeis- ter.at
Steinmetz/in oder Steinmetztechniker/in	Naturstein Trummer GmbH. 8342 Burgfried 205	Tel.: 03151 / 51 980 manuela.hoefler@naturstein-trummer. at
Mechatroniker/in	SR Stefan Rauch GmbH. Grabersdorf 104, 8342 Gnas	Tel.: 03151 / 20830 office@stefan-rauch.at
Einzelhandelskaufmann/-frau - Schwer- punkt Kraftfahrzeuge und Ersatzteile	Autohaus A. Fink GmbH. Burgfried 175, 8342 Gnas	Anita Fink anita.fink@autofink.at
Stuckateure und Trockenausbauer	Erich Kniewallner Trockenbau GmbH. Wörth 27, 8342 Gnas	Erich Kniewallner Tel.: 03151 / 30199 trockenbau.kniewallner@aon.at

WIR SUCHEN DICH!

Dein Arbeitsplatz in der Region Gnas!

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
Dachdecker/in - Spengler/in Verkaufsberater/in Außendienst für Fenster/ Türen/Tore/Sonnenschutz Zimmerer-Holzbau Maurer - Hochbau	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Tel.: 03151 / 8221-0 office@pockdach.at
Pflege(fach)assistentInnen Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfle- geperson (DGKP)	Österreichisches Rotes Kreuz	Tel.: 0676 / 87 54 400 31 roswitha.schiefer@st.roteskreuz.at
Monteur:in Elektro ObermonteurIn HKLS/Projekt Monteur/in HKLS Projekt	Roth Handel-&Bauhandwerk- service GmbH. 8342 Gnas 135	Roth Handel-&Bauhandwerksservice GmbH. e.frauwallner@roth-online.at
Lagermitarbeiter:in	Lagerhaus Grabersdorf 8342 Grabersdorf 15	Tel.: 03152 / 53 330 - 112 personal@agrarunion.rlh.at
Steinmetzfacharbeiter/in	Naturstein Trummer GmbH. Burgfried 205, 8342 Gnas	Tel.: 03151 / 51 980 manuela.hoefler@naturstein-trum- mer.at
Instandhalter/in	Gesellmann Mischfuttererzeu- gung GmbH 8342 Kohlberg 63	Tel.: 03151 / 27 60 a.gsellmann@gsellmann.com
Reinigungskraft	Marktgemeinde Gnas 8342 Gnas 46	Tel.: 03151 / 2260 brigitte.guttmann-draxl@gnas.gv.at
KFZ Techniker	Autohaus W. & H. Trummer GmbH. & CO KG 8342 Gnas 120	Tel.: 0664 / 57 41 267 office@autohaus-trummer.at

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Vollversammlung



Die konstituierende Vollversammlung der Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Südoststeiermark fand am 24. März 2026 im Zentrum Feldbach statt und markierte den offiziellen Start der neuen Funktionsperiode 2026 bis 2031. Franz Uller und Josef Andreas Schantl wurden als Kammerobmann und Kammerobmann Stellvertreter wiedergewählt. Zahlreiche Ehrengäste aus Gemeinden, Bildungsein-

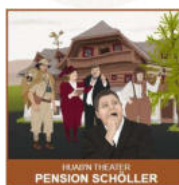
richtungen und Verbänden unterstrichen die Bedeutung der regionalen Landwirtschaft und des ehrenamtlichen Engagements. Neben der Angelobung der Mandatäre wurden auch die Ausschüsse neu besetzt und wichtige Zukunftsthemen wie Bodenschutz, Jugendmotivation und Wildraumplanung aufgegriffen. Den feierlichen Abschluss bildeten Ehrungen verdienter Funktionäre sowie ein regionaler Empfang.



Einladung zum Ausflug auf die Brandlucken

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig



Wir laden zum gemeinsamen Ausflug ein.

Wann: Freitag, 14. August 2026

Abfahrt: 13:00 Uhr beim Schulbusplatz in Gnas

Programm: 14:30 Uhr Führung und Verkostung bei Almenland Stollenkäse in Arzberg

17:00 Uhr Abendessen beim „Jagawirt“ Familie Unterberger

20:00 Uhr Huab'n Theater „Pension Schöller“

Das Sommertheaterstück auf der Freiluftbühne.

Von Reinfried Schiesler nach Wilhelm Jacoby & Carl Laufs.

Ca. 22:30 Uhr Rückfahrt

Preis pro Person 60 Euro (inkl. Bus, Führung, Verkostung und Theaterkarte)

Anmeldung bei der Marktgemeinde Gnas unter Tel. 03151/2260 oder

Hermann Andrea unter 0664/8218166.

Wir freuen uns auf einen schönen und unterhaltsamen Ausflug.

Vortrag zum Thema „Schlafstörungen“:

Ursachen, Folgen und Tipps, wie der Schlaf gut gelingen kann. mit Dr. med. univ. Margarete Liebmann Es wird ein fachlicher, aber leicht verständlicher Impulsvortrag dargeboten, mit anschaulichen Beispielen aus der Praxis, sowie Tipps für einen erholsamen Schlaf.

Wann: Dienstag, 15.09.2026 um 19 Uhr

Wo: Musikschule Gnas

Workshop

Kräuterkranz binden



Katharina Freidinger &
Die Bäuerinnen

SA
1.08
2026

14 - 16 Uhr
38€

Kräuter & Wildblumen verzaubern mit wunderschönen Farben, Formen u. zarten Aromen.

Hier treffen regionale Kräuter auf Kreativität & bunte Vielfalt.

Anmeldung unter:
0664 59 89 336 oder
katharina.freidinger@gmx.at

Lichtenberg 81 | 8342 Gnas
Mehr Info zu den Workshops:
www.kraeutermitkatharina.com

Maisingen 2026

Man kann nur staunen, welche Vielfalt unsere Chor-Gemeinde bietet. Und man braucht sich keine Sorgen zu machen, dass Chorsingen in Gnas einmal ein Ende findet! Danke an alle beteiligten Chöre:



Voices of Gnas



Singkreis Baumgarten



Gesangverein Gnas

Chor der Volksschule Gnas / Leitung Patricia Dirnbauer und Cornelia Di Battista

Chor der Mittelschule Gnas / Leitung Herbert Ferko

Singkreis Baumgarten / Leitung Liselotte Noll

Singkreis Raning / Leitung Herbert Ferko

Voices of Gnas / Leitung Augustine Robisch

Gesangverein Gnas / Leitung Elias Joseph



Volksschulchor



Singkreis Raning



Mittelschulchor

Traditionsbesuch am 1. Mai

Bürgermeister Gerhard Meixner und ÖAAB Obmann Franz Winkler waren auch heuer wieder traditionell am 1. Mai im Ortsgebiet von Gnas unterwegs, um sich bei allen die am Feiertag arbeiten müssen zu bedanken! Wichtige Bereiche des Lebens werden beruflich oder durch ehrenamtliche Ar-

beit an den Feiertagen und am Wochenende abgedeckt. Als kleines Dankeschön wurde den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Polizei und dem Seniorenheim Gnesaha ein Sackerl mit einem kräftigenden Frühstück übergeben.



Aug-Radisch

Maibaumaufstellen 2026



Im Namen der Kapellengemeinschaft Radisch konnten wir bei schönem Wetter den diesjährigen Maibaum aufstellen, der von der Familie Scheucher (vulgo Trattenmichel) gesponsert wurde. Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Besucher*innen und an alle, die uns unterstützt haben. Die gesamten Einnahmen kommen der Renovierung unserer Kapelle zugute. Es war eine schöne und gelungene Veranstaltung.

Im Rahmen der Veranstaltung gab es außerdem eine Line-dance-Einlage unter der Leitung von Christine Harb.



Baumgarten

Maibaumaufstellen

Auch heuer wurde wieder ein Maibaum aufgestellt. Ein Danke an den Sportverein Wörth und allen, die hier mitgewirkt haben: beim Bergen aus dem Wald, beim Schnitzen, beim Reparieren und Aufstellen.



Tennisverein Wörth.

Gelungener Saisonauftakt beim Tennisverein Wörth Mit dem traditionellen Auftaktturnier startete der Tennisverein Wörth erfolgreich in die neue Saison. Bei den Herren setzte sich Christian Fink durch und sicherte sich den Turniersieg. Bei den Damen konnte Krisi Feßl den ersten Platz erringen und damit einen gelungenen Start in das Tennisjahr feiern. Trotz immer wieder auftretender Herausforderungen und zahlreicher Steine, die dem Sportverein von Anrainerseite in den Weg gelegt werden, lässt sich die engagierte Vereinsgemeinschaft nicht entmutigen. Mit großem Einsatz und Zusammenhalt arbeitet der Verein weiterhin daran, ein attraktives Sport- und Freizeitangebot für die Bevölkerung zu schaffen. Auch in diesem Jahr dürfen sich Tennisfreunde wieder auf zwei besondere Veranstaltungen freuen: Das beliebte Seppi-Schiefer-Gedenkturnier wird erneut ausgetragen und erinnert an eine prägende Persönlichkeit des Vereins. Da-

rüber hinaus steht wieder das traditionelle Straßenturnier der Stockschützen auf dem Programm, das für sportliche Unterhaltung und geselliges Miteinander sorgen wird. Als Highlight wird es wieder ein Bauern-Silvester geben. Der Sportverein Wörth blickt damit optimistisch auf eine abwechslungsreiche und erfolgreiche Saison.



Freiwillige Feuerwehr Baumgarten

Im Bereichsfeuerwehrverband Feldbach wird jedes Jahr der Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) durchgeführt.

Heuer am 30. Mai war die Feuerwehr Baumgarten der Veranstalter dieses Ereignisses, bei welchem insgesamt 41 Feuerwehren aus der Ost-, Süd- und Weststeiermark sowie eine Wehr aus dem kärntnerischen Wolfsberg in unterschiedlichen Kategorien einen Löschangriff mit anschließendem Staffellauf absolvieren mussten. Davon gingen 3 Gruppen als reine Damen-Gruppen an den Start. Auf dem Gelände der Sportanlage in Wörth wurden bei sommerlichen Temperaturen Bestleistungen erzielt, unter denen die Gruppe aus Edelsbach als klarer Sieger hervorging. Um den Sportplatz herrschte ab Mittag Volksfeststimmung, welcher auch ein kurzer Regenschauer keinen Abbruch leisten konnte. In der Kulturhalle Wörth wurden Wettbewerbsteil-

nehmer, Zuschauer und Bewerter kulinarisch versorgt und nach der Siegerehrung bis nach Mitternacht sorgte DJ Turbo für ausgelassene Stimmung beim Feiern mit den gewonnenen Pokalen, welche von Funktionären aus Politik und Feuerwehrwesen zahlreich gespendet wurden. Musikalisch umrahmt von einer Abordnung der MMK Paldau konnte Bewerbungsleiter HBI Joachim Kickmeier bei der Schlusskundgebung zahlreiche Ehrengäste, angeführt von Ber. Kdt. OBR Hannes Matzhöld und den Vize Bgm. Manfred Niederl und Heribert Pölzel begrüßen.

Der Veranstalter, die Feuerwehr Baumgarten, konnte sich nicht nur über eine gelungene Veranstaltung, welche abgesehen von leichten Blessuren verletzungsfrei über die Bühne ging, freuen, sondern auch über den sensationellen 7. Rang der Gesamtwertung in der Kategorie Bronze A. Ein zweiter

Pokal konnte auch für den Sieg als beste Gruppe im Abschnitt 04 - Gnastal eingeheimst werden. Die Feuerwehr Baumgarten ist stolz auf diese großartige Leistung und bedankt sich bei allen Helfern, auch aus den

Reihen des SV Wörth, für die tatkräftige Unterstützung sowie beim Vorstand des SV Wörth für die Benützung der Sportanlage als Bewerbssplatz.

Fotoquelle: BFVFB Christian Karner



Bewerbssplatz



Bewerbssgruppe Edelsbach



Abschnittssieger FF Baumgarten



SUNNOCKAN 2026

Albert und René, bekannt als Mitglieder der Erfolgsband „Die Draufgänger“, laden auch heuer wieder zum Sunnockan nach Wörth bei Gnas ein. Von 22. Juni bis 10. August findet das beliebte Sommer-Event jeden Montag mitten im Sonnenblumenfeld statt. Die Besucher erwartet eine besondere Atmosphäre mit regionalen Food-Pop-ups, ausgewählten Getränken und Live-Musik.

Zum Opening am 22. Juni wurde außerdem das Fußball-WM-Spiel Österreich gegen Argentinien live auf einer großen LED-Wall übertragen.

20 Jahre Mondscheinstüberl

JUBILÄUMSFRÜHSCHOPPEN in Wörth/Gnas



Am 26. April 2026 lud das „Mondscheinstüberl“ rund um Inhaberin Andrea Monschein zum großen Jubiläumsfrühschoppen in die Kulturhalle Wörth/Gnas ein.

Viele ortsansässige Vereine, der Gemeinderat Gnas sowie zahlreiche treue Stammgäste ließen sich dieses besondere Fest nicht entgehen und feierten bei der Musik von „Echt Stark“ ein würdiges 20-Jahre-Jubiläum.

Die Marktgemeinde Gnas sprach durch Gerhard Meixner besonderen Dank und Anerkennung für zwei Jahrzehnte Genuss und Kulinarik aus. Für eine besondere Überraschung sorgten die Gnaser Landsknechte sowie das „Fantasy-Double“, die mit einer musikalischen Showeinlage begeisterten.

Das „Mondscheinstüberl“ bedankt sich herzlich für diesen tollen Tag!



Sicher unterwegs mit dem E-Bike

Dank der Förderung durch das Land Steiermark konnte am 7. Mai 2026 ein Pro.E-Bike Fahrsicherheitstraining des ASKÖ in Wörth veranstaltet werden.

Die 16 Teilnehmer erwartete folgendes Training.

Theorie - Verstehen, was das E-Bike kann Im theoretischen Teil wurden wichtige Grundlagen rund um Sicherheit und Fahrverhalten vermittelt

- Richtiger Reifendruck
- Optimale Lenkereinstellungen
- Funktion und Wirksamkeit der Bremsen
- Einfluss von Gewicht und Geschwindigkeit auf das Fahrverhalten

Praxis - Sicher fahren durch gezieltes Training Im praktischen Teil ging es direkt aufs Rad:

- Richtiges Bremsen und sicheres Anfahren
- Verbesserte Kurventechnik
- Spurhalten und Balance
- Zielbremsungen für kritische Situationen

Das Training half dabei, die eigenen Fähigkeiten realistisch einzuschätzen, die Grenzen besser kennenzulernen und gezielt an den Schwächen zu arbeiten. So werden wir nicht nur sicherer, sondern auch entspannter und souveräner unterwegs sein.

Jetzt steht einer schönen und sicheren Radsaison nichts im Wege.



Frühjahrsputz der Feuerwehr Baumgarten. Danke an alle Helfer!

Gnas

Toscana-Elba Tour 2026

Sepp Stangl fuhr mit seinem 15er Steyr 17 Tage durch die Toskana zur Insel Elba. Die gesamte Strecke beläuft sich auf 1900 km. Es begleiteten ihn die 2 Tourguides Siegfried Frauwallner & Charly Lindner.

Verlauf der Hinfahrt:

Radlpass, Villach, Gemona, Treviso, Padova, Ferrara, Bologna, Firenze, San Gimignano, Volterra, Piombino. Von dort aus ging es mit der Fähre auf die Insel Elba.

Die Rückfahrt verlief über:

Cecina, Pisa, Lucca, Montecatini Terme, Modena,

Chioggia, Pordenone, San Daniele/Friuli, Venzone, Tarvis, Klopeiner See, Soboth, Gamlitz.

Nach den Stopps beim Gasthaus „Milli“ Niederl Unterauersbach und dem Marktgemeindeamt Gnas ging es als Abschluss zum

„Mondscheinstüberl“ in Wörth.

Eine weitere unvergessliche Tour. Wir sind gespannt, welches Ziel als nächstes angepeilt wird.



Gratis-Sand & Sandspielzeug



Am 21. März fand in Gnas die traditionelle Sandkistenaktion des ÖAAB Gnas statt.

Es herrschte ein Andrang wie noch nie! In kürzester Zeit wurden 96 Säcke Sand und zugehöriges Sandspielzeug ausgegeben. Die Kinder und die Eltern haben sich sehr gefreut!

Ein etwas anderer Floriani Sonntag für die FF Obergnas



Wie alle Jahre fuhr die Mannschaft der FF Obergnas nach Gnas zur Floriani Messe. Anschließend fuhren sie erstmalig zurück ins Rüsthaus, wo mit den Neuzugängen und den anwesenden Feuerwehrmitgliedern eine Gerätekunde durchgeführt wurde. Es wurden Gerätschaften vom Fahrzeug herausgenommen, erklärt und probiert, Beispiele im Einsatz besprochen und diskutiert. Da leider unser Dorfwirt, wo wir in den letzten Jahren zum Essen waren, nicht mehr offen hat, hat unser Feuerwehrmitglied Herr Hütter-Janisch Günter für uns gekocht, und wir haben erstmalig im Rüsthaus gegessen und uns sehr gut unterhalten.

Wir haben auch die Abläufe vom Heurigenabend und Frühlingschoppen, am 13. und 14. Juni, besprochen und neue Ideen für die Zukunft eingebracht.



Danksagung

An Familie Maria und Erich Kniewallner, welche immer ein offenes Ohr und ein großzügiges Herz für die verschiedensten Anliegen bezüglich des Kalvarienbergs haben. Weiters an Familie Linde und Ferdinand Roth, welche zum Anlass ihrer goldenen Hochzeit eine Spendenaktion zugunsten der Instandhaltung des Kalvarienbergs starteten. Ebenso an Familie Maria und Hannes Obendrauf, deren Spendenbox anlässlich des 60. Geburtstages dem Kalvarienberg zugute kam.

Die Kalvarienberggemeinschaft möchte auf diesem Weg allen ein herzliches und angemessenes Dankeschön aussprechen.

**04.-05.
September
2026**

GEMEINDEAUSFLUG OSTTIROL

Freitag, 04.09.2026

Abfahrt ist um 05:30 Uhr vom Hauptplatz in Gnas zum Frühstück nach Griffen. Weiter geht es dann über Villach - Arnoldstein nach Hermagor für eine Kaffeepause. Anschließend fahren wir über Kötschach-Mauthen - dem Lesachtal nach **Maria Lugggau**, wo die **Wallfahrtskirche** besichtigt werden kann. Danach geht es zum Mittagessen. Frisch gestärkt machen wir dann in Dölsach eine Führung & Verkostung bei der **Naturbrennerei Kuenz**. Im Anschluss fahren wir in unser Hotel.

Samstag, 05.09.2026

Wir fahren um 08:00 Uhr los, es geht über Gmünd zum **Malta Staudamm**, wo wir eine tolle Führung haben werden & im Anschluss mit Blick auf den Stausee & die Berge eine Kaffeepause machen. Danach geht es über Gmünd - Bad Kleinkirchheim auf die Turracher Höhe, wo wir unser Mittagessen genießen werden. Nach diesen tollen Erlebnissen, treten wir dann die Heimreise an & werden noch einen Buschenschank in der Nähe besuchen.

Leistungen:

- Fahrt mit 4* Reisebus
- Übernachtung im 3*S Hotel mit HP
- Führung & Verkostung Naturbrennerei Kuenz
- Maut Malta Hochalpenstraße
- Führung Malta Staudamm

Preis pro Person
DZ € 240,-
EZ € 260,-

Reisen mit

MARTONI

...das will ich auch!

Gemeinde-Hobbyturnier in Fischea

Am 21. Feb. 2026 fand im Rahmen des großen Stocksportturniers in Fischea wieder das traditionelle Gemeinde-Hobbyturnier statt.

Das Hobbyturnier des ESV hat große Tradition und stieß erneut auf großes Interesse.

6 Hobbymannschaften aus der Gemeinde Gnas und 1 Mannschaft aus der Nachbargemeinde haben daran teilgenommen.

Im Vordergrund standen die Kameradschaft und der gesellschaftliche Aspekt, dennoch waren die „Hobbyschützen“ mit viel Ehrgeiz und Begeisterung bei der Sache.



Siegerfoto

Ergebnis:

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| 1. ÖKB Gnas | 5. SV Union Wörth |
| 2. Sparverein Reblaus Mixed | 6. Sparverein Reblaus |
| 3. FF Perlsdorf | 7. Oldtimerclub Region Gnas |
| 4. ESV Maierdorf | |

Alle 7 Mannschaften durften schöne Warenpreise in Empfang nehmen.

Zusätzlich erfolgte eine Publikumsverlosung, wo schöne Sachpreise und Fleischkörbe regionaler Unternehmen vergeben wurden.

Auch für die Verköstigung der Turnierteilnehmer und Besucher wurde bestens gesorgt, sodass es für alle ein gelungener Nachmittag war.



alle Teilnehmer

Hallenturnier ESV Fischea

Das große traditionelle und sehr beliebte Hallenturnier wurde wie alljährlich mit 28 Mannschaften in den Vorrunden und mit 14 Mannschaften in den Finalrunden in Angriff genommen. Bei jeder Runde gab es eine Publikumsverlosung mit tollen Preisen, und im Finale winkten den Teilnehmern über 50 Fleisch- u. Geschenkkörbe, gesponsert von den Vereinsmitgliedern und heimischen Betrieben.

Auch der Wareneinkauf für die Veranstaltung erfolgte regional im Raum Gnas.

Die Siegerehrungen wurden durch den Vereinsvorstand mit dem Vertreter der Marktgemeinde Gnas - Vizebürgermeister Manfred Niederl - vorgenommen.

Ergebnisse Finale:

A-Finale:

1. ESV Krottendorf
2. ESV Kirchberg a.d.R.
3. ESV Unterweissenbach
4. ESV Prüfing
5. ESV Wagnitz Eissterne
6. RSU Leitersdorf
7. ESV Unterstorcha

B-Finale:

1. ESV Vulkanland Feldbach
2. HSV St. Michael
3. ESV Eisstöcke Ladler Graz
4. SSG Polizei Graz
5. ESV Saaz
6. ESV Söchau
7. ESV Eichkögl

Großer Dank gilt den Gnaser Betrieben, den Firmen aus Feldbach und den Mitgliedern des ESV für die zahlreichen Preisspenden. Außerdem bedanken wir uns bei den Mitarbeitern und Organisatoren des ESV Fischea, sowie allen Turnierteilnehmern und Besuchern für den reibungslosen und sportlich fairen Ablauf.



Sieger A Finale



Sieger B Finale

Klassentreffen der besonderen Art

1. Polytechnischer Lehrgang in Gnas / Jahrgang 1951 / 52
60 Jahre aus der Schule

Am 26. April war es wieder so weit. Organisiert von Frau Christine Konrad kam es zum dritten Klassentreffen des ersten Polytechnischen Lehrganges in Gnas.

In Gedenken an verstorbene Mitschüler und Lehrer feierten wir gemeinsam mit Pfarrer Ion Suru die Hl. Messe in der Pfarrkirche Gnas.

Anschließend gab es beim gemütlichen Beisammensein im Gasthaus Weninger wieder vieles zu erzählen. Die Freude über das Wiedersehen war so groß, dass wir uns bereits in fünf Jahren wieder treffen wollen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitschüler, die sich die Zeit genommen haben, teilzunehmen.



Baufortschritt

Der Zubau zum Vereinsgebäude des SV Obergnas nimmt Form an. Die Vereinsmitglieder packen tatkräftig mit an und setzen in Eigenleistung ihr Projekt um. Respekt an allen Helfer und Handwerker und weiterhin viel Erfolg.



Grabersdorf

Drei besondere Jubiläen unter einem Dach



Am Bauernhof Unger in Grabersdorf gibt es heuer dreifachen Grund zum Feiern. Drei runde Jubiläen machen dieses Jahr zu einem ganz besonderen Meilenstein für den Hof und seine Menschen. Den Anfang macht das 50-jährige Bestehen des „**Urlaub am Bauernhof**“-Betriebes Unger. Seit 1976 werden hier Gäste herzlich empfangen und können die Schönheit und Gastfreundschaft der Region genießen. Was einst klein begann, hat sich über die Jahre zu einem beliebten Urlaubsziel entwickelt und zählt heute rund 4.800 Nächtigungen pro Jahr.



Ein weiteres Jubiläum feiert die **Tischlerei Müller**, die seit mittlerweile 30 Jahren für höchste Qualität und handwerkliche Präzision steht. Unter dem Namen „Müller Stiegenbau“ hat sich das Unternehmen weit über die Region hinaus einen ausgezeichneten Ruf erarbeitet. Mit viel Erfahrung und Liebe zum Detail entstehen hier individuelle Stiegen und Treppen aus unterschiedlichsten Materialkombinationen. Seit 1996 plant und fertigt das engagierte Team jährlich zahlreiche maßgeschneiderte Projekte – von stilvollen Treppenanlagen bis hin zu modernen Lösungen wie integrierten Treppenliften oder stimmungsvollen Beleuchtungskonzepten. Die einzigartigen Arbeiten finden sich heute in vielen Teilen Europas und bereiten zahlreichen Kundinnen und Kunden täglich Freude.



Reitverein
Pferdehof und Sonnenschein

Auch der **Reitverein Pferdehof und Sonnenschein** blickt auf ein besonderes Jubiläum zurück: Bereits zum 20. Mal findet heuer das beliebte Hoffest auf dem Hof statt. Was einst als gemütliche Feier unter Nachbarn begann, hat sich zu einem weit über die Region hinaus bekannten Fest für die ganze Familie entwickelt. Jahr für Jahr begeistert das Hoffest mit einem abwechslungsreichen Programm – von Volkstanz- und Kindertanzgruppen über zahlreiche Aussteller bis hin zu einem großen Kinderprogramm. Auch musikalisch hat sich vieles verändert: Von den ersten Klängen vom Tonband bis hin zu den diesjährigen Live-Auftritten von Marc Pircher und den Zellberg Buam.

Dieses Jubiläumsjahr möchten wir zum Anlass nehmen, allen Kundinnen und Kunden, Freunden, Partnern sowie unseren zahlreichen Urlaubsgästen von Herzen Danke zu sagen. Danke für die langjährige Treue, die vielen schönen Begegnungen und die gemeinsame Zeit. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre voller spannender Projekte, wertvoller Bekanntschaften und unvergesslicher Momente.

Aktion „Saubere Gemeinde“

Viele fleißige Hände waren auch heuer wieder bei unserem alljährlichen Frühjahrsputz tätig. Es gab auch wieder eine Jause, gesponsert von Heribert Pözl.

Allen Helfern ein großes Danke!



Freiwillige Feuerwehr Grabersdorf

Die Feuerwehr Grabersdorf kann wieder auf ereignisreiche Monate zurückblicken, die ganz im Zeichen von Einsätzen, intensiver Aus- und Weiterbildung sowie dem traditionellen Fetzenmarkt standen.

Tolle Erfolge beim Funkleistungsabzeichen und Wissenstest



Am 6. März wurden beim Landesbewerb um das **Funkleistungsabzeichen** in Gold an der Feuerwehr- und Zivilschule in Lebring großartige Leistungen erzielt. Nico Triller erreichte fehlerfrei den hervorragenden 16. Platz von insgesamt 112 angetretenen Florianis. Die Plätze 25 und 30 gingen ebenfalls nach Grabersdorf. Die Wehr gratuliert ihren „goldenen Funkern“ Nico Triller, Florian Tropper und Lukas Pfundner recht herzlich.

Nur einen Tag später, am 7. März, glänzte die Feuerwehrjugend beim diesjährigen **Wissenstest** in Oberdorf. 17 Jugendliche sowie drei Quereinsteiger stellten ihr Wissen in verschiedensten Themenbereichen unter Beweis. Alle Teilnehmer absolvierten die Stationen fehlerfrei und erhielten stolz ihr wohlverdientes Abzeichen.



Danke für den erfolgreichen Fetzenmarkt

Ein großer Dank gilt abschließend allen Besuchern und Besucherinnen, die den Fetzenmarkt am 15. und 16. Mai besucht haben. Ein herzliches Dankeschön ergeht auch an alle Helfer sowie an all jene, die die Feuerwehr mit ihren Sachspenden so großartig unterstützt haben.



Atemschutzleistungsprüfung in Pretal

Am Samstag, dem 14. März, fand in Pretal die Atemschutzleistungsprüfung der Bereichsfeuerwehrverbände Feldbach und Bad Radkersburg statt. Die Feuerwehr Grabersdorf beteiligte sich mit einem jungen Trupp an der anspruchsvollen Prüfung in der Stufe Bronze. Nach dem fehlerfreien Absolvieren der fünf Stationen konnten Alexander Fink, Tobias Rauch, Stefan Kohlmaier (Ergänzungsteilnehmer) und Daniela Kohlmaier (Gruppenkommandantin) das begehrte Abzeichen entgegennehmen.



Fokus auf Aus- und Weiterbildung



Am 9. Mai absolvierten zudem 3 Florianis erfolgreich die **Grundausbildung II** in Lebring. Sie mussten ihr Können an sechs Stationen - von der Handhabung von Strahlrohren über die Menschenrettung bis hin zur Bekämpfung eines Holzstapelbrandes – unter Beweis stellen.

Die Feuerwehr Grabersdorf gratuliert Martina Vonmetz, Daniela Niederl und Jana Hufnagl recht herzlich zur

bestandenen Ausbildung und freut sich auf ihre tatkräftige Unterstützung im aktiven Dienst.

Am 30. Mai fand der **Bereichsfeuerwehr-Leistungsbewerb** des Bereiches Feldbach, ausgerichtet von der Feuerwehr Baumgarten, statt.

Auch wir nahmen mit einer jungen motivierten Gruppe teil und konnten am Ende des Tages mit dem 9. Platz in Bronze A glänzen und kehrten mit einem Pokal nach Grabersdorf zurück. Gratulation unseren jungen Kameraden zu dieser hervorragenden Leistung nach nur so kurzer Übungszeit.



Veranstaltungshinweis: Teleskopladersegnung mit Frühschoppen am 15. August 2026

Stradenbeten

Am 4. Mai 2026 gab es wieder das traditionelle „Stradenbeten“. In der Floriani Kirche wurde mit den Gemeinden Maierdorf und Ebersdorf ein Wetteramt abgehalten.

Danke der Familie Trummer für die Verköstigung (Grillen) auf dem Heimweg.



Maibaum

Der Grabersdorfer Maibaum wurde von der Familie Kazianschütz Kuno gesponsert und von den Jägern geschnitzt.

Er schmückt wieder unseren Dorfplatz in Grabesdorf. Der Reinerlös kommt unserer Dorfkapelle zugute.

Ein herzliches Danke an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben.



Ostern

Auch heuer gab es in Grabesdorf wieder die Osterseisensegnung in der Kapelle. Nach der Segnung freuten sich die Kinder auf das Osternesterlsuchen.

Auch für die Großen gab es Getränke und eine Agabe. Danke allen freiwilligen Helfern sowie für das Spenden zugunsten unserer Dorfkapelle.



Kohlberg



Frühjahrsputz des Brauchtum Kohlberg. Danke allen Vereinsobmännern und fleißigen Helfern.



Osternestsuchen mit unseren jüngsten Bewohnern in Kohlberg nach der Fleischweih.

Motorradsegnung Kohlberg

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 26. April in Kohlberg die diesjährige Motorradsegnung statt. Knapp 200 Motorräder mit ihren Fahrerinnen und Fahrern waren der Einladung gefolgt und versammelten sich zu diesem besonderen Anlass.

In feierlicher Atmosphäre wurde die Segnung durchgeführt, bei der nicht nur der Schutz für die kommende Motorradsaison erbeten wurde, sondern auch das Miteinander und die Gemeinschaft im Mittelpunkt standen. Das herrliche Wetter trug zusätzlich zur guten Stimmung bei und machte die Veranstaltung zu einem rundum gelungenen Erlebnis.



Die Motorradsegnung in Kohlberg erwies sich einmal mehr als voller Erfolg und hinterließ bei allen Beteiligten bleibende Eindrücke.

Bei herrlichem Wetter wurde eine Rundfahrt rund um Gnas an der Außengrenze mit unserem Bürgermeister Herrn Gerhard Meixner und dem Rollerstammtisch Kohlberg organisiert. Alle Mitfahrenden waren begeistert. Fast 70 Kilometer betrug die Streckenlänge. Allen ein Danke für die Organisation, speziell unserm Obmann Alois Rauch, der auch die Idee dazu hatte. Die Idee wurde gemeinsam mit Herrn Bürgermeister bei einer Veranstaltung geboren. Es wird schon gemunkelt WIEDERHOLUNG!!!

100 Jahre FF Kohlberg mit Fahrzeug- und Gerätesegnung!

Am 17. Mai 2026 durfte die Freiwillige Feuerwehr Kohlberg bei strahlendem Sonnenschein und großem Besucherinteresse das 100-jährige Bestehen sowie die Segnung des neuen HLF2 3000 und der Tragkraftspritze feiern.

Die Freiwillige Feuerwehr Kohlberg bedankt sich bei allen Gönnern und Unterstützern, die dieses große Projekt ermöglicht haben.



UTC Kohlberg - Ein Fest für die ganze Familie: Packende Finalsspiele und neuen Dressen

Was für ein Pfingst-Wochenende!

Unsere diesjährigen Vereinsmeisterschaften waren nicht nur sportlich ein absolutes Highlight, sondern zeigten vor allem eines: Unser Verein ist eine große, lebendige Familie. Bei bestem Tenniswetter strömten zahlreiche Mitglieder, Freunde und Familien auf die Anlage, um gemeinsam zu feiern und unsere Champions anzufeueren. In insgesamt sechs Kategorien wurde wochenlang um das Finale gekämpft.

Gespielt wurde in folgenden Bewerb:

Damen Einzel & Herren Einzel A- und B Bewerb, Damen Doppel & Herren Doppel sowie Mixed-Dop-

pel. Vereinsmeister wurden Christine Neumeister (gegen Sonja Rauch) und Raphael Heidinger (gegen Paul Neumeister). Unbedingt erwähnenswert ist noch, dass Christine Neumeister im Mixed Doppel (Partner Michi Weiß) und auch im Damen Doppel (Partnerin Ariana Hirschmann) als Siegerin vom Platz ging.

Im Herren B-Bewerb war Alex Gsellmann gegen Marco Rauch erfolgreich und im Herren Doppel siegte Paul Neumeister / Marco Rauch gegen Bernhard Lampel/Robert Neumeister.

Hervorragend organisiert wurde das Turnier von Raphael Heidinger.

Die Siegerehrung erfolgte durch Obmann Walter Puntigam und Ortsteilbürgermeister Hans Marbler.

Unsere jüngsten Tennisfans erfreuten sich an der Hüpfburg, welche intensiv genutzt wurde. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Der Duft vom Griller lockte Spieler und zahlreiche Zuschauer gleichermaßen an. Besonders freuten sich die Mitglieder über die brandneuen Vereinsdressen! Ab sofort schlagen

wir in einem einheitlichen, modernen Look auf, der sich absolut sehen lassen kann.

Ein großes Danke unseren Sponsoren: Intersport und GIN Weninger.

Fazit: Ein rundum gelungenes Fest, das gezeigt hat, wie viel Herzblut in unserem Verein steckt. Vielen Dank allen Helfer:innen, Organisatoren, Sponsoren und natürlich allen Spieler:innen und Gästen.



UTC Kohlberg - ein perfektes Tenniscamp in Borik/Zadar

Top gepflegte Tennisplätze, ideales Wetter zum Tennisspielen, dahinter das sanfte Rauschen des Meeres. 25 Tennismitglieder waren wieder unterwegs nach Borik ins Hotel Falkensteiner und genossen die kroatische Gastfreundschaft und vor allem das Tennisspiel. Die wahre Magie passiert abseits des Spielfeldrands.

Es ging um Sport, ja – aber vor allem ging es um Kameradschaft, Freundschaft und das unbezahlbare Gefühl von Gemeinschaft. Ein großer Dank gebührt unserem Obmann Walter Puntigam für die großartige Organisation und dem Chauffeur von Genser Reisen für die angenehme Fahrt.

SF H. Scheucher



Maierdorf

Traditionelle Gelöbnismesse in Maierdorf

Am 8. Mai 2026 fand im Ortsteil Maierdorf in der Kapelle die jährliche Gelöbnismesse statt. Es ist schon seit Jahrzehnten eine sehr wertvolle Tradition, dass sich die Gemeindebewohner treffen, um dem Ende des 2. Weltkrieges und dessen Opfer zu gedenken.

Die Messe wurde heuer von unserem Kaplan sehr schön gestaltet und von einer sechsköpfigen Bläsergruppe, organisiert von unserem Andreas Niederl, sehr schön musikalisch umrahmt.

Nach der Messe fand ein Festakt statt, bei dem die Kameradinnen und Kameraden der FF Maierdorf unter dem Kommando von HBI Hel-

mut Prassl eine Kranzniederlegung durchführte.

Im Anschluss erinnerte OBGM Franz Winkler an die Opfer des 2. Weltkrieges

und hob die Wichtigkeit dieser Messe für den Ortsteil Maierdorf hervor.



Maibeten

Maibeten bei der Mohapp-Riedlerkapelle in Hirsdorf

Auch heuer fand die schöne alte christliche Tradition des Maibetens wieder statt.

An drei Tagen in der Woche und unter reger Teilnahme wurde gebetet und viel gesungen.

Am Freitag, 22.5.2026, durften wir uns über die Teilnahme von Herrn Vikar Pfarrer Rainer Parzmair freuen.

Es ist schön, dass dieses Maibeten mit soviel Herzlichkeit und Glaubenskraft gelebt wird.

Vergelt's Gott an alle Teilnehmer!



Gratulationen

Wir, die Dorfrunde, durften gleich 3-mal zum 60-er gratulieren. Mit den Geburtstagskindern Franz Niederl, Christine Lamprecht und Hansi Ritz wurde bis spät in die Nacht gefeiert.



Auch in diesem Jahr verschönert ein Maibaum wieder unseren Dorfplatz. Diesmal stand er unter dem Zeichen der Biene, da der edle Spender ein Imker ist!

Bei herrlichem Wetter genossen wir alle diesen schönen Tag mit gutem Essen das uns unser Chefkoch Helmut Kagerbauer servierte.

Anschließend gab es noch etwas Süßes, das die Frauen mit viel Liebe gebacken haben. Besonderen Dank an die Familie Marberl, die uns alljährlich „Unterkunft“ gibt.

Hoffen wir, dass diese Tradition weiterhin so bestehen bleibt!



An das Gelöbnis, am 4. Mai, dem Florianitag, in Straden einen Gottesdienst zu feiern, hielten sich die Maierdorfer. Wir möchten uns bei unserem Vorbeter Hans Fink herzlich bedanken. Anschließend ließen wir den Tag bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.



Maibaum

Auch heuer darf wieder ein schöner Maibaum am Dorfplatz von Ludersdorf stehen.

Durch die Baumspende von Sepp Hödl und dem zahlreichen Erscheinen der Dorfbewohner war es wieder ein besonderer Tag.

Auch für die Kulinarik war bestens gesorgt.



Pfingstgrillen

Der Brauchtumsverein Maierdorf hat auch heuer wieder schon traditionell das Pfingstgrillen am Pfingstsonntag im Ortsteil Maierdorf organisiert. Bei ausgezeichnetem Wetter und einer tollen Fernsicht am Kogelegg konnten ab 11:00 Uhr Grillspezialitäten und gekühlte Getränke genossen werden. Für eine schnelle Versorgung der hungrigen Gäste hat der Brauchtumsverein Maierdorf mit ihrem Obmann Robert Edelsbrunner sehr gut gesorgt. Die musikalische Unterhaltung wurde durch die genialen drei Bradler aus St. Stefan sichergestellt! Vizebürgermeister Manfred Niederl und Ortsbürgermeister Franz Winkler bedankten sich ganz herzlich für die Organisation und spendeten als Unterstützung ein Fass Bier! Es wurde wie immer bis in die späten Abendstunden gefeiert!



Osterkreuz in Maierdorf

Am heurigen Karsamstag und am Ostersonntag fand wieder die traditionelle Osterkreuz-Veranstaltung des Brauchtumsvereines Maierdorf statt.

Der Brauchtumsverein mit dem Obmann Robert Edlsbrunner ist aus der ehemaligen Osterkreuzgemeinschaft entstanden und besteht aus derzeit ca. 30 Mitgliedern. Das Osterkreuz ist eine technische Meisterleistung mit vielen unterschiedlichen Szenen des Kreuzweges, welches weithin sichtbar ist und das alljährlich von vielen Interessierten besucht wird.

Der Verein veranstaltet alljährlich den Ausschank beim Osterkreuz und das weit über Maierdorf hinaus bekannte Grillen am Pfingstwochenende. Weiters helfen die sehr motivierten Mitglieder auch immer wieder bei den Veranstaltungen der zahlreichen anderen Vereine des Ortsteiles tatkräftig mit.

Vizebürgermeister Manfred Niederl und Ortsvorstand Franz Winkler gratulierten dem ganzen Team ganz herzlich zur sehr gut besuchten Veranstaltung!



Frühjahrsputz

Auch heuer hat sich die Feuerwehr wieder beim steirischen Frühjahrsputz beteiligt und das Gemeindegebiet von allhand Müll befreit.

Es würde uns freuen, wenn sich nächstes Jahr auch andere Vereine und die Bevölkerung für ein sauberes Maierdorf einsetzen würden.

Wer Interesse hat und uns helfen möchte, bitte einfach beim Kommando melden!



Wissenstest & Funkleistungsabzeichen

Anfang März fanden an einem Tag zwei Bewerbe statt, an denen wir sehr erfolgreich teilgenommen haben. So wurden Gold und Bronze beim Wissenstest der Feuerwehrjugend in Oberdorf und zweimal Silber beim Funkleistungsbewerb in Lebring erreicht!

Wir gratulieren zu diesen Top Leistungen!!

Eure FF Maierdorf





Fotos: Franz Stessl

Poppendorf



SPG Poppendorf - News

Es ist geschafft - SPG Poppendorf ist „Gnaser Dorfmeister“

Samstag, 23.05.2026

Ein voll besetzter Bus mit 51 Personen (Spieler und Fans) und unzählige Fans mit dem PKW machten sich auf den Weg nach Trössengraben. Somit war mit über 100 Fans, viele ausgestattet mit Hupen, Fahnen oder Rauchbomben, alles angerichtet für einen erfolgreichen Fußballnachmittag und eine große Feier danach.

Mit einem Sieg unserer Mannschaft dürfen wir uns nun zum 5. Mal Meister der „Gnaser Dorfmeisterschaft“ nennen. Die Jungs siegten verdient 5 : 0 und sind somit nach 18 Jahren wieder MEISTER.

Gratulation an den Meistertrainer Sommer Christoph und seiner Mannschaft. Ein herzliches Danke an TF Haustec Tackner Martin der die Meister-Shirts sponserte.

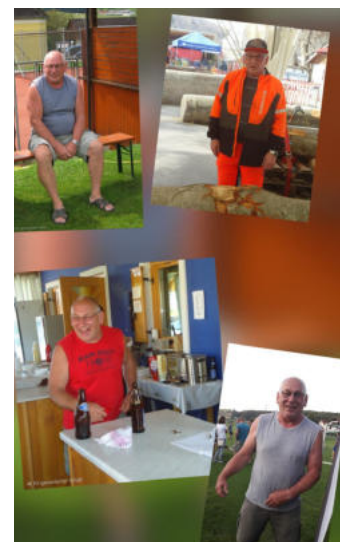


Die SPG Poppendorf bedankt sich bei den Fans, Sponsoren, Funktionären und Helfern für die sehr erfolgreiche Saison 2025/26.

Runde Geburtstage

Hermann Gruber, jahrelanges Mitglied und Helfer in allen Belangen feierte Anfang Juli seinen 70er.

Die gesamte Sportgemeinschaft wünscht viel Gesundheit und alles Gute.



ESV Ebersdorf

Auch in diesem Jahr fand unser schon zur Tradition gewordenen Straßenturnier bei herrlichem Frühlingswetter in Ebersdorf statt. Wie im Vorjahr nahmen auch dieses Jahr wieder 18 Mannschaften (mit zahlreicher Damenbeteiligung) an dem Wettbewerb teil. Mit Beginn schon um 10 Uhr standen nach spannenden Spielen die Siegermannschaft sowie die weiteren Platzierungen am späteren Nachmittag fest. Gespielt wurde auf 8 teils

unterschiedlichen Bahnen. Die anschließende Siegerehrung nahmen unser Obmann Bernhard Tuscher sowie sein Obmann-Stellvertreter Andreas Schantl vor.

Als Sieger ging heuer die Mannschaft vom ESV Unterauersbach hervor. Zweiter wurde die Mannschaft „A guate Mischung“, der 3. Platz ging an den ESV Wolfsberg.

Nach der Siegerehrung wurde noch ausgiebig gefeiert. Bedanken möchte sich der

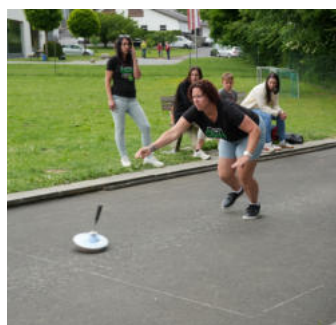
Verein bei allen Sponsoren und Mitarbeitern sowie für die zahlreichen Mehlspeisenden. Besonderer Dank gilt auch den fleißigen Helferinnen und Helfern in der Küche und beim Grill, insbesondere bei unserem „Grillmeister“ Ortsteilbürgermeister Andi Niederl.

Weiterer Dank gilt auch den

Familien Niederl (Dudlbauer und Pauln) für die zur Verfügung gestellten Asphaltflächen.

Der ESV bedankt sich bei allen Teilnehmern und Besuchern und freut sich schon auf das nächste Turnier im Jahr 2027.

STOCK HEIL!





Florianitag

Zu Ehren des heiligen Florians nahmen wir wieder zahlreich am 03.05.2026 bei der „Floriani Messe der Feuerwehren der Pfarre Gnas“ teil.

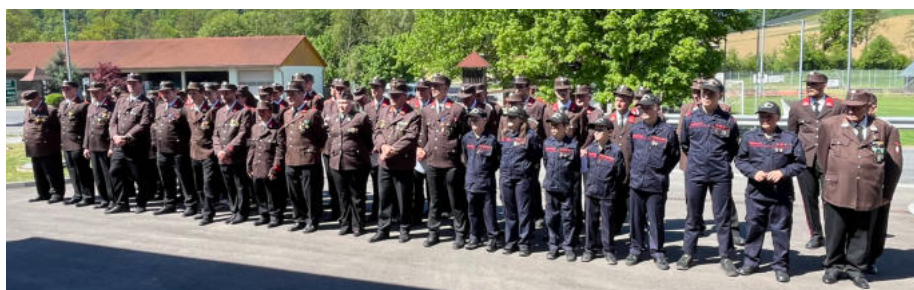
Nach dem Abtreten in Gnas trafen sich alle Kameraden im Feuerwehrhaus Poppendorf, anschließend wurde wieder der traditionelle „Fußdienst“ und die „Ehrungen und Beförderungen“ abgehalten.

Es wurden auch 5 neue Feuermmitglieder angelobt und so-

mit zum Feuerwehrmann bzw. zur Feuerwehrfrau befördert. Danke, dass ihr euch bereit erklärt habt, in eurer Freizeit anderen zu helfen. Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Anschließend hatten wir ein gemütliches Beisammensein mit „Suppenfleisch“, das von unseren FF-Damen zubereitet wurde.

Danke den Damen, dass ihr in eurer Freizeit die Freiwillige Feuerwehr unterstützt.



Einsätze

Am 27.März 2026 wurden wir mittels Sirene um 5:02 Uhr zu einem **Baum über Straße**, um 06:34 Uhr zu einem **Baum über Straße und auf Auto**, um 11:59 Uhr wieder zu einem Baum über Straße, um 17:24 Uhr **Bäume drohen umzustürzen** gerufen.

Unsere Aufgabe war es, die Verkehrswege wieder freizumachen und beim Alarmstichwort Baum auf Auto halfen wir dem Waldbesitzer sowie der Eigentümerin des Autos, die Baumstämme und Äste von der Straße und dem Grundstück zu entfernen.

Danke allen eingesetzten Einsatzkräften für die tatkräftige Unterstützung.

Jugend

Unsere Jugend nahm am 7. März in Oberdorf beim Wissenstest teil. Tobias Fasching erlangte erfolgreich das Wissenstest Abzeichen in Silber. Marcel Schober, Laura Fasching, Niklas Gangl, Luke Di Battista, Lukas Griebbacher und Samuel Liendl erlangten das Wissenstest Spiel Silber. Jonas Griebbacher absolvierte das Wissenstest Spiel Bronze mit Bravour.

Für ihre besonderen Leistungen beim Wissenstest besuchte die FF-Jugend das Jump 25 und als Bonus gab es noch eine Übernachtung im Feuerwehrhaus Poppendorf.

Doch die Jugend der FF Poppendorf kommt nicht zur Ruhe, sie trainiert bereits fleißig für die kommenden Bewerbe und vor allem für den Landesbewerb, der am 3. und 4. Juli in Feldbach stattfindet. Wir wünschen unserer hochmotivierten Jugend alles Gute bei den Bewerben.

Wir sind sehr stolz auf euch!



100 JAHRE FF POPPENDORF MIT MTF SEGNUNG

Vorankündigung: Am Freitag, den 04.09.2026, wird eine Blaulicht Disco veranstaltet.

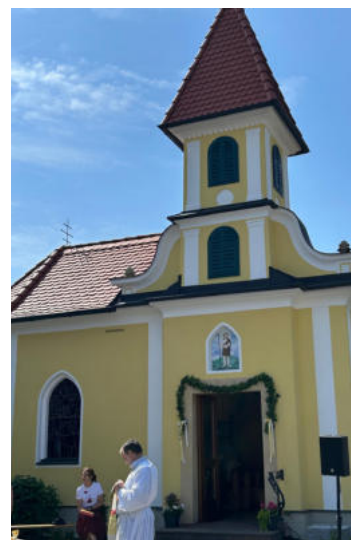
Am Sonntag, den 06.09.2026, findet der Jubiläums Frühschoppen mit MTF-Segnung statt.

Kapellenfest mit Neueinweihung der Kapelle

Das diesjährige Poppendorfer Kapellenfest stand ganz im Zeichen der feierlichen Neueinweihung der Kapelle nach umfangreichen Sanierungsarbeiten. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nahmen an den Feierlichkeiten teil.

Die feierliche Dreifaltigkeitsmesse mit der Segnung der renovierten Kapelle bildete den Höhepunkt des Festes. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein klang der Festtag in geselliger Runde aus.

Das Kapellenfest zeigte einmal mehr die große Verbundenheit der Bevölkerung mit ihrer Kapelle und dem Dorfleben.



Obst.Wein.Gut Haas

Das Obst.Wein.Gut. Haas in Poppendorf darf sich über eine ganz besondere Auszeichnung freuen: Beim renommierten WOW Award

von Hochzeit.click wurde das Familienunternehmen zur besten Hochzeitslocation der Steiermark gewählt. Österreichweit erreichte die

beliebte Event- und Hochzeitslocation zudem den hervorragenden vierten Platz. Besonders bemerkenswert an dieser Ehrung ist die Art der Bewertung: Die Gewinner werden nicht von Sponsoren oder Werbepartnern bestimmt, sondern von einer unabhängigen Jury – den Gästen selbst. Bewertet werden unter anderem Atmosphäre, Service, Kulinarik, Organisation und das Gesamterlebnis der Hochzeit. Damit gilt der WOW Award als einer der authentischsten Preise der heimischen Hochzeitsbranche.

Das Obst.Wein.Gut. Haas überzeugte dabei mit seinem einzigartigen Ambiente in Alleinlage zwischen Obstgärten, mit herzlicher, aufmerksamer Gastfreundschaft und mit dem Fokus auf Qualität statt Quantität.

Die Kombination aus regionaler Kulinarik, persönlicher Betreuung und romantischer Kulisse macht die Location seit Jahren zu einem beliebten Ort für Hochzeiten weit über die Grenzen der Steiermark hinaus.

„Diese Auszeichnung bedeutet uns unglaublich viel, weil sie direkt von den Brautpaaren und ihren Gästen kommt“, freut sich die gesamte Familie Haas. Der Erfolg sei vor allem auch dem engagierten Mitarbeiterteam sowie den vielen positiven Rückmeldungen der vergangenen Jahre zu verdanken.

Mit dem ersten Platz in der Steiermark und Rang vier in ganz Österreich bestätigt das Obst.Wein.Gut. Haas eindrucksvoll seinen Ruf als eine der schönsten Hochzeitslocations des Landes.



Raning

Jahreshauptversammlung USV Raning

Der USV Raning hielt am 26. März 2026 seine Jahreshauptversammlung ab, zu der zahlreiche Mitglieder sowie Ehrengäste begrüßt werden konnten. Besonders erfreulich war die Anwesenheit von Vertretern der Marktgemeinde Gnas, darunter Bgm. Stv. Manfred Niederl und Ortsbürgermeisterin Sonja Fink, sowie des Bezirksobmanns der Sportunion, Sepp Stangl.

Im Rahmen der Versammlung blickten alle drei Sektionen des Vereins - Fußball, Stocksport und Tennis - auf ein äußerst erfolgreiches Vereinsjahr 2025 zurück. Neben sportlichen Erfolgen wurde auch das rege Ver-

einsleben hervorgehoben.

Ein zentraler Punkt der Tagesordnung war die Neuwahl des Vorstandes, bei der das Vertrauen in die Vereinsführung erneut bestätigt wurde.

Zudem wurden Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit sowie ihr besonderes Engagement im Verein mit dem Ehrenzeichen der Sportunion Steiermark ausgezeichnet.

Für das Jahr 2026 sind bereits wieder zahlreiche Veranstaltungen in den einzelnen Sektionen geplant, die das sportliche und gesellschaftliche Miteinander weiter stärken sollen.

Ein besonderer Ausblick galt dem heurigen Jubiläumsjahr. Der USV Raning feiert sein 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird am **7. November 2026** ein **Bockbieranstich** in der Sporthalle in Raning veranstaltet.

Der Verein lädt dazu schon jetzt herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Gäste.

Eintrittskarten sind bei den Mitgliedern des USV Raning erhältlich.



der Vorstand

Sektion Fußball

Kleinfeldturnier: 25.7.2026 ab 10 Uhr
Sportanlage Raning

Sektion Tennis

Clubturnier 25.7. - 1.8.2026, Finaltag: 1.8.2026
Sportanlage Raning

Sektion Stocksport

Straßenturnier 5.9.2026 ab 10 Uhr
Sportanlage Raning

Maibaumaufstellen

Auch heuer fand am 30. April das traditionelle Maibaumaufstellen in Raning statt. Der sehr schön geschmückte, 26 Meter hohe Baum wurde in kürzester Zeit von Wolfgang Praßl fachmännisch aufgestellt und von einigen weiteren Personen gesichert.

Danach wurde in geselliger Runde zusammengestanden, und der Baum natürlich die ganze Nacht „bewacht“.

Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

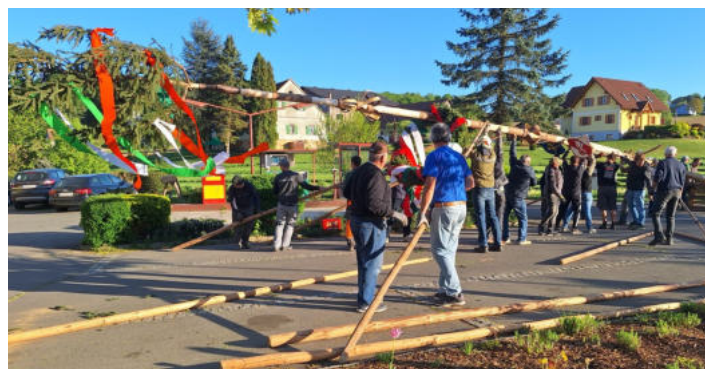


Unterauersbach

FF Unterauersbach/Gnas - Rückblick & Vorschau

Maibaumaufstellen 2026

Am 30. April 2026 wurde in Unterauersbach wieder traditionell der Maibaum durch die Freiwillige Feuerwehr aufgestellt. Zahlreiche Mitglieder sowie viele Kinder und Dorfbewohner beteiligten sich tatkräftig an dieser gemeinschaftlichen Aktion. Mit vereinten Kräften wurde der Baum Stück für Stück aufgerichtet. Besonders erfreulich war die große Beteiligung der jüngeren Generation. Das Maibaumaufstellen ist ein wichtiger Bestandteil des Dorflebens und stärkt den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.



Fetzenmarkt - herzlichen Dank!

Unser diesjähriger Fetzenmarkt war erneut ein großer Erfolg. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem engagierten Einsatz

zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Besonders bedanken möchten wir uns bei der Bevölkerung für die zahlreichen Sachspenden. Bei unserer Sammlung

von Haus zu Haus wurden wir wieder sehr freundlich aufgenommen und großzügig unterstützt. Diese große Hilfsbereitschaft und Verbundenheit mit unserer Feu-

erwehr sind keine Selbstverständlichkeit und verdienen besondere Anerkennung. Durch die vielen Spenden und die tatkräftige Unterstützung konnte der Fetzenmarkt erfolgreich durchgeführt werden. Dafür sagen wir allen Beteiligten ein aufrichtiges Vergelt's Gott!



FF UNTERAUERSBACH

TANZEN UNTER STERNEN mit DJ Jogi + DISCO

Beginn: 20:30 Uhr

NATALIE HOLZNER Sa., **18.07.2026**

Sonntag, 19.07.26: HL. MESSE: 10:00 Uhr, anschließend **Frühschoppen**

Vorankündigung: Tanzen unter Sternen

Ein besonderes Highlight steht im Sommer bevor: Am Samstag, dem 18. Juli 2026, lädt die FF Unterauersbach zum „Tanzen unter Sternen“ beim Rüsthaus ein.

Für beste Unterhaltung sorgt Natalie Holzner gemeinsam mit DJ Jogi und Disco. Beginn ist um 20:30 Uhr.

Am Sonntag, dem 19. Juli, findet um 10:00 Uhr die Heilige Messe mit anschließendem Frühschoppen statt. Für Speisen und Getränke ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Die Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Sportunion Unterauersbach - Erfolgreiches 2. Quartal 2026

Das zweite Quartal 2026 stand bei der Sportunion Unterauersbach ganz im Zeichen von Sport, Gemeinschaft und gelebter Tradition.

Ein besonderes Highlight war das bereits 19. Unterauersbacher Straßenstockturnier, das am 9. Mai ausgetragen wurde. Zahlreiche Mannschaften sorgten für spannende und faire Wettkämpfe, bei denen natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kam. Den Turniersieg sicherte sich der ESV Dollrath, der damit den begehrten Wanderpokal bereits zum dritten Mal gewinnen konnte. Durch diesen Erfolg geht der Pokal nun endgültig in den Besitz des Vereins über. Die Sportunion Unterauersbach gratuliert herzlich zu dieser besonderen Leistung.

Auch auf der Tennisanlage ist wieder Leben eingekehrt. Mit dem Start der Freiluftsaison erfreut sich der im Vorjahr sanierte Tennisplatz großer Beliebtheit und wird sowohl von Mitgliedern als auch stundenweise von Gästen gerne genutzt. Darüber hinaus nimmt die Tennissektion heuer am Vulkanlandcup teil und freut sich auf spannende Begegnungen mit Vereinen aus der gesamten Region.

Die Sportunion Unterauersbach bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern unserer Veranstaltungen und Angebote. Wir freuen uns auf viele weitere sportliche Höhepunkte im laufenden Vereinsjahr.



Senioren Ausflug

Nach mehreren Versuchen einen Termin für den Seniorenausflug zu finden, ist es gelungen am 7.5.2026 eine interessante und informative Fahrt zu organisieren. Wir besuchten das Sensenwerk in Deutschfeistritz, wo uns sehr ausführlich gezeigt wurde wie damals aus einem Stück Eisen eine gut schneidende Sense mit einfachen Geräten und Fachwissen hergestellt wurde.

Nach dem Mittagessen besuchten wir den Flughafen Graz Thalerhof. Nach den Sicherheitskontrollen begleitete uns die Flughafen Führungsdame auf das Flughafen Freigelände wo wir Starts und Landungen sehen konnten.

Auch die riesigen Feuerwehr Fahrzeuge durften wir besichtigen. Nach einem gemütlichen Beisammensein fand der interessante Ausflug beim Buschenschank Nagl seinen Abschluss.



Steirischer Frühjahrsputz

Im März beteiligten wir uns am Steirischen Frühjahrsputz. Gemeinsam mit der Dorfjugend gingen wir durch den Ort und sammelten Müll ein, der achtlos weggeworfen worden war. Anschließend brachten wir die gesammelten Abfälle zum Altstoffsammelzentrum in Grabersdorf. Zum Abschluss gab es für alle Helferinnen und Helfer eine gemeinsame Jause.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben und damit einen wertvollen Beitrag für eine saubere Umwelt geleistet haben.



Kreuzsegnung in Glatzental

Das Wegkreuz an der Abzweigung Richtung Glatzental wurde erneuert. Das Kreuz wurde am Pfingstmontag von Msgr. Mag. Dr. Gerhard Hörting gesegnet. Familie Eder vlg. Hiaslwirt bedankt sich bei allen, die dabei waren.



**FAHRSCULE
THERMENLAND**

KURSTERMINE

13.07.-27.07.	14.09.-28.09.
03.08.-17.08.	05.10.-19.10.
24.08.-07.09.	24.10.-09.11.

↶ Sommerferienkurse

Mach deinen Führerschein bei Freunden!

Anmeldung unter:
www.fahrschule-thermenland.at
Info@fahrschule-thermenland.at
+43 3159/24094

MOPEDKURSE

samstags

04.07.	05.09.	07.11.
14.08.	17.10.	19.12.

Bairisch Kölldorf 260
8344 Bad Gleichenberg
Mo - Fr: 08:00 - 16:00
Sa: 08:00 - 12:00

Gnas bleibt in der Landesliga

Mit dem 1:0 Sieg in Köflach in der 29. und vorletzten Runde haben die Gnaser Fußballer aus eigener Kraft den Verbleib in der Landesliga geschafft und werden auch in der nächsten Saison in der höchsten steirischen Fußballklasse spielen.

Nach einem schwierigen Start und Verlauf der Früh-

jahrsmeisterschaft legte Christian Puntigam Anfang Mai sein Traineramt zurück und Co-Trainer „Leo-Fit“ Kaufmann übernahm den Trainerposten und sammelte wichtige Punkte für den Klassenerhalt. Beim letzten Heimspiel (5:2 Sieg gegen DSV Leoben) beendeten Rene „Wagi“ Wagist (10 Jahre in Gnas, 203 Spiele)

und Daniel Rossmann (2,5 Jahre in Gnas, 57 Spiele) ihre Fußballkarrieren und wurden unter großem Applaus gebührend verabschiedet. Weiters wurden Simon Opferkuch (4 Jahre in Gnas, davon zuletzt zwei Jahre als Trainer der KM II), Christian Puntigam (Meistertrainer der Saison 24/25, 50 Spiele) und Leo Kaufmann (2,5 Jahre in

Gnas, 57 Spiele, Spieler, Co-Trainer und zuletzt Trainer) für ihren großen Einsatz für den SV Gnas geehrt und unter großem Applaus verabschiedet.

Nach einem starken Saisonfinale erreichten die Gnaser Fußballer in der Endtabelle mit 35 Punkten den beachtlichen 9. Tabellenplatz. Kapitän David Fink war mit neun Treffern der beste Torschütze der Gnaser. In der kommenden Saison wird Michael Rucker (bisher Trainer in Deutsch Goritz) den SV Gnas in der Landesliga als Trainer betreuen. Nach ein paar fußballfreien Wochen startet bereits Ende Juni wieder die Vorbereitung auf die neue Saison, die Mitte August beginnen wird.



Ehrung und Verabschiedung von verdienstvollen Spielern und Trainern beim Saisonfinale in Gnas

KM II: Erfolgreiches Frühjahr

Unter dem Trainerduo Simon Opferkuch und Georg Eder konnte die KM II ihre tollen Leistungen vom Herbst prolongieren. Die größtenteils jungen Fußballer spielten eine starke Frühjahrssaison und waren eine Zeit lang sogar knapp am Tabellenführer und späteren Meister FC Saßtal dran.

In der Endtabelle belegte die KM II mit 47 Punkten den beachtlichen 4. Platz. Thomas Suppan war mit 12 Treffern der beste Torschütze seines Teams.

Nach dem Saisonende

möchte sich der SV Gnas bei allen Fans, Sponsoren, Spielern und den „vielen fleißigen Helfern“ für ihre große Unterstützung bedanken. Das neue Gnaser Stadion scheint wirklich ein Publikumsmagnet zu sein, denn in einer kürzlich in der Kleinen Zeitung veröffentlichten Übersicht von allen steirischen Vereinen liegt Gnas mit einem Zuschauer schnitt von 624 Besuchern auf dem hervorragenden 6. Platz.

Vielen Dank!



Großer Jubel bei den Gnaser Fußballern nach dem Sieg in Köflach

Erfolg ehemaliger USV-Gnas-Nachwuchsspielerinnen

Unsere beiden ehemaligen Nachwuchsspielerinnen des USV Gnas, Paula Roth und Kathi Weiß sicherten sich mit ihrem Team SVK Wildcats Krottendorf/Weiz den Meistertitel in der 2. österreichischen Frauen-

bundesliga 2025/26.

Dieser großartige Erfolg zeigt einmal mehr, welch wertvolle Arbeit im Nachwuchsbereich des USV Gnas geleistet wird.

Wir gratulieren sehr herzlich!



v.l.n.r. Paula Roth u. Kathi Weiß

Gnaser Dorfmeisterschaft: Poppendorf holt sich den ersehnten Titel

In einer spannenden Saison mit zehn Spielrunden erobert die SPG Poppendorf den Meisterteller. Als Drittplatzierte in die Rückrunde gestartet, konnten sie nach einer Auftaktniederlage ordentlich zulegen und alle direkten Konkurrenten besiegen.

Wir gratulieren zum insgesamt fünften Meistertitel, dem ersten wieder seit 2008.

Um Platz zwei haben bis zuletzt noch vier Teams gekämpft, was für die Ausgeglichenheit der Liga spricht.

Im Schnitt gab es je Spiel 5 Tore zu bestaunen.

Mit je 9 Treffern küren sich Kurzweil Christian vom USV Aug-Radisch und Jakupovic Abid vom AC Saaz zu den torgefährlichsten Spielern der vergangenen Saison.

Die Mannschaften der Gnaser Dorfmeisterschaft danken ihren treuen Fans für die Unterstützung in der letzten Saison!

Endtabelle Saison 2025/26

Rang	Mannschaft	SP	S	U	N	Tore	Pkt
1.	SPG Poppendorf	10	6	2	2	30 : 11	20
2.	USV Aug-Radisch	10	4	4	2	26 : 19	16
3.	Athletik Club Saaz	10	5	1	4	29 : 38	16
4.	USV Raning	10	4	1	5	31 : 23	13
5.	SV Schichenau	10	3	4	3	25 : 27	13
6.	FFC Trössengraben	10	1	2	7	9 : 32	5



Kindermode

ganz in

Roth

#modeistroth



Die neue
Kollektion
für Mädchen
und Buben

VBC Gnäs

Beachcamp 2026

Zu Christi Himmelfahrt stand für den VBC wieder ein Beachcamp in Portorož am Programm – ein verlängertes Wochenende voller Beachvolleyball, Meerluft und gemeinsamer Erlebnisse.

Zwischen Sonne und Regen wurde fleißig trainiert, viel gelacht und jeden Tag Neues dazugelernt.

Ein großes DANKE geht an Beachvolleyballprofi Maxi Trummer für die intensiven Einheiten, die Motivation und die vielen wertvollen Inputs am Court. Am Ende bleiben nicht nur müde Beine und verbesserte Technik, sondern vor allem jede Menge Spaß, schöne Erinnerungen und eine richtig tolle gemeinsame Zeit.



Hallensaison 2025/26

Nach vielen spannenden Spielen, großem Einsatz und jeder Menge Teamgeist können die VBC G(n)as Geber auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit starken Leistungen über die gesamte Meisterschaft hinweg sicherte sich das Team den hervorragenden 4. Platz und somit den Klassenerhalt in der Gruppe C.

Für die Sportsfreunde verlief die Saison etwas schwieriger. Aufgrund verletzungsbedingter Ausfälle stand die Mannschaft während der Saison immer wieder vor Herausforderungen. Trotz großem Kampfgeist und vollem Einsatz müssen sie sich von der Gruppe B verabschieden und spielen künftig in der Gruppe C. Auf ihren Einsatz, ihren Zusammenhalt und die gezeigten Leistungen können sie jedoch sehr stolz sein.

Bei der gemeinsamen Hallenabschlussfeier wurde nicht nur auf die vergangene Saison zurückgeblickt, sondern auch auf viele schöne Momente, spannende Matches und gemeinsame Erlebnisse. Ein großes Dankeschön gilt unseren Fans und Unterstützerinnen und Unterstützern.

Nun richtet sich der Blick nach vorne: Die Hallenschuhe werden gegen Sonnenbrille und Beachvolleyball getauscht!

Wir freuen uns auf eine spannende Beachsaison und viele weitere sportliche Highlights!



Abschlusswanderungen der Fit-und-Vital-Gruppe

1. Wanderung: Johannesweg in Jagerberg

Es war eine sehr schöne und gemütliche Wanderung entlang des Johanneswegs mit seinen zahlreichen Stationen zum Innehalten. Diese laden zur Inspiration ein und schenken gute Gedanken, Mut und Zuversicht für den weiteren Lebensweg. Gemeinsam konnten wir die Natur genießen, zur Ruhe kommen und das Kursfrühjahr in einer angenehmen Atmosphäre ausklingen lassen.

Grenzlandhof, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf das Dreiländereck genießen konnten. Rechts lag die Kirche von St. Anna am Aigen, links die drei Kirchen von Straden. Der Blick reichte bis zum Koralpengebirge und nach Slowenien. Mehrmals legten wir Rast ein, staunten über die schöne Landschaft, plauderten und pflegten unsere Gemeinschaft. Nach einer stärkenden Einkehr und einem

gemütlichen Ausklang beim Heurigen beendeten wir unseren erlebnisreichen Tag voller Dankbarkeit und Freude.

Nun gehen wir in die Sommerpause. Für September ist bereits wieder eine gemeinsame Wanderung geplant.

Erholung und erlebnisreiche Sommermonate wünscht euch
Maria Grubler

2. Wanderung: Rosenbergwanderung bei St. Anna am Aigen

Bei wunderschönem Wetter wanderten wir entlang des Rosenbergs zum Aussichtsturm. Weiter ging es zum



Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



Josef Zach (80)
aus Maierdorf



Franz Rathkolb (80)
aus Trössing



Ingrid Glauninger (80)
aus Grabersdorf



Erika Tropper (80)
aus Ebersdorf



Dipl.-Sozialpäd. Angelica Aliti (80)
aus Radisch



Maria Reicher (80)
aus Kohlberg



Margareta Klampfer
(85) aus Poppendorf



Anneliese Gubitzer (85)
aus Trössing



Gisela Gießauf (85)
aus Ebersdorf



Sophie Konrad (85) aus Katzendorf



Sophie Passeil (85) aus Baumgarten



Stefan Graz (85) aus Gnas



Maria Kickmaier (90) aus Maierdorf



Konrad Lindner (90) aus Hirsdorf



Franz Niederl (90) aus Lichtenberg



Alois Lerner (90) aus Gnas



Johann Goldmann (90) aus Gnas



Johanna Haas (95) aus Obergnas

Wir gratulieren zum Ehejubiläum



Margareta und Josef Krobath
(Goldene Hochzeit - 50 Jahre)
aus Maierdorf



Elfriede und Franz Kickmeier
(Goldene Hochzeit - 50 Jahre)
aus Obergnas



Maria und Josef Dreisiebner
(Diamantene Hochzeit - 60
Jahre) aus Trössing



Mathilde und
Werner Trauntschnig
(Diamantene Hochzeit -
60 Jahre) aus Kohlberg



Anna und
Josef Baumann
(Eiserne
Hochzeit - 65
Jahre) aus Thien

Wir gratulieren zur Geburt



Amy Höfler-Pazek
aus Wörth



Megan Niederl
aus Obergnas



Raphael de Oliveira-
Kaufmann aus Fischa



Aurora Elina Hötzl
aus Kohlberg



Fabian Pock
aus Poppendorf



Nino Luis Scheucher
aus Burgfried

Wir gratulieren zur Vermählung



Katharina und Manuel Prasl
aus Aug



Michaela und Denise
Schwarz aus Grabersdorf



goldmann

HEIRATEN MIT STIL.

Ob elegant im Hochzeitsanzug oder
charmant in Tracht – wir kleiden Sie so,
dass Ihr großer Tag unvergesslich wird.

www.goldmann-mode.at

Anzeige

Immobilien

Immobilien- Mietobjekte www.gnas.gv.at/immobilien
Anfragen in der Marktgemeinde Gnas, 03151 / 2260-17

Miete Gewerbe

Gastronomieflächen zur Vermietung oder Verkauf

Große Nachfrage für Feiern, Bestattungen, Hochzeiten und Tagesgeschäft oder für Bäckerei/Cafe/Lokal bestens geeignet.

Viele Optionen stehen zur Verfügung.

Festsaal, Kellerstüberl, Lager, Kühlräume, Küche, WC-Anlagen, Gastgarten am Hauptplatz.

Umbaumöglichkeiten vorhanden.

Teilweise Vermietung/Verkauf möglich.

Auch Kooperationen mit dem Vermieter sind möglich.

Ehemaliger Gnaserhof, Gnas 15, 8342 Gnas

Infos und Besichtigung unter: 0664 / 25 190 42 (Verena Pock)

Lagerplatz (Industriegebiet I) in Unterauersbach

Größe ca. 1500 m²; Preis nach Vereinbarung

Kontakt: 0664 / 217 64 01

Lagerraum im Ortsgebiet von Gnas

Mit Überdachung ca. 1000 m²

Ohne Dach (Hof,...) ca. 1500 m²

Anfragen an Herrn Goldmann: 0664/927 87 62

Büroflächen zu vermieten

Gemeindehaus Radisch 53:

€ 4,00 netto pro m², 13 m² / 29 m² / 90 m²

Gemeindehaus Wörth 11:

€ 4,00 netto pro m², 13 m² / 17 m² / 92,5 m² (teilbar)

Bei Interesse bitte im Gemeindeamt unter 03151 / 2260 melden.

Nutzflächen von 20m²- 550m², Hauptplatz Gnas

Ausreichend Parkplätze vorhanden.

Glasfaseranschluss

Öffentliche Verkehrsmittel in unmittelbarer Nähe

Infos und Besichtigung: 0664 / 2519042

Grundstück zu verkaufen

1 Acker Grundstück Nr.: 1878 - ca. 2100 m² mit einem kleinen Kellerstöckl (sanierungsbedürftig) sowie 1 Wiese Grundstück Nr.: 1876 – ca. 500 m² mit alten Obstbäumen im Ortsteil Thien zu verkaufen.

Preis auf Anfrage, Andreas Scheucher, 0664 / 750 77 946

Ackerflächen, 1,0604 ha, Grd. 655, 656

Waldfläche, 0,0463 ha, Grd. Teil 656

in Trössing KG 66236 zu verkaufen

Anfragen: Hösch Ewald 0660 / 5184050

Miete Privat

Wohnung zu vermieten in Gnas 15

2-3 Zimmer Wohnung, ca 79 m²

Bad/WC, Vorraum, Terrasse im Innenhof, Wohn/Essraum am Hauptplatz in Gnas, ruhiger Innenhof.

Parkplatz

Infos und Besichtigung: 0664 / 2519042

Haus in Maierdorf ab Anfang April 2026 zu vermieten oder eventuell zu verkaufen.

Wohnfläche 180 m², Grund: 2000 m² (inklusive Bauplatz mit 800 m²).

Für nähere Infos oder Anfragen bitte an Frau Kaufmann unter der Tel. Nr.: 0664/40 28 334 wenden.

Bauplätze finden Sie unter
www.gnas.gv.at/immobilien/bauplaetze/



GNASER SPIELMÄUSE

Die „Spielmäuse“ sind eine offene Eltern-Kind-Gruppe und richtet sich an Familien mit Kindern von Geburt weg bis Eintritt in den Kindergarten. In einer vorbereiteten Umgebung können sich Eltern mit Kleinkindern wohlfühlen, sich austauschen und Freundschaften schließen. Feste werden dem Jahreskreis entsprechend gestaltet. Es wird gemeinsam gespielt, gesungen, gebastelt, getanzt und gefeiert!

Bitte mitbringen: eine kleine Jause, rutschfeste Socken oder Hausschuhe.

Leitung: Jutta Mayer, Kinderbetreuerin und Tagesmutter



Kosten: 5 Euro pro Familie mit EKiz Card kostenlos

Ort: Altes Gemeindehaus Grabersdorf 100, 8342 Gnas

Termine: Dienstags
09:30-11:00 Uhr, 14-tägig
15.9., 29.9., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 15.12., 22.12.

Keine Anmeldung notwendig!

Sikawild vor dem Aus: EU-Entscheidung sorgt für Fassungslosigkeit und Existenzangst bei Österreichs Züchtern

Die Entscheidung der Europäischen Kommission, das Sikawild als invasive Art einzustufen, sorgt in Österreich für Fassungslosigkeit. Was als Schutzmaßnahme gedacht ist, bedeutet für viele Landwirte das Ende ihrer Arbeit - und für tausende Tiere den Tod.

Rund 2.500 Tiere leben hierzulande in streng geführten Gehegen. Sie wurden über Generationen hinweg gezüchtet, versorgt und mit großem Aufwand gehalten. Nun sollen die Bestände innerhalb weniger Jahre vollständig aufgelöst werden.

Besonders schmerzhaft: Auch wenn es sich um die Fleischproduktion handelt, geschieht diese normalerweise verantwortungsvoll und im Einklang mit klaren Abläufen. Jetzt jedoch droht ein erzwungenes, vollständiges Ende - nicht aus betrieblicher Entscheidung, sondern durch eine politische Vorgabe.

Die wirtschaftlichen Folgen sind massiv. Allein in der Steiermark beläuft sich der Schaden auf rund 2,2 Millionen Euro. Für viele Familienbetriebe geht es um die Existenz. Das Sikawild gilt als ruhiger, pflanzenfressender Wiederkäuer - nicht als Bedrohung für Mensch oder Umwelt.

Unverständnis herrscht auch über die Begründung. Laut Züchtern gibt es keinen dokumentierten Fall, in dem sich Tiere aus Gehegen in Österreich dauerhaft in freier Wildbahn etabliert hätten. Dennoch gilt die Entscheidung als fix. Ein Dialog mit Betroffenen? Fehlanzeige.

„Wir arbeiten zurzeit unermüdlich daran, Ausnahmegenehmigungen durch einen Antrag an die Europäische Union zu richten. Dies ist unsere letzte Hoffnung darauf, unsere Tiere zu behalten und sie vor einer unbegründeten, verordneten, sofortigen Schlachtbank zu retten!“ So Sikawildhalter und Leiter der Arbeitsgruppe Sikawild in der Steiermark, Martin Macher.




RETTET DIE SIKAS

Das Sikawild soll bis August 2027 aus der gesamten EU verschwinden.

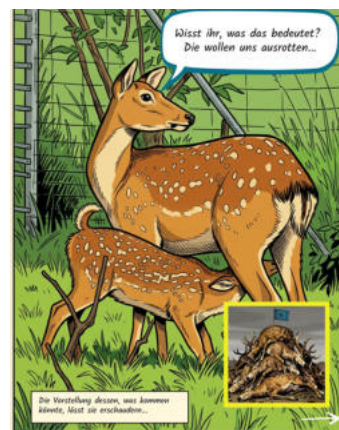
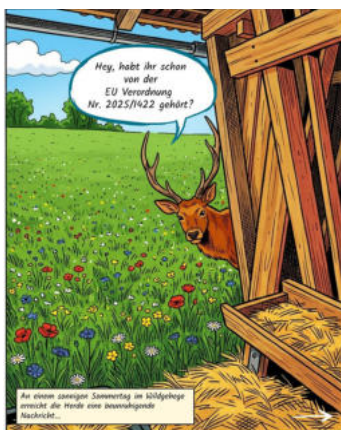
Die EU-Verordnung 2025/1422 wird das Sikawild in Europa vollständig ausrotten lassen.

Hilf mit, das zu verhindern!



-  1 Petition öffnen
-  2 Petition unterschreiben
-  3 E-Mail bestätigen
-  4 Folge uns: @save.sika

 SAVE SIKA - Bündnis zur Rettung des Sikawildes

Wohnungsmieten - was muss seit 1. April 2026 beachtet werden?

Seit 1.1.2026 gelten in Österreich durch das Mieten-Wertsicherungsgesetz (MieWeG) und das 5. Mietrechtliche Inflationslinderungsgesetz (5. MILG) neue Regelungen für Mietverträge. Die wichtigsten Änderungen dazu finden Sie nachfolgend im Überblick.

Welche Mieten sind betroffen?

Die neuen Regelungen betreffen Wohnungen, für die das Mietrechtsgesetz (MRG) ganz oder teilweise gilt. Dazu zählen in der Regel Wohnungen in Mehrparteienhäusern. Die neuen Regelungen gelten nicht für Geschäftsraummiets oder nicht dem MRG unterliegende Räume. Nicht betroffen sind demnach Genossenschaftswohnungen, ebenso wenig Ein- und Zweifamilienhäuser, die als Vollaussnahmen vom Mietrechtsgesetz gelten und nach dem ABGB vermietet werden. Die Änderungen gelten zudem nur für Mietverträge, in denen eine Wertsicherungsvereinbarung getroffen wurde.

Was muss hier bei Mieterhöhungen künftig beachtet werden?

Mieten betroffener Mietverträge, die dem MieWeG unterliegen und die an die Inflation gekoppelt sind (sogenannte Wertsicherungsklauseln / Indexmieten), dürfen nunmehr nur noch am 1. April eines Jahres angepasst werden. Mietzinsanpassungen sind der Höhe nach zudem nunmehr zweifach beschränkt:

Zum einen mit der durchschnittlichen Erhöhung des Verbraucherpreisindex (VPI 2020) des vorigen Kalenderjahres und zum anderen wird jede Erhöhung, die größer als 3 % ist, nur zur Hälfte berücksichtigt.

Bei Wohnungsmietverträgen, die dem Vollenwendungsbereich des MRG unterliegen, darf der Mietzins per 1.4.2026 nur noch um 1 % und per 1.4.2027 nur noch um 2 % angehoben werden.

Was ändert sich bei befristeten Mietverträgen?

Bei Vermietungen durch Unternehmerinnen bzw. Unternehmer wird die gesetzliche Mindestbefristung von 3 auf 5 Jahre verlängert. Dies gilt für Neuabschlüsse und Verlängerungen ab 2026. Private Kleinvermieter, die keine Unternehmer im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes sind, können weiterhin auf 3 Jahre befristet vermieten.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne unter 03155 / 2665 zur Verfügung!

TRICOM STEUERBERATUNG
GmbH & Co KG



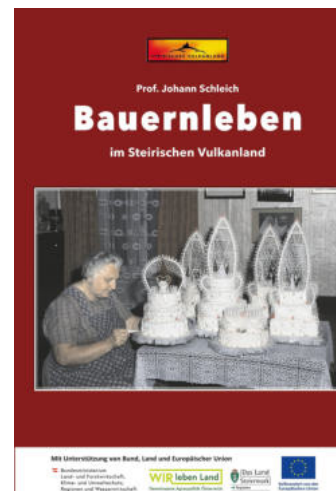
Ausstellung: Bauernleben im Steirischen Vulkanland

„Bauernleben im Steirischen Vulkanland“ bietet keine vollständige Darstellung – das wäre angesichts der Vielfalt bäuerlicher Lebensrealitäten kaum möglich. Vielmehr eröffnet sie einen eindrucksvollen, vielschichtigen Zugang zu einem Thema, das aktueller ist denn je.

Eine Ausstellung, die Geschichte erzählt – und gleichzeitig den Blick für die Gegenwart schärft.

Die Freiluftausstellung, die durch viele Vulkanlandgemeinden wandern wird, wird von Bürgermeister a. D., Oberschulrat Karl Lenz begleitet und am Ausstellungseröffnungstag auch kommentiert.

Die Ausstellung in der Marktgemeinde Gnas ist von **18.09.2026** bis **02.10.2026** am Kirchplatz in Gnas zu sehen. Die Eröffnung mit einem kurzen Vortrag findet am Sonntag, dem 20.09.2026 um 10:30 Uhr (nach der Hl. Messe) statt.



AUSBILDUNGEN 2026

Ausbildung	Ort	Zeitraum	Bewerbungsfrist:
Pflegeassistentz	Bad Radkersburg	14.09.2026 – 30.09.2027	17.07.2026
Pflegeassistentz	Hartberg	14.09.2026 – 30.09.2027	17.07.2026
Pflegefachassistentz:	Bad Radkersburg	14.09.2026 – 30.09.2028	17.07.2026
Pflegefachassistentz für die Pflegeassistentz	Bad Radkersburg	01.10.2026 – 30.09.2027	17.07.2026
Kooperation HLW / FSB Mureck	Bad Radkersburg / Mureck	14.09.2026 – 23.03.2030	Bewerbungen unter www.hlw-mureck.at

MACH GESUNDHEIT ZUM BERUF!

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege
des Landes Steiermark
Stadtgrabenstraße 17
8490 Bad Radkersburg Tel: 03476 / 40773
E-Mail: sgra@stmk.gv.at

JETZT ONLINE BEWERBEN!



www.gesundheitsausbildungen.at





„RECHT haben's!“

RA Mag. Roland Maier

bei Fahrerflucht – kann unter bestimmten Voraussetzungen ein Anspruch bestehen, beispielsweise über das Verkehrsoffer-Entschädigungsgesetz (VOEG).

Schmerzensgeld in Österreich - Anspruch, Zweck und Bemessung

Das Schmerzensgeld ist im österreichischen Schadenersatzrecht eine zentrale Form des sog. immateriellen Schadenersatzes. Es dient dem Ausgleich von körperlichen und seelischen Schmerzen, die eine Person infolge einer Verletzung erleidet. Im Gegensatz zu materiellen Schäden, wie etwa Heilungskosten oder Verdienstentgang, geht es beim Schmerzensgeld um die Abgeltung von Leid, Beeinträchtigungen und vermindertem Lebensgenuss.

Ein Anspruch auf Schmerzensgeld setzt grundsätzlich voraus, dass eine andere Person den Schaden rechtswidrig und schuldhaft verursacht hat. Typische Fälle sind Verkehrsunfälle, Arbeitsunfälle oder ärztliche Behandlungsfehler. Auch bei nicht ermittelbaren Schädigern – etwa

Die Höhe des Schmerzensgeldes wird in Österreich nicht durch fixe Tarife geregelt, sondern im Einzelfall bemessen. Dabei spielen mehrere Faktoren eine Rolle: die Art und Schwere der Verletzung, die Intensität und Dauer der Schmerzen, die Dauer der Heilbehandlung sowie allfällige Dauerfolgen. Auch psychische Beeinträchtigungen, wie Traumata oder Angstzustände, werden berücksichtigt.

Die Rechtsprechung unterscheidet zwischen leichten, mittleren und schweren Schmerzen, wobei jedem Schmerzgrad ein Tagessatz an Schmerzensgeld für jeweils 24 Schmerzhstunden zugeordnet wird. Leidet man daher an zwei Tagen jeweils 12 Stunden an Schmerzen (die Restzeit schläft man schmerzfrei), so liegt in Summe ein 24-h-Tag an Schmerzen vor. In der Praxis greifen Gerichte

und Versicherungen auf vergleichbare Entscheidungen zurück, um eine angemessene Höhe festzulegen. Dadurch entsteht eine gewisse Orientierung, auch wenn jeder Fall individuell bleibt.

Das Schmerzensgeld kann entweder als einmaliger Pauschalbetrag oder – bei noch nicht abgeschlossenen Heilungsverläufen – zunächst als Teilzahlung (Akonto) geltend gemacht werden. Letzteres ist insbesondere dann sinnvoll, wenn der Heilungsverlauf noch nicht abgeschlossen bzw. dessen weiterer Verlauf noch nicht abzusehen ist. Sollten Dauerfolgen und/oder später auftretende Spätfolgen nicht auszuschließen sein (was eine medizinische Fragestellung ist), so haftet der Schädiger auch für diese noch nicht eingetretenen Verletzungsfolgen.

Für die erfolgreiche Durchsetzung eines Anspruchs ist eine sorgfältige Dokumentation entscheidend. Ärztliche Befunde, Krankenhausberichte und Gutachten bilden die Grundlage für die Bewertung der erlittenen Schmerzen. Je

genauer der Heilungsverlauf dokumentiert ist, desto besser lässt sich ein angemessenes Schmerzensgeld begründen.

Zusammenfassend stellt das Schmerzensgeld ein wichtiges Instrument dar, um immaterielle Schäden zumindest finanziell auszugleichen. Auch wenn Geld das erlittene Leid nicht beseitigen kann, trägt es doch dazu bei, die Folgen einer Verletzung rechtlich anzuerkennen und Betroffene zu entschädigen.

(Dieser Artikel bietet lediglich einen kurzen Überblick über die Rechtslage und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Für die Beurteilung konkreter Sachverhalte empfehle jedenfalls ich die Konsultation einer Rechtsanwältin/eines Rechtsanwaltes.)

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:

Mag. Roland Maier
8342 Gnas 56
T 03151/884 73 |
office@r-m-r.at
www.r-m-r.at
Besprechungsbüro
Brunnsee 63, 8480 Mureck

In Edelsbach hieß es „Wasser marsch!“

Die jüngste Mitgliedsgemeinde der Wasserversorgung Vulkanland ist ab sofort ans übergeordnete Wassernetz der Region angebunden. Die „maximale Versorgungssicherheit“ der Gemeinde Edelsbach sei damit gewährleistet, freut sich Verbandsobmann Josef Ober. Der Verlauf der Baustelle habe sich überaus günstig entwickelt, ist auch Bürgermeister Johannes Suppan zufrieden. Perfekte Wetterbedingungen hätten dafür gesorgt, dass der Leitungsbau nach 22 Tagen abgeschlossen werden konnte. „Was für die Baustelle günstig war, zeigt aber auch das Problem der Region, die zunehmende, lang anhaltende Trockenheit“, verdeutlichte der Geschäftsführer der Wasserversorgung Vulkanland, Stefan Theissl. 200.000 Euro wurden in die Transportleitung inklusive Drucksteigerung vom Raabtal kommend investiert. „Keine Einladung zur Wasserverschwendung und Poolfüllung mit dem Feuerwehrschauch“, merkte Wasserverbandsobmann Ober an. Doch sei es für die Edelsbacherinnen und Edelsbacher eine Versicherung, dass auch im Härtefall Wasser aus der Leitung komme.



von links nach rechts: Gottfried Schanner, Hannes Josefus, Gerhard Krainer, Johannes Suppan, Achim Konrad, Josef Ober, David Hammer, Stefan Theissl

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Sich ablenken ist eine bewusste Entscheidung! Seien wir uns dessen bewusst!

Jeder weiß es, viele verharmlosen es und manche ignorieren es! Ablenkung im Straßenverkehr, egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Pkw, ist Unfallursache Nummer 1, sowohl bei Unfällen mit Getöteten als auch bei Unfällen mit Schwerverletzten.

Seit mehr als einem Jahrzehnt werden landesweit Maßnahmen gesetzt, die die Verkehrsteilnehmer für die Gefahr sensibilisieren und die Folgen bei Nichtbeachtung aufzeigen. Allen voran ist das Smartphone die größte Versuchung, sich während der Fahrt abzulenken und vermeintlich wichtige Dinge noch zu erledigen. Dabei wird die Aufmerksamkeit permanent von der Straße abgezogen. Zunehmend kann man aber auch andere Ablenkungsfaktoren im Straßenverkehr erkennen wie zum Beispiel Musik hören, sich angeregt mit dem Anderen unterhalten, essen und trinken und vieles mehr.

Die anderen sind es – ich mache das nur selten!

Bereits vor Jahren lieferte eine Studie ein erschreckendes Bild: Jeder sechste Radfahrer und jeder dritte Fußgänger ist beim Queren einer Straße abgelenkt. Tendenz steigend! Die subjektive Beobachtung von Pkw-Lenkern ergibt ein ähnliches Bild.

Befragt man die Menschen, erhält man durchaus Verständnis für die Gefahr durch Ablenkung. Man ist sich einig, dass das grundsätzlich riskant ist. Jedoch denken viele, sie haben es im Griff und können jederzeit rasch reagieren. Die Wissenschaft liefert uns den Gegenbeweis: Der Mensch kann nicht gleichzeitig die vollständige Aufmerksamkeit auf mehrere Dinge lenken. Er entscheidet sich immer, auch unbewusst, für eine Sache. Dieser Fokus sollte dann nicht das Smartphone, sondern der Straßenverkehr sein.

Besonders Kinder brauchen verantwortungsvolle Vorbilder. Auf andere zu achten bedeutet zwangsläufig, sich selbst nicht abzulenken, damit vorausschauendes Verhalten im Straßenverkehr möglich ist.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass Ablenkung das Unfallrisiko um ein 3- bis 6-Faches erhöht.
- ✓ ... dass Wegschauen von 2 Sekunden bei 50 km/h einem Blindflug von 28 Metern entspricht.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln zum Thema Ablenkung ab Sommer 2026
- ✓ PRO.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei!
- ✓ PRO.Bike-Fahrsicherheitstraining für Motorradfahrer – Gutscheine sichern!

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Die steirische Kampagne "Augen auf die Straße" sensibilisiert seit 2017 –
www.augen-auf-die-strasse.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Aktuelles aus der Klima- und Energiemodellregion Gnas - St. Peter - Deutsch Goritz

Neues Elektrizitätswirtschaftsgesetz 2026

Im Rahmen des neuen ElWG werden die Rahmenbedingungen für gemeinschaftliche Energienutzung ausgebaut und neue Möglichkeiten für Konsument:innen geschaffen. Dies betrifft das Teilen und Nutzen von erneuerbarem Strom über Energiegemeinschaften, Peer2Peer-Verträge und Erleichterungen zur Nutzung des eigenen PV-Stromes in verschiedenen Liegenschaften. Eine Umsetzung ist frühestens ab Oktober 2026 möglich. Wir werden berichten.

Günstigerer Strom bei Sonnenschein: SNAP, der „Sommer-Nieder-Arbeitspreis“

Der Arbeitspreis für Netzentgelte ist FÜR ALLE Haushaltskund:innen von April bis September zwischen 10 und 16 Uhr um 20% reduziert. Zweck dieser Aktion ist die Netzentlastung. Wenn Sie ihren Verbrauch in diese Tagesstunden verlagern, sparen Sie Bares! Der Tarif gilt automatisch, vorausgesetzt ihr Smart Meter ist auf „Abrechnung in Viertelstundenwerten“ eingestellt. Sind Sie Teilnehmer:in in einer Energiegemeinschaft, dann brauchen Sie nichts weiter zu tun. Ist dem nicht so, zahlt es sich aus, sich ins Kundenportal Ihres Netzbetreibers (Netzportal) einzuloggen und die Konfiguration Ihres Smartmeters auf „IME – Abrechnung im Viertelstundenintervall“ zu stellen. Der Aufwand hält sich in Grenzen und zahlt sich aus.

Sauber Heizen für alle 2026

Registrierungen für „Sauber Heizen für alle“ sind bei Unterschreitung der Einkommensgrenzen nach wie vor möglich. Der Ersatz von Heizsystemen auf Basis fossiler Brennstoffe (Erdöl, Erdgas, Flüssiggas, Kohle/Koks, Allessbrenner) sowie von Stromheizungen wird gefördert. Je nach Einkommenssituation mit bis zu 100%. Details zur Förderung bzw. Anmeldung zur Energieberatung unter 03152 38911 bzw. office@lea.at.

Wenn Netzentgelte steigen, kann man durch Energiegemeinschaften sparen

Für Private, Betriebe, Landwirte und Gemeinden gibt es mittlerweile zahlreiche Möglichkeiten, erneuerbaren Strom regional zu teilen und zu nutzen. Dabei steigen Produzent:innen (PV-Anlagen-Besitzer) und Konsument:innen (z.B. ohne PV-Anlage) besser aus. Bei regionaler Nutzung (Teilen übers Umspannwerk) spart man als Verbraucher:in 28% Netzkosten, wenn über die Energiegemeinschaft Strom bezogen wird (gilt ganzjährig).

Gibt es eine Energiegemeinschaft in meiner Nähe?



BODENFORSCHERINNEN UND BODENFORSCHER AUFGEPASST!

Ferien(s)pass in Gnas

Du hast Lust, den Boden unter deinen Füßen zu erkunden und keine Angst davor, schmutzig zu werden? Gemeinsam gehen wir den Geheimnissen, die sich in der Erde verstecken, auf die Spur. Dich erwarten spannende Experimente. Du kannst beim Malen mit Bodenfarben kreativ werden und wir begeben uns auf die Suche nach geheimnisvollen Lebewesen. Anmeldung – siehe unten.

Für Kinder von 7 -12 Jahren.
Teilnahme kostenfrei.



14.7.2026
9:00 - 11:30
Sportplatz Poppendorf

Wir freuen uns
auf euch!

Anmeldung

Isabella Schaberl
03152 38911 502 | schaberl@lea.at
KEM Gnas - St. Peter - Deutsch Goritz



Neue Förderung für thermische Sanierung inkl. Fenstertausch!

Mit 1. Juni 2026 startete das Land Steiermark eine neue Förderung für thermische Sanierungsmaßnahmen wie Fenstertausch, Dämmung der obersten oder untersten Geschoßdecke, sowie Fassadendämmung mit bis zu 30%. Die Sanierungsarbeiten dürfen erst nach erfolgter Registrierung gestartet werden!

Details zur Förderung unter 03152 38911 bzw. office@lea.at oder auf der Website des Landes



**Klima- und Energie-
Modellregionen**
Wir gestalten die Energiewende



Ein Gemüseacker für die Mittelschule!

Drei Bürgermeister und ein Direktor setzten ein Zeichen für nachhaltige Entwicklung

Nahrung ist grundlegend. Aber wie und wo kommt das alles her? Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen der Mittelschule Gnas haben seit Anfang 2025 Spezialunterricht: die sogenannte GemüseAckerdemie. Das ist nichts Akademisches, sondern etwas sehr Praktisches! Es ist ein Programm, das die Schule bis Ende 2027 dabei unterstützt, einen kleinen,

feinen Schulacker aufzubauen und zu bewirtschaften. Die Beete wurden auf der Naturlernparkwiese von einem Team kräftiger junger Männer angelegt. Jedes Jahr erfolgen drei Pflanzworkshops mit den Schüler:innen. Direktor Georg Kaufmann und sein Team tragen dieses Projekt mit viel Herz und Enthusiasmus. Es gibt einen Plan, der fast alle involviert: Die ersten Klassen der Mittelschule betreuen den Acker im Rahmen des Biologieunterrichts.

Die vierten Klassen unterstützen im Rahmen des GoGnas-Projektes bei den schweren Arbeiten und beim Jäten und stellen das Projekt dann den dritten Klassen vor. Die zweiten Klassen dürfen das selbst gezogene Gemüse im Fach „Ernährung und Haushalt“ verarbeiten. Auch der Kindergarten wird miteinbezogen: Er übernimmt Pflege und Ernte im Sommer.

Einen herzlichen Dank richten wir an dieser Stelle an Bürgermeister Gerhard Meixner, sowie die Bürgermeister Ebner und Tischler, die im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion dieses Langzeitprojekt ermöglichen und stützen! Sie alle haben einen landwirtschaftlichen Bezug und wissen nur zu gut, wie wichtig ein gesunder Boden und wie kraftvoll das Arbeiten mit der Erde ist. Sollen auch

zukünftige Generationen nicht darauf vergessen, dass der direkte Bezug zur Natur durch kein „Like“ zu ersetzen ist.

Und was sagen die jungen Menschen dazu? „Cool ist das!“, bestätigt der Großteil. Ganz gut, denn es gibt so viel zu entdecken und zu lernen draußen am Feld, und bloß rund ein Drittel von ihnen ist mit der Gartenarbeit schon einmal in Berührung gekommen.

Wir hoffen, dass das Interesse und die Wertschätzung für Boden, Lebensmittel und für die Landwirtschaft im Rahmen dieses Projekts ebenso wächst wie die zahlreichen Sorten von buntem Gemüse, die nun schon im zweiten Gartenjahr die Beete besiedeln.

Mit vielen kräftigen Händen arbeiten wir an einer fruchtbaren Zukunft!



Fenchel und Co wurden gepflanzt.



Die Mittelschule ackert nun schon das zweite Jahr.



Der dritte Pflanzworkshop im Mai war cool.

20. Gnaser**Motorradwallfahrt**

mit Pfr. Karl Gölls u. Pfr. Wolfgang Toberer

nach **Mariatrost**am Sa, 11.07.2026 – Treffpunkt um
7 Uhr bei der Pfarrkirche Gnäs

(Hl. Messe in Maria Trost um 10 h)

Organisation: **Hans Hofmeister 0664-2801298**
Hans Seicht 0664-3750834

PS: die Wallfahrt findet nur bei Schönwetter statt!

MeinBezirk
SOMMERKINO
in Gnäs

„MAMMA MIA!“

Sonntag, 12. Juli 2026
Filmbeginn 21.00 Uhr

Freibad Gnäs

Komödie | FSK: 0 | USA, 2008 | 108 min
Programmänderungen vorbehalten.

MeinBezirk.at/Sommerkino

Ermöglicht durch:
GRAWE Gnäs

Aus Liebe zur Region. **MeinBezirk**

ESV Kohlberg · Puch Rollerstammtisch Kohlberg

Oldtimer Treffen
Kohlberg
bei Gnäs

19.07.2026
ab 10:00 Uhr

Für Speis und Trank wird bestens gesorgt.

Kummt zum
WOAZBROTN
in **THIEN**

Wann?
31. Juli 2026
ab 19 Uhr

Bei Schlechtwetter:
01. August 2026

Woaz zur freien Entnahme!
Für musikalische Unterhaltung,
Speis und Trank ist gesorgt!

Der Brauchtumsverein Thien freut sich auf euer Kommen!

Kultur Gnäs

summer special

08.08.2026
Gnaser Marktplatz

Bei Schlechtwetter im Planheim Gnäs Freiwilige Spende ab 19 Uhr

FKHP **SHAKE MUSIC**

HOFFEST
am Bauernhof

UNGER
Samstag 8. Aug. 2026

Beginn 16.00 Uhr - Bei jedem Wetter!
Eintritt: VVK €12 Abendkasse €15 Kinder unter 12 Jahren frei

ab 16:00 Uhr Eröffnung des Festes durch Luftballonstart
mit den Kindern
Großes Kinderprogramm, usw.

Unterhaltung:
ab 18:00 Uhr Marc Pircher
und Die Zellberg Baum

Disco ab 21:00 Uhr
KULI

8342 Gnäs - Grabersdorf 59 Familie Unger

VBC VOLLEYBALL GNÄS

BEACHVOLLEYBALLTAGE
GNÄS
1.-2. AUGUST 2026

SAMSTAG, 01.08.2026
3er-Mixed-Hobbyturnier

Teilnahme: mindestens eine Dame am Feld - max. 1x Landklappe-Spieler oder 2x Geburthilfs-Spielerinnen
Ort: Freibad Gnäs | Preisgeld: 30 € pro Team | Anmeldung: www.vbcgnas.at

SONNTAG, 02.08.2026
2er-Mixed-Vulkanland Beachtour

Turnierleitung: VBC Gnäs | Preisgeld: 30 € pro Team
Anmeldung online auf: www.vulkanland-beachtour.at

Samstag, 4. Juli MURECK
Sonntag, 12. Juli H. WARTMANNSDORF
Sonntag, 9. August ST. STEFAN
Sonntag, 15. August METTERSDOHR

Teichfest
Grabersdorf 63
29.08.2026

SCHLAGER-PARTY
ab 20 Uhr mit

Melanie Payer NATALIE HOLZNER OLIVER HAIDT

www.rauch-stapler.at
Gebrauchstapler- und
Baumaschinenhandel
Josef Rauch
0664 / 7303-6455

VERMIETUNG

Trössing 41
8342 Gnäs
Tel./Fax: 03477/29998
E-Mail: josef.rauch1@gmx.at

Bockbieranstich
30-Jahr-Feier des USV Raning

Sportplatz Raning
Samstag, 07.11.2026
Einlass ab 19 Uhr

Für Stimmung und Musik sorgen
Oliver Haidt
&
Die Steirerkanonen

im Discozelt DJ Team SF Sounds
VVK: 7€ | AK: 10€
Karten sind bei allen Mitgliedern
des USV Raning erhältlich!

08. Juli

Schlusskonzert der
Musikschule Gnas
Kulturhalle Wörth
Beginn: 19 Uhr

10. Juli

Erlebnisabend
Gnaser Hauptplatz
Beginn: 18 Uhr

11. Juli

**20. Gnaser
Motorradwallfahrt**
nach Mariatrost
Treffpunkt: 7 Uhr,
Pfarrkirche Gnas

18. Juli

Tanzen unter Sternen
FF Unterauersbach
Beginn: 20.30 Uhr

19. Juli

Oldtimertreffen
in Kohlberg
Beginn: 10 Uhr

26. Juli

Ebersdorfer Dorffest
Beginn: 14 Uhr

Frühschoppen der FF
Maierdorf

31. Juli

Countryfest
mit den Styrian Magic
Liner
Hauptplatz Gnas
Beginn: 18 Uhr

Sunnockan in Wörth

22. Juni bis 10. August jeden Montag

A Hoibe

Dein exklusiver Start ins Wochenende! Hast du Lust auf unbegrenzten Biergenuss? Komm jeden Freitag ab 17 Uhr zu uns ins JUFA Hotel Vulkanland und sicher dir unser unschlagbares Angebot: Gönn dir einen Nachfüll-Bierkrug für nur € 20,- und wir füllen ihn bis 20 Uhr so oft nach, wie du möchtest! (Pro Person ein Krug | Nicht übertragbar)

10. Juli	24. Juli	07. August	21. August
17. Juli	31. Juli	14. August	28. August

31. Juli

Woazbrotn in Thien
Beginn: 19 Uhr

01. August

Beachvolleyball -Turnier
Freibad Gnas
Beginn: 8 Uhr

4. Highscore Dartturnier
Sportunion Unterauersbach
Beginn: 13 Uhr

08. August

Hoffest am Bauernhof
Unger in Grabersdorf
Beginn: 16 Uhr

09. August

Bahnhoftszeitblick
Landjugend Gnas
Bahnhof Gnas
Beginn: 11 Uhr

15. August

Teleskopladersegnung mit
Frühschoppen
FF Grabersdorf
9 Uhr Empfang der Ehren-
gäste und Feuerwehren
9.15 Uhr Einmarsch der
Feuerwehren
9.30 Uhr Festakt mit HL.
Messe
Musikalische Umrahmung
mit der MMK Gnas

28. August

**Fetzenmarkt-/Altwaren-
Haussammlung** in Fische,
Höf, Pernreith und
Perlsdorf
8 bis 18 Uhr

29. August

Teichfest-Schlager-Party
in Grabersdorf 63
Beginn: 20 Uhr

04. September

Fetzenmarkt
ESV Halle Fische
Beginn: 14 Uhr

06. September

Oldtimertreffen in Fische
Beginn: 11 Uhr

11. September

Erlebnismittag -
Ferien(s)pass
Marktplatz Gnas
Beginn: 15 Uhr

TERMINE KULTUR

12. Juli

Sommerkino
Mamma Mia
Freibad Gnas
Filmbeginn: 21 Uhr

17. Juli

Klangwolke
Marktplatz Gnas
Beginn: 21 Uhr

08. August

summer special
Marktplatz Gnas
Beginn: 19 Uhr

TERMIN GESUNDHEIT

05. August

Vortrag „Psychische
Erkrankungen - verstellter
innerer Kompass“
Betreutes Wohnen im
Roth-Haus
Beginn: 13.30 Uhr



Reiselust oder Arztbesuch?
Wir fahren Sie!



SÜDTIROLER SPECKFEST

24.-27.09.2026

Wir besuchen das größte kulinarische Event zu Ehren des Südtiroler Specks, bei dem wir die Spezialität in all ihren Variationen erleben, probieren & mehr über ihre Herstellung erfahren können.



KRANKENTRANSPORT

für Chemo- & Strahlentherapie in alle Krankenanstalten

Wir rechnen direkt mit Ihrer Krankenkasse ab - es fallen keine Kosten für Sie an! Wir garantieren Ihnen eine sichere, bequeme & diskrete Fahrt mit unseren umweltfreundlichen elektrischen Fahrzeugen der gehobenen Mittelklasse.

Weitere Informationen unter www.martoni.at
oder rufen Sie uns an 03151 / 22 83 14

Reisen mit
MARTONI
... das will ich auch!

Anzeige

Treff ma uns in Gnas!

lebenswert
lebenswert



10.
JULI



ERLEBNISABEND

18 UHR MARKTPLATZ GNAS

12.
JULI



SOMMERKINO „MAMMA MIA“

21 UHR FREIBAD GNAS

Eintritt frei!

17.
JULI



KLANGWOLKE

21 UHR MARKTPLATZ GNAS

31.
JULI



COUNTRYFEST

mit Styrian Magic Liner SO

18 UHR MARKTPLATZ GNAS

01.
AUG.



BEACHVOLLEYBALL TURNIER

8 UHR FREIBAD GNAS

08.
AUG.



OPEN AIR SUMMER SPECIAL

19 UHR MARKTPLATZ GNAS

09.
AUG.



„BAHNHOFszeitBLICK“

11 UHR BAHNHOF GNAS

Landjugend Gnas

11.
SEPT.



ERLEBNISNACHMITTAG

Ferien(S)pass

15 UHR MARKTPLATZ GNAS

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden in Gnas!

Gnas

GO
GNAS

**Thermen- &
Vulkanland**
Steiermark